

Universität Basel

Master Sustainable Development

Studienziel:

Die MSD-Absolvent/innen verfügen über vertiefte Kenntnisse der wissenschaftlichen Aspekte der Nachhaltigen Entwicklung unter Berücksichtigung der ökologischen Verantwortung, der wirtschaftlichen Leistungsfähigkeit und der gesellschaftlichen Solidarität. Sie werden zu kompetenten, interdisziplinär arbeitenden Entscheidungsträger/innen in Forschung, Politik, Wirtschaft und Gesellschaft ausgebildet, die Nachhaltigkeitsthemen professionell berücksichtigen, handhaben und umsetzen.

Akademischer Grad:

MSD-Absolvent/innen wird der Titel "Master of Science in Sustainable Development" verliehen.

Aufbau:

Der Studiengang umfasst 120 Kreditpunkte, die bei einem Vollzeitstudium in vier Semestern erworben werden, bei einem Teilzeitstudium verlängert sich die Studiendauer entsprechend.

Der MSD wird in drei Studienvarianten angeboten. Exakte Angaben betreffend Wahl der Module gemäss Studienvarianten sind im Paragraph 7 der Studienordnung festgehalten. Erläuterungen dazu finden Sie auch in der Wegleitung. Beide Dokumente können Sie herunterladen über: www.msd.unibas.ch.

Die 120 KP sind wie folgt zu erwerben: Neben den Modulen in den Grundlagen- (2 x 12 KP) und Aufbaubereichen (2x 6 KP) in den bisher disziplinär fremden Bereichen, belegen die MSD-Studierenden ein Modul zu interdisziplinären Kompetenzen der Nachhaltigkeitsforschung (13 KP) und ein Modul im Wahlbereich (12 KP). Zudem haben sie je nach Wahl (nur Sozial- oder Wirtschaftswissenschaften) der Studienvariante einen Kernbereich zu belegen. Alle MSD-Studierenden absolvieren ein Modul im Vertiefungsbereich und haben eine wissenschaftsbasierte Masterarbeit zu schreiben (die Anzahl der KP variiert je nach fakultärem Bereich). Die Wahl der Module/gemäss Studienvariante ist in der Studienordnung festgelegt. Eine graphische Darstellung der drei Studienvarianten finden Sie unter: <http://www.msd.unibas.ch/de/home/organisation/struktur.html>

Leitung:

Der Studiengang wird gemeinsam von der Philosophisch-Historischen, der Philosophisch-Naturwissenschaftlichen und der Wirtschaftswissenschaftlichen Fakultät getragen. Der Vorsitz der Unterrichtskommission untersteht zur Zeit Prof. Dr. Patricia Holm, Leiterin des Programms Mensch-Gesellschaft-Umwelt, Dep. Umweltwissenschaften der Phil.-Nat.-Fakultät der Univ. Basel.

Die Leitung des Koordinationsbüros MSD obliegt Camelia Chebbi, Kontaktangaben siehe unter Studienfachberatung.

Weitere Informationen:

Die Wegleitung und Studienordnung informieren über Zulassungskriterien, Anmeldeformalitäten und Curriculum. Sie sind als pdf-Dokumente auf der MSD-Website zu finden: <http://www.msd.unibas.ch>

Das kommentierte Vorlesungsverzeichnis (KVV) macht unter anderem Angaben zu Teilnahmebedingungen und Anmeldeprozedere bei einzelnen Lehrveranstaltungen. Die Studierenden werden daher dringend gebeten, für die Erstellung des Stundenplans sowohl das KVV heranzuziehen als auch den mittelfristigen Lehrplan zu konsultieren: http://www.msd.unibas.ch/de/home/studies/Programm_MSD2010.html

Studienfachberatung:

Für Studienberatungen und Informationen steht die Leiterin des Koordinationsbüros MSD, Camelia Chebbi, MA/MAS ETHZ, zur Verfügung: coordination-msd@unibas.ch

Sprechstunden finden nach Vereinbarung statt. Adresse Koordinationsbüro MSD: Vesalgasse 1, CH-4051 Basel.

Für die allgemeinen Öffnungszeiten des Koordinationsbüros siehe MSD-Website: www.msd.unibas.ch

Modul Grundlagenbereich Naturwissenschaften

27173-01 Vorlesung: Naturgefahren

2 KP

Dozierende

Lena Bloemertz
Wolfgang Fister
Nikolaus J. Kuhn
Veronika Röthlisberger

Zeit

Mi 08:00-10:00 Geographie, Hörsaal 5-01

Beginndatum

19.02.2014

Intervall

wöchentlich

Angebotsmuster

Jedes Frühjahrssem.

Anbietende Organisationseinheit

Geowissenschaften

Module

Modul Fachkompetenz Geographie (Bachelor Geowissenschaften 07)
Modul Fachkompetenz Meteorologie (Bachelor Geowissenschaften 07)
Modul Methodenkompetenz Umweltgeowissenschaften (Bachelor Geowissenschaften 07)
Wahlmodul Geographie (Bachelor Geowissenschaften 07)
Modul Geosysteme und Umweltwandel (BSF - Geographie)



	Geographie (Lehramt Sekundarstufe I Phil.-Hist.) Modul Grundlagenbereich Naturwissenschaften (Master Sustainable Development 10)
Inhalt	In vielen Regionen der Erde gehören Wirbelstürme, Tsunamis, Erdbeben, Dürren oder Überschwemmungen zum Leben der Menschen. Auf den ersten Blick scheint es, dass vor allem im Zuge des Klimawandels mancherorts sowohl die Häufigkeit als auch die Stärke der Katastrophenereignisse zugenommen hat. Jedoch muss man zur Erklärung von Katastrophen natürliche, sowie soziale und ökonomische Faktoren betrachten. Auch das Katastrophenmanagement spielt eine grosse Rolle um die Auswirkungen eines Extremereignisses zu verstehen. Damit die Bevölkerung in Risikogebieten rechtzeitig vor dem Auftreten einer Naturgefahr gewarnt, Menschenleben notfalls gerettet oder das Ereignis sogar verhindert werden kann, müssen die grundlegenden Prozesse dieser Naturereignisse zuerst verstanden werden. Die Veranstaltung erklärt Prozesse der Entstehung von Naturereignissen, kombiniert mit der Erläuterung gesellschaftlicher Faktoren welche die Auswirkungen von und den Umgang mit Naturgefahren beeinflussen. Nach einer grundsätzlichen Einführung zur Thematik der Naturgefahren, Risikomanagement und Katastrophenwahrnehmung, werden anhand unterschiedlicher Beispiele aus der ganzen Welt die Ursachen für Naturkatastrophen und die Rolle des Katastrophenmanagements näher erläutert.
Literatur	BOBROWSKY, P. T. (Ed.) (2013) Encyclopedia of Natural Hazards. Springer # ebook online zugänglich über die Universität DIKAU, R. & WEICHSELGARTNER, J. (2005): Der unruhige Planet. Der Mensch und die Naturgewalten.- Wissenschaftliche Buchgesellschaft, Darmstadt, 191 Seiten. FELGENTREFF, C. & GLADE, T. (2008): Naturrisiken und Sozialkatastrophen.- Spektrum Akademischer Verlag, Heidelberg, 454 Seiten. GOLDMANN M. (2010): Das große Buch der Naturkatastrophen.- Komelt Verlag, Köln, 352 Seiten. HAMMERL, C. et al. (2009): Naturkatastrophen. Rezeption # Bewältigung # Verarbeitung.- Studien Verlag, Innsbruck et al., 215 Seiten. Internationale Forschungsgesellschaft Interpraevent [Hrsg.] (2009): Alpine Naturkatastrophen. Lawinen, Muren, Felsstürze, Hochwässer.- Leopold Stocker Verlag, Graz, 120 Seiten. SCHWANKE, K. et al. (2009): Naturkatastrophen. Wirbelstürme, Beben, Vulkanausbrüche # entfesselte Gewalten und ihre Folgen.- Springer Verlag, Berlin, 287 Seiten.
Weblink	http://www.physiogeo.unibas.ch/
Leistungsüberprüfung	Lehrveranst.-begleitend
Skala	1-6 0,5
Wiederholungsprüfung	keine Wiederholungsprüfung
An-/Abmeldung	Anmelden: Belegen; Abmelden: Dozierende
Hinweise zur Leistungsüberprüfung	3 Übungen
Wiederholtes Belegen	beliebig wiederholbar
Präsenz/E-Learning	kein spezifischer Einsatz
Unterrichtssprache	Deutsch
Anmeldung zur Lehrveranstaltung	via ADAM-Workspace FS2014 Naturgefahren ab Donnerstag, 5. Dezember, 20:00 Uhr
Bemerkungen	Für Studierende der FHNW, Sekundarstufe 1: FWGW12BB Kontakt: lena.bloemertz@unibas.ch

11301-01 + Vorlesung: Globale Stoffkreisläufe und Umweltprobleme I: Biogeochemie von Kohlenstoff, Stickstoff, Schwefel und Phosphor 2 KP

Dozierende	Christine Alewell
Zeit	Do 08:15-10:00 Kollegienhaus, Hörsaal 120
Beginndatum	20.02.2014
Intervall	wöchentlich
Angebotsmuster	Jedes Frühjahrssem.
Anbietende Organisationseinheit	Geowissenschaften
Module	Modul Fachkompetenz Biogeographie / Angewandte Ökologie (Bachelor Geowissenschaften 07) Wahlmodul Umweltgeowissenschaften (Bachelor Geowissenschaften 07) (Pflicht) Modul Fachkompetenz Umweltgeowissenschaften (Bachelor Geowissenschaften 07) (Pflicht)



	Modul Fachkompetenz Meteorologie (Bachelor Geowissenschaften 07) Modul Fachkompetenz Geographie (Bachelor Geowissenschaften 07) Modul Naturwissenschaftliche Grundlagen der Nachhaltigkeit (Master Sustainable Development 05) (Pflicht) Modul Grundlagenbereich Naturwissenschaften (Master Sustainable Development 10)
Lernziele	In der Veranstaltung soll das Verständnis von Stoffkreisläufen im allgemeinen und die Biogeochemie bestimmter Stoffgruppen im Speziellen vertieft werden.
Inhalt	In der Vorlesung wird das Prinzip von Stoffkreisläufen auf lokaler, regionaler und globaler Skala vorgestellt. Insbesondere werden die Kreisläufe von Kohlenstoff, Stickstoff, Schwefel und Phosphor diskutiert. Lernziel der Veranstaltung ist sowohl das Verständnis der natürlichen Kreisläufe der Elemente wie auch der Entstehung, möglichen Konsequenzen von Entkopplungen der Systeme und den daraus resultierenden Umweltproblemen. Ein Teil der Veranstaltungen soll möglichen Lösungsansätzen gewidmet werden.
Literatur	- Holland, H.D. and Turekian, K.K. 2004. Treatise on Geochemistry, Volumes 5, 8 and 9. Elsevier Science - Aktuelle Veröffentlichungen Web of Science
Weblink	http://umweltgeo.unibas.ch
Leistungsüberprüfung	Lehrveranst.-begleitend
Skala	1-6 0,5
Wiederholungsprüfung	keine Wiederholungsprüfung
An-/Abmeldung	Anmelden: Belegen; Abmelden: Dozierende
Hinweise zur Leistungsüberprüfung	Zum Erwerb der Kreditpunkte wird eine Leistungskontrolle in Form einer Klausur am Ende des Semesters durchgeführt. Eine Wiederholungsprüfung ist möglich.
Wiederholtes Belegen	beliebig wiederholbar
Präsenz/E-Learning	Online-Angebot fakultativ
Unterrichtssprache	Deutsch
Teilnahmevoraussetzungen	Das Wissen von System Erde: Mensch und Umwelt, Teil Einführung in die Umweltgeowissenschaften wird vorausgesetzt.
Bemerkungen	Die Vorlesung richtet sich an Studierende der Geowissenschaften, insbesondere der Vertiefungsrichtung Umweltgeowissenschaften. Interessierte Hörerinnen und Hörer aller Fachbereiche sind willkommen.

10234-01	Hauptvorlesung: Ökologie und Naturschutzbiologie	2 KP
Dozierende	Bruno Baur Christian Körner	
Zeit	Mi 08:15-10:00 Chemie, Organische, Grosser Hörsaal OC	
Beginndatum	19.02.2014	
Intervall	wöchentlich	
Angebotsmuster	Jedes Frühjahrssem.	
Anbietende Organisationseinheit	Departement Umweltwissenschaften	
Module	Modul Biologie 2 (Bachelor Biologie 07) (Pflicht) Modul Biologie 2 (Bachelor Biologie 13) (Pflicht) Modul Naturwissenschaftliche Grundlagen Biologie (Bachelor Geowissenschaften 07) Modul Naturwissenschaftliche Grundlagen (Bachelor Prähist.+Nat.wiss. Archäolog 07) Modul Biologie 2 (BSF - Biologie) (Pflicht) Modul Biologie 2 (BSF - Biologie (Studienbeginn vor 01.08.2010)) (Pflicht) Modul Naturwissenschaftliche Grundlagen für die Archäologie (BSF - Altertumswissenschaft (Studienbeginn vor 01.08.2013)) Modul Naturwissenschaftliche Grundlagen für die Archäologie (BSG - Altertumswissenschaften (Studienbeginn vor 01.08.2013)) Modul Naturwissenschaftliche Grundlagen der Nachhaltigkeit (Master Sustainable Development 05) (Pflicht) Modul Grundlagenbereich Naturwissenschaften (Master Sustainable Development 10)	
Inhalt	Die Vorlesung gibt eine Einführung in die Ökologie und Naturschutzbiologie. Programm: 19.02.2014 Demographie, Life history, Lebensstadien (B. Baur) 26.02.2014 Ressourcen und Limitierung (Ch. Körner) 05.03.2014 Ökosysteme und globale Stoffkreisläufe (Ch. Körner) 12.03.2014 Keine Vorlesung (Basler Fasnacht) 19.03.2014 Dispersal, Migration, Ökologische Nische, Verteilungsmuster (B. Baur) 26.03.2014 Populationswachstum, Konkurrenz, Prädation, Herbivorie (B. 02.04.2014 Destruenten, Detritivorie, Parasitismus, Symbiose, Mutualismus (B. Baur)	



	09.04.2014 Habitatwahl, Homing, Fortpflanzungssystem, Partnerwahl, Spermi konkurrenz (B. Baur)
	16.04.2014 Arten-Areal Beziehungen, Theorien zu Inselgesellschaften, Seltenheit (B. Baur)
	23.04.2014 Genetische Vielfalt, Arten- und Lebensraumvielfalt, Muster des Artenreichtums (B. Baur)
	30.04.2014 Lebensraumveränderung und -zerstörung, Aussterbeursachen (B. Baur)
	07.05.2014 Lebensraumfragmentierung, Metapopulationen (B. Baur)
	14.05.2014 Sink- und Source-Populationen, der Biodiversität (B. Baur)
	21.05.2014 Massnahmen zur Förderung der Biodiversität, 2. Stunde: Fragen zur Prüfung (B. Baur)
Literatur	Literaturhinweise werden verteilt.
Weblink	https://adam.unibas.ch
Leistungsüberprüfung	Examen
Skala	1-6 0,5
Wiederholungsprüfung	eine Wiederholung, bester Versuch zählt
An-/Abmeldung	Anmelden via MOnA; Abmelden: Prüf.-Sek. Dekanat (schriftl.)
Hinweise zur Leistungsüberprüfung	Anmeldefrist, Form, Dauer, Zeitpunkt und weitere Informationen zu den Examen werden auf http://philnat.unibas.ch/examen/ veröffentlicht. Examen am Ende des 2. Semesters, schriftlich, 45 Min. Die beiden Dozierenden stellen Fragen zu ihrem jeweiligen Vorlesungsstoff.
Wiederholtes Belegen	keine Wiederholung
Präsenz/E-Learning	kein spezifischer Einsatz
Unterrichtssprache	Deutsch

13507-01 Vorlesung: Management von naturnahen Gebieten

2 KP

Dozierende	Hans-Peter Rusterholz
Zeit	Mi 12:15-14:00 St. Johannis-Vorstadt 10/12, Hörsaal
Beginndatum	19.02.2014
Intervall	wöchentlich
Angebotsmuster	Jedes Frühjahrsem.
Anbietende Organisationseinheit	Botanik und Ökologie
Module	Weitere Lehrveranstaltungen für den Wahlbereich Biologie (Bachelor Biologie 07) Weitere Lehrveranstaltungen für den Wahlbereich Biologie (Bachelor Biologie 13) Modul Schutz und Nutzung natürlicher Ressourcen (Master Sustainable Development 05) Modul Grundlagenbereich Naturwissenschaften (Master Sustainable Development 10)
Inhalt	Naturnahe Lebensräume, wie zum Beispiel Magerwiesen oder lichte Wälder, gehören zu den artenreichsten Lebensräumen in der Schweiz. In jüngster Zeit wurde nicht nur die Art und Weise der Bewirtschaftung geändert, sondern diese naturnahen Gebiete stehen auch unter einem grossen Nutzungsdruck durch Erholungssuchende. Damit entsteht eine Konfliktsituation zwischen Erholung und Erhaltung der Biodiversität dieser Lebensräume. Folgende Themen werden in der Lehrveranstaltung behandelt: - Einfluss der Erholungsnutzung auf naturnahe Lebensräume (Recreation Ecology) - Gesellschaftliche Entwicklung: Arbeit - Wohnen - Erholung - Oekonomische Aspekte - Entwicklung von Managementplänen Diese Themen werden anhand konkreter Projekte und auf Exkursionen veranschaulicht und vertieft.
Literatur	Liddle, M. (1997). Recreation Ecology. Chapman and Hall, London. Baur et al., (2003). Freizeitaktivitäten im Baselbieter Wald: Ökologische Auswirkungen und ökonomische Folgen.
Weblink	https://adam.unibas.ch
Leistungsüberprüfung	Lehrveranst.-begleitend
Skala	Pass / Fail
Wiederholungsprüfung	keine Wiederholungsprüfung
An-/Abmeldung	Anmelden: Belegen; Abmelden: Dozierende
Wiederholtes Belegen	beliebig wiederholbar
Präsenz/E-Learning	kein spezifischer Einsatz
Unterrichtssprache	Deutsch

14249-01 Kolloquium: Einführung in die Umweltpsychologie

2 KP

Dozierende	Anja Peters
Zeit	Mi 09:15-17:30 Vesalianum, Seminarraum (O2.02) Fr 09:15-12:30 Vesalianum, Seminarraum (O2.02) Sa 09:15-17:30 Vesalianum Einführung am 14.02.14 von 9.15-12.30 Uhr; sowie Sa 22.02., 22. und 29.03.14; Schlusstermin 18.06.14; jeweils 9.15 bis 17.15 Uhr Vesalianum, Seminarraum 02.02 (2. Stock)
Beginndatum	12.02.2014
Intervall	unregelmässig
Angebotsmuster	Jedes Frühjahrsem.
Anbietende Organisationseinheit	Archäologie / Humangeographie / MSD
Module	Modul Naturwissenschaftliche Grundlagen der Nachhaltigkeit (Master Sustainable Development 05) (Pflicht) Modul Grundlagenbereich Naturwissenschaften (Master Sustainable Development 10)
Lernziele	Die Studierenden - lernen in dieser Einführungsveranstaltung die wichtigsten Ansätze und Konzepte kennen, die in der Umwelt(schutz)psychologie zur Erklärung umweltrelevanten Verhaltens sowie zur Ableitung von Interventionen zur Verhaltensveränderung verwendet werden; - kennen gängige Interventionen und können diese auf die theoretischen Ansätze beziehen; - können diskutieren, welches die Vor- und Nachteile sowie die Möglichkeiten und Grenzen der verschiedenen Ansätze sind, wenn es darum geht, Wechselwirkungen im Mensch-Umweltverhältnis zu analysieren und Maßnahmen zur Förderung umweltschonenden Verhaltens zu entwickeln; - sind in der Lage, die Konzepte der Umweltpsychologie auf konkrete Fallbeispiele anzuwenden.
Inhalt	Sowohl Umweltpsychologie als auch Ökologische Psychologie verfolgen das Ziel, wechselseitige Zusammenhänge zwischen menschlichem Verhalten und Erleben und der Umwelt des Menschen zu beschreiben und vorherzusagen. Im Kolloquium wird vor allem die Umwelt(schutz)psychologie im engeren Sinne betrachtet, welche den Menschen als Verursacher, Betroffener und Bewältiger von Umweltproblemen betrachtet. Konkrete Inhalte sind dabei einerseits Ansätze und Theorien zur Erklärung umweltrelevanten Verhaltens, andererseits werden umweltpsychologische Interventionen zur Förderung umweltschonenden Verhaltens behandelt. Der Transfer in die Praxis wird durch die praktische Anwendung auf konkrete Umweltprobleme veranschaulicht und geübt.
Literatur	Zum ersten Überblick: - Homburg, A. & Matthies, E. (1998). Umweltpsychologie. Weinheim: Juventa. - Matthies, E. (2005). Wie können PsychologInnen ihr Wissen besser an die PraktikerInnen bringen? Vorschlag eines neuen integrativen Einflusschemas umweltgerechten Alltagshandelns. Umweltpsychologie 9(1), 62-81. Weitere Literatur wird in der Veranstaltung zur Verfügung gestellt.
Leistungsüberprüfung	Lehrveranst.-begleitend
Skala	1-6 0,1
Wiederholungsprüfung	keine Wiederholungsprüfung
An-/Abmeldung	Anmelden: Belegen; Abmelden: nicht erforderlich
Hinweise zur Leistungsüberprüfung	In Abhängigkeit der Anzahl TN arbeiten sich die Studierenden entweder in Zweiergruppen oder in Einzelarbeit in einen zu behandelnden Ansatz ein, stellen diesen in einem mündlichen Referat vor und moderieren anschliessend die Diskussion über den Ansatz in der Gruppe. Schliesslich fassen sie den Ansatz sowie die Diskussionsresultate auf eins bis zwei A4-Seiten zusammen und stellen dieses Paper den Kommiliton/innen zur Verfügung.
Wiederholtes Belegen	beliebig wiederholbar
Präsenz/E-Learning	Online-Angebot obligatorisch
Unterrichtssprache	Deutsch
Teilnahmevoraussetzungen	Nicht-MSD-Studierende studieren ein Masterfach. Zusätzliche Anmeldung über ein spezielles Onlineformular für ALLE erforderlich (Details siehe unter Anmeldung). Teilnehmer/innen-Anzahl (15) begrenzt, MSD-Studierende haben Vorrang. Anmeldungen über ISIS, OLAT, per Email oder in einer anderen Form werden NICHT berücksichtigt.
Anmeldung zur Lehrveranstaltung	Anmeldung über Online-Formular zwingend.

<http://flexiform2.unibas.ch/formular.cfm?EID=918>

Bemerkungen

ACHTUNG: Belegen über MonA bleibt zwingend
Innerhalb vom MSD 2005 ist diese Lehrveranstaltung Teil des Pflichtmoduls der Phil. II (a)-Liste.
Im MSD 2010 ist diese LV Teil des Moduls Grundlagen Naturwissenschaften. Studierende mit Vertiefung Phil.-Nat. können sich diese LV via LC für den Vertiefungsbereich Phil.-Nat. anrechnen lassen.
Dies ist ein Angebot vom MSD, Dr. Anja Peters übernimmt diese LV mit einem Lehrauftrag.
Unterrichtssprache:
Deutsch, evtl. English if requested.
Veranstaltungsdaten und -zeiten im FS 14:
Einführung am 14.02.14 von 9.15-12.30 Uhr; 22.02., 22. und 29.03.14; Schlusstermin 18.06.14; jeweils 9.15 bis 17.15 Uhr Pausen nach Vereinbarung mit Dozentin
Findet immer im Vesalianum, Seminarraum 02.02 statt

12660-01 Übung: Grundlagen der naturräumlichen Gliederung

2 KP

Dozierende	Johannes Heeb
Zeit	Do, 10. - Sa, 12.04.2014#- Treffpunkt Do, 10.04.2014: 09:15, Bahnhofshalle Basel s. Angaben 'Zeit'
Beginndatum	10.04.2014
Intervall	einmalig
Angebotsmuster	Jedes Frühjahrsem.
Anbietende Organisationseinheit	Geowissenschaften
Module	Wahlmodul Biogeographie / Angewandte Ökologie (Bachelor Geowissenschaften 07) Modul Fachkompetenz Biogeographie / Angewandte Ökologie (Bachelor Geowissenschaften 07) Modul Naturwissenschaftliche Grundlagen der Nachhaltigkeit (Master Sustainable Development 05) Modul Grundlagenbereich Naturwissenschaften (Master Sustainable Development 10)
Inhalt	- Die Exkursion vermittelt einen Überblick über die Hauptlandschaftsräume der Schweiz. - Es werden die Grundlagen für die Gliederung der Landschaftsräume aus geologischer, geomorphologischer, bodenkundlicher, hydrologischer, klimatologischer und vegetationskundlicher Sicht vermittelt. - Im Feld werden konkrete Situationen analysiert und das theoretische Wissen angewendet. Das Detailprogramm für die Veranstaltung wird vorher per Email zugestellt.
Literatur	Vor der Veranstaltung wird ein Reader verschickt.
Leistungsüberprüfung	Lehrveranst.-begleitend
Skala	1-6 0,5
Wiederholungsprüfung	keine Wiederholungsprüfung
An-/Abmeldung	Anmelden: Belegen; Abmelden: Dozierende
Hinweise zur Leistungsüberprüfung	Schriftliche Prüfung am Mi, 16.04.2014 // 13:15-14:00 // Hörsaal Geographie 5. OG, Klingelbergstrasse 27
Wiederholtes Belegen	beliebig wiederholbar
Präsenz/E-Learning	kein spezifischer Einsatz
Unterrichtssprache	Deutsch
Anmeldung zur Lehrveranstaltung	Belegen in MoNA und johannes.heeb@seecon.ch
Bemerkungen	Kontakt: johannes.heeb@seecon.ch

Modul Grundlagenbereich Gesellschaftswissenschaften

13746-01 Vorlesung: Soziologische Theorien

2 KP

Dozierende	Axel Paul
Zeit	Do 10:15-12:00 Kollegienhaus, Hörsaal 116
Beginndatum	20.02.2014
Intervall	wöchentlich
Angebotsmuster	Jedes Frühjahrsem.
Anbietende Organisationseinheit	Fachbereich Soziologie



Module	Modul Gesellschaft in Osteuropa (BSG - Osteuropa-Studien) Modul Gesellschaft in Osteuropa (BSF - Osteuropäische Kulturen) Modul Soziologische Theorie BA (BSF - Soziologie) Modul Allgemeine Soziologie / Soziologische Theorie (BSF - Soziologie (Studienbeginn vor 01.08.2013)) (Pflicht) Modul Wissen/Kommunikation (BSF - Gesellschaftswissenschaften (Studienbeginn vor 01.08.2013)) Modul Globalisierung, Kultur und Internationale Entwicklung (BSF - Geographie) Modul Gesellschaft in Osteuropa (BSF - Osteuropäische Kulturen (Studienbeginn vor 01.08.2013)) Modul Gesellschaft in Osteuropa (BSG - Osteuropa-Studien (Studienbeginn vor 01.08.2013)) Modul Refining Skills in Literature and Culture (BSF - Englisch (Studienbeginn vor 01.08.2013)) Modul Extending the View (Literary and Cultural Studies) (BSF - Englisch (Studienbeginn vor 01.08.2013)) Modul Geisteswissenschaftliche Grundlagen der Nachhaltigkeit (Master Sustainable Development 05) Modul Grundlagenbereich Gesellschaftswissenschaften (Master Sustainable Development 10) Modul English & American Literature (MSF - Englisch (Studienbeginn vor 01.08.2013)) Modul Research Skills in English Linguistics or Literature (MSF - Englisch (Studienbeginn vor 01.08.2013))
Lernziele	Die Studierenden - kennen eine Anzahl relevanter älterer und neuerer soziologischer Theorien und - können die Grundzüge dieser Theorien mündlich und schriftlich wiedergeben; - besitzen die Fähigkeit, soziale Phänomene mithilfe der behandelten Ansätze zu reflektieren und das analytische Potential einzelner Theorien und Konzepte fundiert zu bewerten und zu vergleichen.
Inhalt	Die Soziologie ist in besonderem Maße auf Theorien angewiesen, da sich ihr abstrakter Gegenstand – das "Soziale" oder die "Gesellschaft" – nur mit Hilfe von Begriffen erfassen lässt. Als pluralistische Disziplin hat die Soziologie eine Vielzahl von konkurrierenden Theorien hervorgebracht. Die Vorlesung bietet einen Überblick über wichtige Positionen der soziologischen Theorieentwicklung. Drei Theoriefelder werden näher beleuchtet: Natur und Kultur, Handlungen und Praktiken, Diskurse und Systeme. Im Vordergrund der Darstellung steht dabei die Frage, wie soziale Ordnung möglich ist # oder genauer: jeweils als möglich gedacht wird.
Literatur	Gertenbach, Lars u.a.: Soziologische Theorien, Paderborn 2009. Rosa, Hartmut u.a.: Soziologische Theorien, Konstanz 2007. Joas Hans, Knöbl; Wolfgang: Sozialtheorie, Frankfurt/M. 2004.
Weblink	www.unibas.ch/soziologie
Leistungsüberprüfung	Leistungsnachweis
Skala	1-6 0,5
Wiederholungsprüfung	eine Wiederholung, Wiederholung zählt
An-/Abmeldung	Anmelden: Belegen; Abmelden: nicht erforderlich
Hinweise zur Leistungsüberprüfung	Prüfung (benotet)
Wiederholtes Belegen	beliebig wiederholbar
Präsenz/E-Learning	kein spezifischer Einsatz
Unterrichtssprache	Deutsch
Teilnahmevoraussetzungen	Für Studierende der Soziologie: Wir empfehlen zuerst den Besuch der Integrierten Einführung I.
Bemerkungen	Zu dieser Veranstaltung wird das Tutoriat 20055 angeboten, dessen Besuch sehr empfohlen wird. Es wird in den "Weiteren Lehrveranstaltungen für den Wahlbereich Soziologie" angerechnet.

12882-01 + Vorlesung mit Tutorat: Grundkurs III: Grundlagenreflexion der Nachhaltigkeitswissenschaft 3 KP

Dozierende	Basil Bornemann
Zeit	Di 14:15-16:00 Vesalianum, Seminarraum (O2.02) ACHTUNG neuer Veranstaltungsort! Vesalianum, Vesalgasse 1 (altes Gebäude) 2. Stock, Seminarraum O2.02: http://map.search.ch/basel/vesalgasse-1
Beginndatum	18.02.2014
Intervall	wöchentlich
Angebotsmuster	Jedes Frühjahrssem.
Anbietende Organisationseinheit	Fachbereich Nachhaltigkeitsforschung



Module	Modul Einführung in die Perspektiven der Gesellschaftswissenschaften (BSF - Gesellschaftswissenschaften (Studienbeginn vor 01.08.201 Modul Grundlagenbereich Gesellschaftswissenschaften (Master Sustainable Development 10) Grundkurse (Transfakultäre Querschnittsprogramme)
Lernziele	Die Studierenden - verstehen epistemische und soziale Strukturen, Prozesse und Funktionen wissenschaftlicher und nicht-wissenschaftlicher Wissensproduktion sowie Dynamiken des Wandels der Wissensproduktion; - kennen Formen und Ansätze zur Typisierung (nicht-)wissenschaftlichen Wissens; - kennen unterschiedliche wissenschaftstheoretische Paradigmen und verstehen deren Implikationen für interdisziplinäre Zusammenarbeit; - verstehen die kulturelle, soziale, politische und ökonomische Einbettung der wissenschaftlichen Wissensproduktion; - kennen Selbstverständnisse, Ziele, Ansätze und Methoden von Nachhaltigkeitswissenschaften
Inhalt	Wissenschaft ist eine Praxis der Produktion von Wissen, die sich ihrem Anspruch nach von anderen Formen der nicht-wissenschaftlichen Wissenserzeugung durch eine spezifische Vorgehensweise und eine besondere Qualität ihrer Ergebnisse unterscheidet. Unterhalb dieses übergreifenden Selbstverständnisses haben sich entlang von Disziplinen, aber auch quer dazu, vielfältige Modi der wissenschaftlichen Wissensproduktion und unterschiedliche Formen wissenschaftlichen Wissens ausdifferenziert. Die moderne Wissenschaft spricht entsprechend kaum (mehr?) mit einer Sprache, sondern erweist sich als Ansammlung sehr heterogener und zum Teil kontroverser Wissensbestände. Im Kontext der Idee einer nachhaltigen Entwicklung erscheint dieses System der wissenschaftlichen Wissensproduktion in mehrfacher Hinsicht als problematisch. So beklagen Verfechter der Nachhaltigkeitsidee insbesondere die epistemische und organisatorische Fragmentierung des Wissenschaftssystems und die damit einhergehende vermeintliche Unfähigkeit der Wissenschaft, einen Beitrag zur Bearbeitung besonders komplexer realweltlicher Probleme zu leisten. Wissenschaft sei, so eine verbreitete These, aufgrund ihrer inneren Ausdifferenzierung und einer häufig anzutreffenden Entfremdung von der Gesellschaft gar nicht dazu in der Lage, nützliches und relevantes Wissen für die Analyse und Lösung von Nachhaltigkeitsproblemen und die gesellschaftliche Transformation in Richtung einer nachhaltigen Entwicklung beizutragen. Diese seit geraumer Zeit (nicht nur im Zusammenhang mit der Nachhaltigkeitsidee) aufkeimende Kritik am etablierten Wissenschaftssystem ist verschiedentlich zum Ausgangspunkt programmatischer Ansätze einer Reformulierung des Selbstverständnisses und der Praxis von Wissenschaft geworden. Konzeptionelle Eckpunkte entsprechender Ansätze einer 'post-normal science', 'sustainability science' oder 'social-ecological research' sind Interdisziplinarität, Transdisziplinarität, Reflexivität, Normativität, Partizipation etc., die in unterschiedlicher Hinsicht eine Abkehr, zumindest aber eine Erweiterung von bestehenden epistemischen und organisatorischen Prinzipien etablierter Wissenschaft markieren. Ausgehend von einer Auseinandersetzung mit wissenschaftstheoretischen und -soziologischen Grundlagen moderner Wissenschaft nimmt die Vorlesung das Verhältnis von nachhaltiger Entwicklung und wissenschaftlicher Wissensproduktion in den Blick. Dabei wird nach Anforderungen, Voraussetzungen und Bedingungen sowie Möglichkeiten und Grenzen eines Modus der Wissensproduktion gefragt, der zur Bearbeitung von Nachhaltigkeitsproblemen geeignet erscheint. In der Vorlesung werden wir uns also damit beschäftigen, was wissenschaftliche Praxen im Allgemeinen auszeichnen und worin die besonderen Aufgaben der Nachhaltigkeitswissenschaften bestehen. Was zeichnet Nachhaltigkeitswissenschaften im Unterschied zu bestehenden Formen der wissenschaftlichen Wissensproduktion aus? An welchen erkenntnistheoretischen und methodologischen Prinzipien orientieren sich Nachhaltigkeitswissenschaften und wie ist ihr Verhältnis zur Gesellschaft? Was vermögen einzelne wissenschaftliche Disziplinen zu einem komplexen Nachhaltigkeitsproblem beizutragen und wie ist trotz der methodologischen Unterschiede der einzelnen Wissenschaften interdisziplinäre Kooperation möglich? Im begleitenden Tutorat wird beispielhaft ein Fall analysiert.
Literatur	Becker, Egon/Jahn, Thomas 1999: Sustainability and the social sciences. A cross-disciplinary approach to integrating environmental considerations into theoretical reorientation. London/New York: Zed Books. Brand, Karl-Werner (Hg.) 2000: Nachhaltige Entwicklung und Transdisziplinarität. Besonderheiten, Probleme und Erfordernisse der Nachhaltigkeitsforschung. Berlin: Analytica-Verlag.

Kasemir, Bernd/Jäger, Jill/Jaeger, Carlo C./Gardner, Matthew T. (Hg.) 2003: Public participation in sustainability science. A handbook. Cambridge, UK/New York, NY: Cambridge University Press.
 Gibbons, Michael/Limoges, Camille/Nowotny, Helga/Schwartzman, Simon/Scott, Peter/Trow, Martin 1997: The New Production of Knowledge. The Dynamics of Science and Research in Contemporary Societies. London/Thousand Oaks/New Delhi: Sage Publications.
 Mittelstraß, Jürgen 2001: Wissen und Grenzen. Frankfurt a.M.: Suhrkamp.

Leistungsüberprüfung**Skala****Wiederholungsprüfung****An-/Abmeldung****Hinweise zur Leistungsüberprüfung****Wiederholtes Belegen****Präsenz/E-Learning****Unterrichtssprache****Teilnahmevoraussetzungen**

Lehrveranst.-begleitend

Pass / Fail

keine Wiederholungsprüfung

Anmelden: Belegen; Abmelden: nicht erforderlich

Schriftliche Schlussprüfung; Details gemäss Angaben des Dozenten

beliebig wiederholbar

Online-Angebot obligatorisch

Deutsch

Diese LV ist Teil des Transfakultären Querschnittsprogramms Nachhaltige Entwicklung (TQ NE) und steht allen Studierenden der Universität Basel offen. Studierende im MSD 2010 können diese LV im Rahmen des Grundlagenbereichs Gesellschaftswissenschaften belegen und anrechnen lassen. Wer bereits früher eine andere inhaltlich mit dem GK III vergleichbare LV absolviert hat, kann den GK III nicht für den MSD-Abschluss anrechnen lassen.

Studierende im MSD 2005 müssen diese LV im Bereich Auflagen besuchen, sofern dies in der Verfügung zur Zulassung so festgehalten wurde.

Bemerkungen

Tutorate:

Jede/r Student/in hat ein zu bestimmten Daten stattfindendes Tutorat (4x 2 Lektionen) zu besuchen (es stehen diverse Gruppen zur Verfügung). Die Tutoratsgruppen werden vom Dozenten zusammen mit den eingeschriebenen Studierenden beim Semesterbeginn organisiert. Die Tutorate beginnen gemäss Ankündigung in der Vorlesung.

Veranstaltungsort Tutorate: Vesalianum, Vesalgasse 1, 2. Stock, Seminarraum 02.02. Der regelmässige Besuch der Tutorate ist für den Erwerb der Kreditpunkte der Vorlesung Pflicht.

Diese LV ist ein Angebot aus dem Transfakultären Querschnittsprogramms Nachhaltige Entwicklung, Leiterin des TQ NE ist Prof. Dr. Patricia Holm.

19418-01 + Kurs mit Prüfung: Grundkurs: Geschichte und Theorien der Ethnologie

3 KP

Dozierende**Zeit****Beginndatum****Intervall****Angebotsmuster****Anbietende Organisationseinheit****Module****Till Förster**

Fr 09:15-12:00 Kollegienhaus, Hörsaal 119

21.02.2014

wöchentlich

Jedes Frühjahrsem.

Fachbereich Ethnologie

Modul Gesellschaft in Osteuropa (BSG - Osteuropa-Studien)

Modul Gesellschaft in Osteuropa (BSF - Osteuropäische Kulturen)

Modul Grundlagen der Ur- und Frühgeschichtlichen und Provinzialrömischen

Archäologie (BSF - Altertumswissenschaften)

Modul Grundlagen der Ur- und Frühgeschichtlichen und Provinzialrömischen

Archäologie (BSG - Altertumswissenschaften)

Modul Grundlagen der Ethnologie (BSF - Ethnologie)

Modul Grundlagen der Ethnologie (BSF - Ethnologie (Studienbeginn vor 01.08.2013)) (Pflicht)

Modul Theorie und Methoden der Ur- und Frühgeschichte und Provinzialrömischen Archäologie (BSF - Altertumswissenschaft (Studienbeginn

Modul Theorie und Methoden der Ur- und Frühgeschichte und Provinzialrömischen Archäologie (BSG - Altertumswissenschaften (Studienbeg

Modul Einführung in die Perspektiven der Gesellschaftswissenschaften (BSF - Gesellschaftswissenschaften (Studienbeginn vor 01.08.201

Modul Systematische Religionswissenschaft (BSF - Religionswissenschaft (Studienbeginn vor 01.08.2013))

Modul Gesellschaft in Osteuropa (BSF - Osteuropäische Kulturen (Studienbeginn vor 01.08.2013))

Modul Gesellschaft in Osteuropa (BSG - Osteuropa-Studien (Studienbeginn vor



	01.08.2013)) Modul Geisteswissenschaftliche Grundlagen der Nachhaltigkeit (Master Sustainable Development 05) (Pflicht) Modul Grundlagenbereich Gesellschaftswissenschaften (Master Sustainable Development 10) Modul Culture and Society (MSG - African Studies (Studienbeginn vor 01.08.2013)) Überblick über die Geschichte und Theorie des Faches.
Lernziele	Wie entstand die Ethnologie? Wie denken Ethnologen? Wie arbeiten sie? Diese drei Fragen stehen im Mittelpunkt dieses Grundkurses. Er hat das Ziel, die Ge-schichte ethnologischen Denkens nachzuzeichnen und seine Bedeutung für das heutige Selbstverständnis des Faches und seine Methoden deutlich zu machen. Behandelte Themen: Allg. Kultur- und Gesellschaftskonzepte Anfänge: Aufklärung, Aufbau und Etablierung: Evolutionismus und Diffusionismus Kulturhistorie und Kulturmorphologie Moderne: Funktionalismus und Strukturfunktionalismus Kulturrelativismus, kognitive Anthropologie Interkultureller Vergleich, Rekonstruktion, Verstehen Aufbrüche: marxistische Anthropologie, Weltsystem und Dependenztheorie Strukturalismus und Dekonstruktion Umbrüche: Postmoderne und Krise der Repräsentation Neuorientierungen Ethik des ethnographischen Arbeitens heute.
Inhalt	
Literatur	- Barnard, Alan, History and Theory in Anthropology. Cambridge: Cambridge Univ. Pr., 2000 [243pp.]. - Ellen, Roy (Hg.), Ethnographic Research. A Guide to General Conduct. London: Academic Pr., 4. ed. 1988 [403pp.]. - Eriksen, Thomas Hylland, Small Places, Large Issues: An Introduction to Social and Cultural Anthropology. 2. ed. London: Pluto Pr. - Fischer, Hans (Hg.): Ethnologie: Einführung und Überblick. Berlin: Dietrich Reimer, 4. ed. 2003 [443pp.]. - Ingold, Tim (Hg.), Companion Encyclopaedia of Anthropology. London: Routledge, 1994 [1127pp. in Bde.]. - Kohl, Karl-Heinz, Ethnologie - die Wissenschaft vom kulturell Fremden. München: C.H. Beck. - Kohl, Karl-Heinz / Feest, Christian (Hgg.), Hauptwerke der Ethnologie. Stuttgart: Kröner, 2001 [568pp.]. - Streck, Bernhard (Hg.): Wörterbuch der Ethnologie. Wuppertal: Hammer, 22000 [431pp.].
Weblink	https://ethnologie.unibas.ch/studies/courses/
Leistungsüberprüfung	Leistungsnachweis
Skala	Pass / Fail
Wiederholungsprüfung	eine Wiederholung, Wiederholung zählt
An-/Abmeldung	Anmelden: Belegen; Abmelden: nicht erforderlich
Wiederholtes Belegen	beliebig wiederholbar
Präsenz/E-Learning	kein spezifischer Einsatz
Unterrichtssprache	Deutsch
Teilnahmevoraussetzungen	Keine Vorkenntnisse erforderlich.
Anmeldung zur Lehrveranstaltung	Keine Anmeldung erforderlich.

14253-01	Seminar: Environmental Ethics and Intergenerational Justice	3 KP
Dozierende	Hubert Schnüriger	
Zeit	Mo 10:15-12:00 Vesalianum, Seminarraum (O2.02)	
Beginndatum	17.02.2014	
Intervall	wöchentlich	
Angebotsmuster	Jedes Frühjahrsem.	
Anbietende Organisationseinheit	Fachbereich Nachhaltigkeitsforschung	
Module	Modul Geisteswissenschaftliche Grundlagen der Nachhaltigkeit (Master Sustainable Development 05) (Pflicht) Modul Grundlagenbereich Gesellschaftswissenschaften (Master Sustainable Development 10) Modul Kernbereich Gesellschaftswissenschaftliche Nachhaltigkeitsforschung (Master Sustainable Development 10) Modul Fields: Environment and Development (MSG - African Studies) Modul Culture and Society (MSG - African Studies (Studienbeginn vor 01.08.2013))	
Lernziele	The participants know - different approaches in environmental ethics; - the specific problems of intergenerational justice.	
Inhalt	The central questions of environmental ethics concern the moral obligations we have	

towards protecting our natural environment. How can these obligations be rationally justified? What do they include? Physiocentric approaches suppose that the value of protecting our environment is not just based on human interests. In contrast, anthropocentric approaches completely explain the obligation to conserve the nonhuman nature by reference to the interests of human beings who for example have a need for an undestroyed environment as an economical resource or as an area for their relaxation. These different approaches will be discussed in the first part of the course.

Sustainable development is aiming at the protection of the economical and ecological conditions of the good life of future generations. By serving this goal environmental ethics becomes part of an ethics concerning our responsibility for the future. In the second part of the course different readings of this responsibility will be discussed. In this context, it will also be examined in which way our obligation to protect our environment can be justified by the idea of justice between present and future generations.

Literatur

The literature is presented at the beginning of the course

Leistungsüberprüfung

Lehrveranst.-begleitend

Skala

1-6 0,1

Wiederholungsprüfung

keine Wiederholungsprüfung

An-/Abmeldung

Anmelden: Belegen; Abmelden: nicht erforderlich

Hinweise zur Leistungsüberprüfung

Oral presentation and written essay.

Wiederholtes Belegen

beliebig wiederholbar

Präsenz/E-Learning

Online-Angebot fakultativ

Unterrichtssprache

Englisch

Teilnahmevoraussetzungen

English version below

Zusätzliche Anmeldung über ein spezielles Online-Formular für ALLE erforderlich (Details siehe unter Anmeldung). Teilnehmer/innen-Anzahl begrenzt (25), Studierende vom MSD, IJDSD sowie der verknüpften Masterfächer haben Vorrang. Allen anderen studieren ein Phil.-Hist. Masterfach und können nur bei freien Kapazitäten zugelassen werden.

Anmeldungen über ISIS, OLAT, per Email oder in einer anderen Form werden NICHT berücksichtigt.

English version:

Special course inscription required for ALL (for details see "Anmeldung"). Limited number of participants (25), Students of the MSD, of the IJDSD and those of the above mentioned fields of study have priority. If you study something different you must do a master degree within the "Phil.-Hist." faculty. Course inscriptions via ISIS, email, or in a different way ARE NOT taken in account.

Anmeldung zur Lehrveranstaltung

Anmeldung über Online-Formular zwingend, Formular ist noch offen/registration is still open:

<http://flexiform2.unibas.ch/formular.cfm?EID=904>

ACHTUNG: Belegen über MonA bleibt zwingend/NOTE: course inscription via MonA remains mandatory.

Bemerkungen

Anrechnung im MSD 2005 und MSD 2010 gemäss der publizierten Module.

Dieses Seminar steht NUR jenen offen, die KEINE Ethik-Vorkenntnisse haben. Wer die 14253 in einem Vorsemester absolviert hat, kann diese LV nicht ein zweites Mal belegen und KP erwerben. Nach Rücksprache mit P. Burger kann diese LV für den Vertiefungsbereich Phil.-Hist. via LC angerechnet werden.

Dies ist ein Angebot vom MSD. H. Schnüriger übernimmt anstelle von B. Schmitz den LA.

Modul Grundlagenbereich Wirtschaftswissenschaften

10172-01 + Vorlesung: Einführung in die Ökonometrie

6 KP

Dozierende

Christian Kleiber

Zeit

Di 08:15-10:00 Bernoullianum 30, Grosser Hörsaal 148
Do 12:15-14:00 Bernoullianum 30, Grosser Hörsaal 148

Beginndatum

18.02.2014

Intervall

wöchentlich

Angebotsmuster

Jedes Frühjahrsem.

Anbietende Organisationseinheit

Abteilung Quantitative Methoden: Ökonometrie und Statistik

Module

Modul Methodik II (Bachelor Wirtschaftswissenschaften 09) (Pflicht)
Modul Methodik II (BSF - Wirtschaftswissenschaften)



Lernziele**Inhalt**

Modul Wirtschaftswissenschaftliche Grundlagen der Europäischen Integration (Master European Studies 07)

Modul Wirtschaftswissenschaftliche Grundlagen der Nachhaltigkeit (Master Sustainable Development 05) (Pflicht)

Modul Grundlagenbereich Wirtschaftswissenschaften (Master Sustainable Development 10)

Grundkenntnisse Ökonometrie

Die Vorlesung gibt eine Einführung in die zentralen Methoden der Ökonometrie, insb. das lineare Regressionsmodell in verschiedenen Kontexten. Im Vordergrund stehen die grundsätzlichen Fragestellungen und Methoden des Faches, Datentypen, etc., weniger die formal-mathematischen Aspekte. Die Veranstaltung schliesst Übungen ein, fuer die teilweise auch ein Softwarepaket verwendet wird. Hier wird das frei zugängliche Paket R benutzt (www.R-project.org). Es wird zwei Software-Einfuehrungen geben, die Anfang und Mitte des Semesters stattfinden und jeweils in acht Kleingruppen gehalten werden. Die Anmeldung für die Software-Einfuehrungen ist ab Vorlesungsbeginn via OLAT möglich (mehr dazu in der ersten Vorlesungsstunde).

Literatur

J.H. Stock und M.W. Watson: Introduction to Econometrics, 3. Aufl. Addison Wesley 2011.

Weblink

<https://www.unibas.ch/quantitative-methoden/lehre/abteilung/qm/>

Leistungsüberprüfung

Semesterendprüfung

Skala

1-6 0,1

Wiederholungsprüfung

keine Wiederholungsprüfung

An-/Abmeldung

Belegen via MONA innerhalb der Belegfrist

Hinweise zur Leistungsüberprüfung

Schriftliche Klausur: 17.06.2014; 14:15-15:45 .ZLF: A-Gi; Vesalianum: Go-KEL; Org. Chem.: KER-Ni; HS 102: No-SCHW; Physik: SCR-Z. Die Prüfungsräume finden Sie hier: <http://www.unibas.ch/studium/pruefungen/raeume/>. Bitte kontrollieren Sie die Raumzuteilung kurz vor den Prüfungen noch einmal!

Vom 18.03.14 bis zum 28.03.14 / 12:00 Uhr können Sie sich schriftlich per Formular noch von der Prüfung abmelden. Abmeldungen per Email werden nicht entgegengenommen, das Abmeldeformular finden Sie auf der Homepage des Studiendekanats. Bis zum 17.03.14 melden Sie sich bitte ausschliesslich in MONA ab. Die Prüfungsräume werden bis zum 23.5.14 publiziert.

Wiederholtes Belegen

beliebig wiederholbar

Präsenz/E-Learning

kein spezifischer Einsatz

Unterrichtssprache

Deutsch

Teilnahmevoraussetzungen

Die Vorlesung darf nur belegt werden, wenn folgende Vorlesungen bestanden wurde (es wird kontrolliert!):

10136 Mathematik 2. Dies gilt für alle Studierenden, die im Bachelor eingeschrieben sind, nicht aber für Masterstudierende, die diese Veranstaltung als Auflage besuchen müssen.

Es wird ausserdem nachdrücklich empfohlen, die Veranstaltung erst nach dem erfolgreichen Besuch der Vorlesung "10135 Mathematik 1" und "23346 Statistik" zu belegen.

Anmeldung zur Lehrveranstaltung

Belegen in MONA; Eucor-Studierende und Austausch-Studierende melden sich bitte innerhalb der Belegfrist über das Studentensekretariat im Kollegienhaus an. Belegen = Anmeldung zur Prüfung.

Modul Aufbaubereich naturwissenschaftliche Fragen von Nachhaltigkeit

27336-01 Vorlesung: Pflanzenschutz

1 KP

Dozierende

Thomas Boller

Zeit

jeweils Mittwochs von 16:15 Uhr bis 18 Uhr, Daten: 5. März 2014, 19. März 2014, 2. April 2014, 30. April 2014#7. Mai 2014, 14. Mai 2014, 21. Mai 2014 (Schriftliche Prüfung)#

Botanisches Institut, Hebelstr. 1, Seminarraum 2. Stock

Beginndatum

05.03.2014

Intervall

wöchentlich

Angebotsmuster

Jedes Frühjahrsem.

Anbietende Organisationseinheit

Botanik und Ökologie

Module

Lehrveranstaltungen Master Pflanzenwissenschaften (Master Pflanzenwissenschaften 07)

Modul Aufbaubereich naturwissenschaftliche Fragen von Nachhaltigkeit (Master



Inhalt	Sustainable Development 10) Lehrveranstaltungen Master Ökologie (Master Ökologie 07) Wieso Pflanzenschutz? Ätiologie und Disposition/Präposition Wechselbeziehung Wirt/Pathogen-Komplexe Epidemiologie/Taxonomie: Befallsverlauf Epidemischer Verlauf Fitness Konkurrenz Pflanzenschutz: Pflanzliche Resistenz Sorten, vertikal-horizontal, #innate# Resistenz Züchtung MAB GVO Kutturmassnahmen Integrierter Pflanzenschutz Biologischer Pflanzenschutz Organismen Stoffe Induzierte Resistenz Chemischer Pflanzenschutz Wirkmechanismen/Eigenschaften Wirkung in der Epidemie/Lebenszyklus Verlust der Wirkung/Resistenzmanagement Zulassung
Leistungsüberprüfung	Lehrveranst.-begleitend
Skala	1-6 0,5
Wiederholungsprüfung	keine Wiederholungsprüfung
An-/Abmeldung	Anmelden: Belegen; Abmelden: Dozierende
Hinweise zur Leistungsüberprüfung	Schriftliche Prüfung
Wiederholtes Belegen	beliebig wiederholbar
Präsenz/E-Learning	kein spezifischer Einsatz
Unterrichtssprache	Deutsch
Teilnahmevoraussetzungen	keine
Bemerkungen	Die Vorlesung wird von Herrn Dr. Helge Sierotzki gehalten.

36415-01 Kolloquium: Critical Reading

1 KP

Dozierende	Irene Kalchauer Anouk N'Guyen van Chinh
Zeit	Do 14:15-16:00 Vesalianum, Seminarraum (02.02) Veranstaltungsdaten: 20.02./06.03./ 20.03./10.04./08.05 und 15.05.14: jeweils 14.15 bis 16 Uhr, Ausnahme: 10.04.14: 10.15-12 Uhr. Vesalianum, Seminarraum 02.02 (2. Stock)
Beginndatum	20.02.2014
Intervall	unregelmässig
Angebotsmuster	unregelmässig
Anbietende Organisationseinheit	Archäologie / Humangeographie / MSD
Module	Modul Aufbaubereich naturwissenschaftliche Fragen von Nachhaltigkeit (Master Sustainable Development 10)
Lernziele	Die Studierenden - sind mit naturwissenschaftlichen Literaturquellen vertraut; - sind mit dem Aufbau naturwissenschaftlicher Artikel vertraut; - haben Strategien entwickelt, um den Inhalt naturwissenschaftlicher Artikel effizient und schnell korrekt zu erkennen; - können die Aussage des Textes anhand der gezeigten Daten kritisch hinterfragen; - interpretieren die gezeigten Daten eigenständig.
Inhalt	In der LV wird geübt, den Inhalt von wissenschaftlichen Artikel zu erschliessen, zu diskutieren und die gezeigten Daten kritisch zu interpretieren. Dementsprechend besteht der Kompetenznachweis aus der Lektüre des jeweils besprochenen Artikels sowie der aktiven Mitarbeit im Kolloquium.

Literatur	Wird in der Veranstaltung bekannt gegeben.
Leistungsüberprüfung	Lehrveranst.-begleitend
Skala	Pass / Fail
Wiederholungsprüfung	keine Wiederholungsprüfung
An-/Abmeldung	Anmelden: Belegen; Abmelden: nicht erforderlich
Hinweise zur Leistungsüberprüfung	Jede/r Teilnehmer/in wird in Ruecksprache mit der Dozentin ein selbst gewaehltes naturwissenschaftliches Paper "praesentieren". Das heisst, die Person fuehrt durch die Diskussion, streicht wichtige Punkte heraus, begruendet die Wahl, etc. Mit "praesentieren" ist nicht ein Vortrag gemeint, sondern eine interaktive Form der Diskussionsleitung. Details folgen in der LV.
Wiederholtes Belegen	beliebig wiederholbar
Präsenz/E-Learning	Online-Angebot obligatorisch
Unterrichtssprache	Deutsch
Teilnahmevoraussetzungen	Anmeldung über Online-Formular für ALLE obligatorisch, Link zur Anmeldung siehe in der entsprechenden Rubrik. Anzahl TeilnehmerInnen begrenzt, MSD-Studierende haben Vorrang, alle anderen studieren ein Masterfach und erfüllen zumdem folgende inhaltliche TN-Voraussetzungen: - Statistikenkenntnisse; - fundierte Englischkenntnisse und Übung im Lesen wissenschaftlicher Text; - Bereitschaft zur aktiven kritischen Auseinandersetzung mit den Texten; - Diskussionsfreudigkeit.
Anmeldung zur Lehrveranstaltung	Anmeldung für ALLE obligatorisch. Online-Anmeldung bleibt vorläufig offen, da es noch freie Plätze hat. LINK: http://flexiform2.unibas.ch/formular.cfm?EID=7048
Bemerkungen	Belegen über MONA bleibt obligatorisch für alle!!!! Dieser Kurs ist ein Angebot vom MSD und ist im Moduel "Aufbaubereich Phil.-Nat. publiziert. Studierende mit Studienvariante Phil.-Nat. können sich diese LV mittels Learning Contract für den Vertiefungsbereich Phil.-Nat. anrechnen lassen. Falls sich nicht genügend TeilnehmerInnen melden, muss die LV im FS 14 abgesagt werden. M.Sc. Anouk N'Guyen ist Doktorandin bei MGU und nimmt für dieses Kolloquium einen Lehrauftrag wahr, unterstützt von Dr. Irene Kalchhauser, wissenschaftliche Mitarbeiterin bei MGU.

36594-01	Kolloquium: Introduction to Multi-disciplinary Models in Environmental Management	2 KP
Dozierende	Hong Yang	
Zeit	Fr 14:15-18:00 Vesalianum, Seminarraum (O2.02) 14. und 28. Feb.; 21. und 28 März; 11. April, 09. Mai und 6. Juni: jeweils 14.15-18 Uhr. Vesalianum, Seminarraum O2.02, 2. Stock	
Beginndatum	14.02.2014	
Intervall	unregelmässig	
Angebotsmuster	unregelmässig	
Anbietende Organisationseinheit	Archäologie / Humangeographie / MSD	
Module	Modul Aufbaubereich naturwissenschaftliche Fragen von Nachhaltigkeit (Master Sustainable Development 10)	
Lernziele	The aim of this course is to introduce to students the basic ideas and principles of models commonly applied in the fields of environmental management. The students will also learn about errors and uncertainties in the modeling processes and results derived. It will help students to better understand environmental systems, predict their behaviors and assess management strategies. The roles of the models in the analysis of complex systems are elaborated with case studies from both developed and developing countries. By the end of the course students are expected to have a good knowledge of the roles of modelling in integrated environmental management, its advantages and limitations, and be able to realize the main principles and approaches of modelling in their own subject fields.	
Inhalt	The course consists of five sections: 1. Hydrological models for water resources assessment 2. Biological crop modeling for agricultural water management 3. Life-cycle assessment and input-output analysis	

4. Environmental valuation and ecosystem services assessment
 5. Multi-criteria-analysis for environmental decision support
 The course consists of lectures, readings, in-class discussions, homework. There is no hand-on practice on model applications.

Literatur

- Faramarzi, M., Abbaspour, C. K., Vaghefi, S.A., Farzaneh, M.R., Zehnder, A.J.B., Yang, H., 2013. Modeling impacts of climate change on freshwater availability in Africa. *Journal of Hydrology*. 480: 85-01.
 - Liu, J. G., Zehnder, A.J.B., Yang, H. 2009. Global crop water use and virtual water trade: the importance of green water. *Water Resources Research*. 45: doi.10.1029/2007WR006051.
 - Kounina, A., Pfister, S., 2013. Review of methods addressing freshwater use in life cycle inventory and impact assessment. *International Journal of Life Cycle Assessment*. 18(3): 707-721.
 - Engel et al., 2008. Designing payments for environmental services in theory and practice: An overview of the issues. *Ecological Economics*. 65: 663-674.
 - Reichert, P., Schuwirth, N., Langhans, S., 2013. Constructing, evaluating and visualizing value and utility functions for decision support. *Environmental Modelling & Software*. 46: 283-291.

Leistungsüberprüfung

Lehrveranst.-begleitend

Skala

1-6 0,1

Wiederholungsprüfung

keine Wiederholungsprüfung

An-/Abmeldung

Anmelden: Belegen; Abmelden: nicht erforderlich

Hinweise zur Leistungsüberprüfung

Aktive Mitarbeit im Kolloquium, homework.

Wiederholtes Belegen

beliebig wiederholbar

Präsenz/E-Learning

kein spezifischer Einsatz

Unterrichtssprache

Englisch

Teilnahmevoraussetzungen

Inhaltlich: Setzt fundiertes phil.-nat. Basiswissen voraus, idealerweise legt man einen Phil.-Nat. Bachelorabschluss vor, oder hat bereits fast alle KP in den Grundlagen- und Aufbaubereichen Phil.-Nat. im MSD 2010 erworben. Anzahl TN beschränkt auf 15 Personen. MSD-Studierende haben Vorrang. Studierende anderer Fächer müssen auf jeden Fall auf Masterniveau ein Phil.-Nat.-Fach studieren und können nur bei freien Plätzen zugelassen werden.

ZWINGEND für Alle: Anmeldung über Flexiform, siehe Rubrik "Anmeldung" für ALLE obligatorisch. Belegen über MonA bleibt Pflicht.

Anmeldung zur Lehrveranstaltung

Anmeldung über Online-Formular zwingend für ALLE. Mandatory registration:

<http://flexiform2.unibas.ch/formular.cfm?EID=7049&atid=FF88D20CBB30A9F9BCEFA17BEF200246>

Belegen über MonA bleibt zwingend!

Bemerkungen

Diese LV ist im MSD 2010 Teil des Moduls Aufbaubereich Naturwissenschaften, kann von MSD Studierenden mit Studienvarianten Phil.-Nat. mittels LC auch für das Modul Vertiefungsbereich Phil.-Nat. angerechnet werden, da diese LV ein Angebot vom MSD und für Masterstudierende konzipiert wurde.

Hong Yang ist Titularprofessorin der Unibas/MGU und bei der EAWAG tätig.

11910-01 Seminar: Current Topics in Epidemiology and Public Health

2 KP

Dozierende

Marcel Tanner

Zeit

Mo 17:15-18:00 Swiss Tropical & Public Health Institute, Hörsaal 1

Beginndatum

17.02.2014

Intervall

wöchentlich

Angebotsmuster

Jedes Semester

Anbietende Organisationseinheit

Schweizerisches Tropen- und Public Health-Institut

Module

Lehrveranstaltungen Master Epidemiologie (Master Epidemiologie 11)
 Lehrveranstaltungen Master Infektionsbiologie (Master Infektionsbiologie 11)
 Modul Umwelt, Werte, sozialer Wandel und Gesundheit (Master Sustainable Development 05)
 Modul Aufbaubereich naturwissenschaftliche Fragen von Nachhaltigkeit (Master Sustainable Development 10)
 Modul Fields: Public Health and Social Life (MSG - African Studies)
 Modul Research Skills (MSG - African Studies)



Leistungsüberprüfung**Skala****Wiederholungsprüfung****An-/Abmeldung****Wiederholtes Belegen****Präsenz/E-Learning****Unterrichtssprache**

Modul Environment and Human Well-Being (MSG - African Studies (Studienbeginn vor 01.08.2013))

Lehrveranst.-begleitend

Pass / Fail

keine Wiederholungsprüfung

Anmelden: Belegen; Abmelden: Dozierende

beliebig wiederholbar

kein spezifischer Einsatz

Englisch

11999-01 Übung: Einführung in Geographische Informationssysteme (GIS): ESRI - Humangeographie 2 KP

Dozierende

Ralf Meier

Rita Schneider-Sliwa

Zeit

Mo 17:15-19:00 Pharmazentrum, Computerraum Mango

Beginndatum

17.02.2014

Intervall

wöchentlich

Angebotsmuster

Jedes Frühjahrsem.

Anbietende Organisationseinheit

Archäologie / Humangeographie / MSD

Module

Modul Methodenkompetenz Geographie (Bachelor Geowissenschaften 07)

Modul Methodenkompetenz Umweltgeowissenschaften (Bachelor Geowissenschaften 07)

Modul Methodenkompetenz Biogeographie / Angewandte Ökologie (Bachelor Geowissenschaften 07)

Modul Methodenkompetenz Geologie (Bachelor Geowissenschaften 07)

Modul GIS, Statistik, räumliche Datenanalyse (BSF - Geographie)

Modul Agglomeration und Ökosysteme (Master Sustainable Development 05)

Modul Aufbaubereich naturwissenschaftliche Fragen von Nachhaltigkeit (Master Sustainable Development 10)

Inhalt

Die Lehrveranstaltung richtet sich an Geographiestudent/innen sowie Interessierte anderer Fachrichtungen, die einen Einblick in die Grundfunktionalitäten und die praktische Anwendung eines Geographischen Informationssystems erhalten wollen. Diese werden anhand von ArcGIS® Desktop-GIS, ein Produkt des führenden Herstellers von ESRI, vermittelt. Die Funktion des Programms ArcGIS wird den Teilnehmer/innen soweit vermittelt, dass grundlegende räumliche Analysen selbstständig durchgeführt werden können.

Der von der Abteilung Humangeographie durchgeführte Kurs findet wöchentlich statt. Dabei werden die Grundfunktionen von ArcGIS, wie z.B. die Visualisierung von Geodaten, die Datenerstellung, das Digitalisieren oder Geoprocessing etc., Schritt für Schritt erarbeitet und anhand von praktischen, als kleine Projekte konzipierten Übungsaufgaben vertieft. Das erforderliche theoretische Wissen wird dabei "on the job" vermittelt.

Literatur

Im Kurs wird auf vertiefende Literatur zu den einzelnen Themen hingewiesen. Zudem erhalten die Kursteilnehmer Übungsblätter zur Dokumentation.

Weblink

<http://www.humgeo.unibas.ch/>

Leistungsüberprüfung

Lehrveranst.-begleitend

Skala

1-6 0,5

Wiederholungsprüfung

keine Wiederholungsprüfung

An-/Abmeldung

Anmelden: Belegen; Abmelden: Dozierende

Hinweise zur Leistungsüberprüfung

Übungsaufgaben im Kurs; Benotung; in der Regel sind nur zwei entschuldigte Abwesenheiten erlaubt

Wiederholtes Belegen

beliebig wiederholbar

Präsenz/E-Learning

Online-Angebot obligatorisch

Unterrichtssprache

Deutsch

Teilnahmevoraussetzungen

Geoinformatik I + II, Interesse an der Arbeit mit Computern, aktive Teilnahme, ab dem 3. Semester

Anmeldung zur Lehrveranstaltung

via

14624-01 Vorlesung: Zoogeography 2 KP

Dozierende

Simon Paul Loader

Peter Nagel

Zeit

Do 10:15-12:00 St. Johannis-Vorstadt 10/12, Hörsaal



Beginndatum	20.02.2014
Intervall	wöchentlich
Angebotsmuster	Jedes Frühjahrsem.
Anbietende Organisationseinheit	Geowissenschaften
Module	Vertiefungsmodul NLU-Biogeographie (Master Geographie 02) Modul Biogeography / Applied Ecology (Master Geowissenschaften 10) Modul Aufbaubereich naturwissenschaftliche Fragen von Nachhaltigkeit (Master Sustainable Development 10) Modul Fields: Environment and Development (MSG - African Studies) Modul Environment and Human Well-Being (MSG - African Studies (Studienbeginn vor 01.08.2013))
Inhalt	We introduce the patterns and processes that are responsible for the current distribution of animals in terrestrial ecosystems. Our focus will be on historical explanations (phylogeny, distribution history) rather than on current ecological circumstances. Structure of the lecture Introduction Scientific topic Literature Global distribution patterns: faunal realms and faunal regions Basics of phylogeny and distributional history Phylogenetic reconstruction Species concepts Taxonomy, classification, phylogeny Analysis of phylogenetic relationships Spatial patterns of speciation Distributional types Speciation Radiation Intraspecific variation The history of colonization and evolutionary differentiation of island faunas Zoogeographically relevant types of marine islands Examples St. Helena and Ascension Zanzibar and Pemba Madagascar and Mascarenes Comoros and Seychelles Greenland Reconstruction of distributional history Centres of origins and centres of dispersal Phylogenetic biogeography Vicariance biogeography, cladistic biogeography Pan-biogeography Parsimony analysis of endemism Phylogeography Conclusions and summary
Literatur	Recommended literature: Beierkuhnlein, C. (2007). Biogeographie. Stuttgart: Verlag Eugen Ulmer, 397 S. Cox, C.B. & Moore, P.D. (2005). Biogeography. An ecological and evolutionary approach. 7th edition. Blackwell Science, Oxford, XI + 428 Huggett, R.J. (2004). Fundamentals of Biogeography. Second edition. London, New York: Routledge Publ., XVI + 439 pp. Lomolino, M.V., Riddle B.R. & Brown, J.H. (2006). Biogeography. 3rd edition. Sinauer Assoc., Sunderland MA, XIII + 845 pp. Zunino, M. Zullini, A. (2004). Biogeografia. La dimensione spaziale dell'evoluzione. 2a edizione. Milano: Casa Editrice Ambrosiana, IX + 373 pp.
Leistungsüberprüfung	Lehrveranst.-begleitend
Skala	1-6 0,5
Wiederholungsprüfung	keine Wiederholungsprüfung
An-/Abmeldung	Anmelden: Belegen; Abmelden: Dozierende
Hinweise zur Leistungsüberprüfung	At the end of the lecture period (i.e., during the last regular lecture) a written exam will be held. Details about this will be given during the first lecture of term.
Wiederholtes Belegen	beliebig wiederholbar
Präsenz/E-Learning	kein spezifischer Einsatz
Unterrichtssprache	Englisch

Teilnahmevoraussetzungen**Anmeldung zur Lehrveranstaltung****Bemerkungen**

MOnA

The lecture is offered for students of a Master's study in Geosciences. Advanced Bachelor-of-Science students may attend if they successfully completed the introductory lecture series #System Erde#, the basic lecture #Biogeographie und angewandte Oekologie# and basic courses in taxonomy and phylogenetics.
Contact: peter.nagel@unibas.ch

19788-01 Vorlesung mit Übungen: Statistische Verfahren in der Biogeographie und Ökologie**2 KP****Dozierende****Jan Beck****Zeit**

Mo 14:15-16:00 St. Johannis-Vorstadt 10/12, Hörsaal

Beginndatum

17.02.2014

Intervall

wöchentlich

Angebotsmuster

Jedes Frühjahrsem.

Anbietende Organisationseinheit

Geowissenschaften

Module

Modul Methodenkompetenz Biogeographie / Angewandte Ökologie (Bachelor Geowissenschaften 07)
Modul Aufbaubereich naturwissenschaftliche Fragen von Nachhaltigkeit (Master Sustainable Development 10)

Lernziele**Inhalt**

In dieser Vorlesung sollen eine Reihe von grundlegenden statistischen Verfahren und Konzepten vorgestellt werden, die speziell in der Auswertung von biogeographischen Daten Verwendung finden. Dabei soll Anwendungsbezug (inkl. Software-Benutzung) und ökologische Interpretation im Vordergrund stehen. Hausaufgaben stellen sicher, dass die Lehrinhalte auch umgesetzt werden können. Themen sind u.a. Verteilungen, Regression, Varianzanalyse, multivariate Modelle, Konzepte von Biodiversität.

Leistungsüberprüfung

Lehrveranst.-begleitend

Skala

1-6 0,5

Wiederholungsprüfung

keine Wiederholungsprüfung

An-/Abmeldung

Anmelden: Belegen; Abmelden: Dozierende

Wiederholtes Belegen

beliebig wiederholbar

Präsenz/E-Learning

kein spezifischer Einsatz

Unterrichtssprache

Deutsch

Teilnahmevoraussetzungen

Zugang zu PC mit Windows oder Kenntnis, wie man Windows-Software in anderen Betriebssystemen zum Laufen bekommt. Grundlagen der Verwendung von MS Excel.

Anmeldung zur Lehrveranstaltung

Belegen in MOnA

Bemerkungen

Kontakt: jan.beck@unibas.ch

13110-01 + Vorlesung: Domestikationsgeschichte**2 KP****Dozierende****Stefanie Jacomet**

Jörg Schibler

Zeit

Mi 14:15-16:00 PNA, Seminarraum O504

Beginndatum

26.02.2014

Intervall

wöchentlich

Angebotsmuster

Jedes Frühjahrsem.

Anbietende Organisationseinheit

Archäologie / Humangeographie / MSD

Module

Modul Naturwissenschaften in der Archäologie (Master Prähist.+Nat.wiss. Archäologie 07) (Pflicht)
Modul Naturwissenschaftliche Grundlagen der Nachhaltigkeit (Master Sustainable Development 05) (Pflicht)
Modul Aufbaubereich naturwissenschaftliche Fragen von Nachhaltigkeit (Master Sustainable Development 10)
Modul Integration naturwissenschaftlicher Methoden in archäologische Fragestellungen (MSF - Naturwissenschaftliche Archäologie)

Lernziele

Die Studierenden sollen beurteilen lernen, welche Funde und Befunde Hinweise auf Domestikationsprozesse liefern. Sie erhalten einen Überblick über die Domestikation der wichtigsten altweltlichen Kulturpflanzen und Haustiere.

Inhalt

Die Domestikation von Pflanzen und Tieren gehört zu den einschneidendsten Schritten in der Entwicklungsgeschichte des Menschen. Durch Auslesen und Züchten wurden aus Wildpflanzen Kulturpflanzen und aus Wildtieren Haustiere. Dadurch wurde Sesshaftigkeit zur bevorzugten Daseinsform und es konnten sich als Folge von



Überschussproduktion Hochkulturen entwickeln. Letztlich führte Domestikation zur heutigen, bei uns unglaublich anmutenden Anhäufung von Konsumgütern. Domestikation erfolgte an verschiedenen Orten der Erde unabhängig voneinander, es gibt mehrere primäre Domestikationszentren in Mittel- und Südamerika, in Vorderasien und in Ostasien. Die Vorlesung konzentriert sich auf den Vorderen Orient (Fruchtbarer Halbmond), wo jene Pflanzen und Tiere domestiziert wurden, welche in der Ur- und Frühgeschichte Europas die grösste Rolle spielen. Dies sind Weizen, Gerste, Roggen, verschiedene Hülsenfrüchte, Lein, Schafe, Ziegen, Rinder und Schweine. Es wird jeweils auf die frühesten Funde, die Probleme ihres Nachweises und die frühe Ausbreitung der Kulturpflanzen und Haustiere nach Europa eingegangen. Dabei werden einerseits archäologische, archäobiologische aber auch genetische Fakten miteinander verknüpft.

Literatur

Barker, G. (2006) The Agricultural Revolution in Prehistory. Why did Foragers become farmers? Oxford University Press, Oxford.
 Zohary, D., Hopf, M., Weiss, E. (2012) Domestication of Plants in the Old World. The origin and spread of cultivated plants in West Asia, Europe and the Nile Valley. Oxford.
 Bittmann, F., Nesbitt, M. und Willcox, G. (2012) From collecting to cultivation: transitions to a production economy in the Near East. Vegetation History and Archaeobotany (Special Issue) 21, 81-167.
 Brown, T. A., Jones, M. K., Powell, W. und Allaby, R. G. (2009) The complex origins of domesticated crops in the Fertile Crescent. TREE Trends in Ecology and Evolution 24/2, 103-109.
 Benecke, Norbert (1994): Der Mensch und seine Haustiere. Die Geschichte einer jahrtausendealten Beziehung. Konrad Theiss Verlag, Stuttgart 1994.
 Benecke, Norbert (1994): Archäologische Studien zur Entwicklung der Haustierhaltung in Mitteleuropa und Südsandinavien von den Anfängen bis zum ausgehenden Mittelalter. Schriften zur Ur- und Frühgeschichte, Bd. 46, Akademie Verlag Berlin, 1994.
 Clutton-Brock, Juliet (1981): Domesticated animals from early times. London 1981.
 Herre, Wolf / Röhrs Manfred (1990): Haustiere - zoologisch gesehen. Stuttgart/New York 1990.
 Mason, L. Ian (1984): Evolution of domesticated animals. London/New York 1984.
 Zeder, M. A., Bradley, D.G., Emshwiller, E. and Smith, B.D. (2006) Documenting Domestication: New Genetic and Archaeological Paradigms. Berkeley.
 Diamond, J. (2000) Arm und Reich: Die Schicksale menschlicher Gesellschaften. Frankfurt am Main.

Weblink

<http://ipna.unibas.ch/studium/studium.htm>

Leistungsüberprüfung

Lehrveranst.-begleitend

Skala

Pass / Fail

Wiederholungsprüfung

keine Wiederholungsprüfung

An-/Abmeldung

Anmelden: Belegen; Abmelden: Dozierende

Hinweise zur Leistungsüberprüfung

Prüfung in der letzten Semesterwoche

Wiederholtes Belegen

beliebig wiederholbar

Präsenz/E-Learning

Online-Angebot fakultativ

Unterrichtssprache

Deutsch

Teilnahmevoraussetzungen

Im Lauf der Vorlesung werden vor allem Ergebnisse referiert, die aus archäologischen Forschungen hervorgegangen sind, also an pflanzlichen und tierischen Überresten aus Ausgrabungen erarbeitet wurden. Aus diesem Grund sollten die Teilnehmenden über Chronologie und kulturelle Abläufe (wann fand was statt?) im Zeitraum der Domestikation im Bilde sein. Entsprechende Unterlagen werden auf EVA abgelegt. Vorausgesetzt werden auch Kenntnisse der wichtigsten Datierungsmethode, der Radiokarbon- oder C14-Datierung, und den Problemen, die mit dieser verbunden sind (Stichwort Kalibration).

Wer sich etwas mehr in Archäologische Grundlagen, insbesondere auch die Problematik der Datierung, einlesen möchte, kann sich z. Bsp. in folgendem Lehrbuch die nötigen Informationen holen:

Colin Renfrew und Paul Bahn: Basiswissen Archäologie: Theorien, Methoden, Praxis. Verlag Philipp von Zabern, Mainz (zur C14-Datierung etwa S. 111 ff.)

Anmeldung zur Lehrveranstaltung

Bitte so rasch wie möglich via MOnA belegen!

Bemerkungen

Das Skript wird auf ADAM abgelegt.

36569-01 + Seminar: Natur-, Landschafts- und Umweltschutz

1 KP

Dozierende

Bruno Baur

Peter Nagel

Zeit

Mo 12:30-13:30 St. Johannis-Vorstadt 10/12, Hörsaal

Beginndatum

24.02.2014



Intervall	unregelmässig
Angebotsmuster	einmalig
Anbietende Organisationseinheit	Geowissenschaften
Module	Wahlmodul Biogeographie / Angewandte Ökologie (Bachelor Geowissenschaften 07) Modul Fachkompetenz Biogeographie / Angewandte Ökologie (Bachelor Geowissenschaften 07) Modul Umwelt, Werte, sozialer Wandel und Gesundheit (Master Sustainable Development 05) Modul Aufbaubereich naturwissenschaftliche Fragen von Nachhaltigkeit (Master Sustainable Development 10) Modul Fields: Environment and Development (MSG - African Studies) Modul Environment and Human Well-Being (MSG - African Studies (Studienbeginn vor 01.08.2013)) Lehrveranstaltungen Master Ökologie (Master Ökologie 07)
Inhalt	In dieser interdisziplinären Lehrveranstaltung werden von auswärtigen Fachpersonen verschiedene Aspekte des Natur-, Landschafts- und Umweltschutzes präsentiert und diskutiert. Aktueller Stand Vorträge (wird laufend aktualisiert): 24.02.14 Dr. Joachim Hürlimann // AquaPlus AG, Zug "Kieselalgen als Bioindikatoren" 03.03.14 Dr. Lorenzo Marini // University of Padova, DAFNAE-Entomology, I - Legnaro "Do below- and above-ground ecosystem services interact?" 17.03.14 Rita Rufener // Solidago GmbH, Reinach "Bekämpfung invasiver Neophyten an der Birs: Praxis und Erfolgskontrolle" 24.03.14 Claudia Baumann & Prof. Dr. Norman Backhaus // Stiftung Landschaftsschutz, Bern und Universität Zürich "Sozio-kulturelle Leistungen und landschafts-ästhetische Qualitäten von Wasserfällen in der Schweiz" 14.04.14 Dr. Robert Jehle // University of Salford, UK "Genetic mating systems in amphibians: implications for conservation" 12.05.14 Johannes Penner // Museum f. Naturkunde, D - Berlin "Who, where and why? Macroecology of West African amphibians"
Leistungsüberprüfung	Lehrveranst.-begleitend
Skala	1-6 0,5
Wiederholungsprüfung	keine Wiederholungsprüfung
An-/Abmeldung	Anmelden: Belegen; Abmelden: Dozierende
Hinweise zur Leistungsüberprüfung	Benotet. Der Erwerb des KP erfordert die regelmässige Teilnahme (genaue Details s. Aushang) und die Anfertigung eines 1-seitigen Protokolls einer der Sitzungen durch die Studierenden bis zur jeweiligen Folgesitzung, unter Angabe von Name und Mail-Adresse ans Sekretariat NLU-Biogeographie (ruth.kirmser@unibas.ch). Bitte in die Liste am Aushang NLU-Gebäude eintragen.
Wiederholtes Belegen	keine Wiederholung
Präsenz/E-Learning	kein spezifischer Einsatz
Unterrichtssprache	Deutsch
Bemerkungen	Kann jedes Semester belegt werden, und es kann neu 1 KP erworben werden. Ergänzungen und Änderungen erfahren Sie am Aushang NLU-Gebäude und auf den Internetseiten www.biogeography.unibas.ch NLU teaching and courses oder http://www.conservation.unibas.ch/news (Rubrik Neu/Info). Sprache: Deutsch oder Englisch (abhängig vom Vortragenden).

12649-01 + Seminar: Biogeochemie und Global Change

2 KP

Dozierende	Franz Conen Helge Niemann
Zeit	Mi 16:15-18:00 Bernoullianum 32, Hörsaal 223
Beginndatum	19.02.2014
Intervall	wöchentlich
Angebotsmuster	Jedes Frühjahrssem.



Anbietende Organisationseinheit	Geowissenschaften
Module	Wahlmodul Umweltgeowissenschaften (Bachelor Geowissenschaften 07) Modul Fachkompetenz Meteorologie (Bachelor Geowissenschaften 07) Modul Fachkompetenz Umweltgeowissenschaften (Bachelor Geowissenschaften 07) Modul Umweltproblematik in einer globalisierten Welt (Master Sustainable Development 05) Modul Naturwissenschaftliche Grundlagen der Nachhaltigkeit (Master Sustainable Development 05) Modul Aufbaubereich naturwissenschaftliche Fragen von Nachhaltigkeit (Master Sustainable Development 10)
Lernziele	Neben der Vermittlung von Inhalten zu den angesprochenen Themen, hat dieses Seminar folgende Teilziele: - die wissenschaftliche Bearbeitung eines Themas; - Präsentation in Form eines Vortrags / Essay; - Leitung einer wissenschaftlichen Diskussion. Literaturrecherche, Auswertung und Analyse von Forschungsergebnissen, deren Synthese und Bewertung sollen geübt werden.
Inhalt	Globaler Wandel ist nicht nur eine Bedrohung für Mensch und Umwelt sondern auch eine in ihrer Komplexität völlig neue Herausforderung an die Ökosystemforschung. Dieses Seminar wird wichtige Probleme und Fragestellungen, die sich aus biogeochemischer Sicht ergeben, behandeln. Der Einfluss des Globalen Wandels auf folgende Aspekte soll/kann im Seminar angesprochen werden: A) Elementkreisläufe B) Bedeutung internationaler Vereinbarungen (z.B. Kyoto-Protokoll) aus biogeochemischer Sicht C) Rückkopplungsmechanismen und andere Wechselwirkungen (z.B. Boden/Ozean-Atmosphäre) D) Ökosystemdienstleistungen und Bewertungsmethoden bzw. Möglichkeiten der Kostenanalyse Das Einbringen eigener Ideen zum Seminar ist erwünscht. Themenvergabe erfolgt bei der Vorbesprechung.
Literatur	Wird im Seminar bekannt gegeben (aktuell und englischsprachig) bzw. selbst recherchiert.
Leistungsüberprüfung	Lehrveranst.-begleitend
Skala	1-6 0,5
Wiederholungsprüfung	keine Wiederholungsprüfung
An-/Abmeldung	Anmelden: Belegen; Abmelden: Dozierende
Hinweise zur Leistungsüberprüfung	Zum Erwerb der Kreditpunkte gelten als Leistungskontrolle ein selbst verfasstes Essay, bzw. ein Vortrag während des Semesters. Eine Wiederholungsprüfung in schriftlicher Form ist möglich. Anwesenheit bei allen Terminen wird vorausgesetzt (Abwesenheit nach Absprache).
Wiederholtes Belegen	beliebig wiederholbar
Präsenz/E-Learning	Online-Angebot fakultativ
Unterrichtssprache	Deutsch
Teilnahmevoraussetzungen	Das Seminar richtet sich an Studierende der Geowissenschaften, insbesondere der Vertiefungsrichtung Umweltgeowissenschaften. Studierende anderer Fachrichtungen sind willkommen.
Anmeldung zur Lehrveranstaltung	in der Vorbesprechung am 19.02.2014

Modul Aufbaubereich gesellschaftswissenschaftliche Fragen von Nachhaltigkeit

14254-01 Seminar: Integrative Methods

3 KP

Dozierende	Paul Burger
Zeit	Fr 08:15-10:00 Schanzenstrasse 46, Seminarraum (4. OG)
Beginndatum	21.02.2014
Intervall	wöchentlich
Angebotsmuster	Jedes Frühjahrssem.
Anbietende Organisationseinheit	Fachbereich Nachhaltigkeitsforschung
Module	Modul Geisteswissenschaftliche Grundlagen der Nachhaltigkeit (Master Sustainable Development 05) (Pflicht) Modul Aufbaubereich gesellschaftswissenschaftliche Fragen von Nachhaltigkeit (Master Sustainable Development 10) Modul Kernbereich Gesellschaftswissenschaftliche Nachhaltigkeitsforschung (Master Sustainable Development 10)



Lernziele	Students - understand merits and limits of qualitative system analysis and scenario building for sustainability issues; - are able to accomplish a system analysis and a scenario construction (based on IT-tool).
Inhalt	Sustainability science is expected to study future societal developments on the background of risks and challenges stemming from global scarcity of ecological resources. Accordingly, it strives not only to understand the complex interactions between say ecological, economic and societal factors but also to study possible future outcomes and developments given today's options for action. However, science will only be able to serve that expectation in case it is able to produce knowledge on development options by using sound methods. The seminar will introduce two qualitative methods, one for system analysis, one for scenario building. The students will have the task to use them for a virtual case study. In addition, we will debate strengths and weaknesses of the methods in question. A list will be handed out at the beginning of the seminar.
Literatur	A list will be handed out at the beginning of the seminar.
Leistungsüberprüfung	Lehrveranst.-begleitend
Skala	1-6 0,1
Wiederholungsprüfung	keine Wiederholungsprüfung
An-/Abmeldung	Anmelden: Belegen; Abmelden: nicht erforderlich
Hinweise zur Leistungsüberprüfung	Oral presentation and written essay
Wiederholtes Belegen	beliebig wiederholbar
Präsenz/E-Learning	Online-Angebot obligatorisch
Unterrichtssprache	Englisch
Teilnahmevoraussetzungen	English version below Zusätzliche Anmeldung über ein spezielles Online-Formular für ALLE erforderlich (Details siehe unter Anmeldung). Teilnehmer/innen-Anzahl begrenzt (25), Studierende vom MSD und IJDSD haben Vorrang. Alle anderen studieren ein Phil.-Hist. Masterfach. Anmeldungen über ISIS, OLAT, per Email oder in einer anderen Form werden NICHT berücksichtigt. English version Special course inscription required for ALL (for details see "Anmeldung"). Limited number of participants (25), MSD-Students and those of the IJDSD have priority. Others are only accepted if they study a master degree within the "Phil.-Hist."-Faculty. Course inscriptions via ISIS, email, or in a different way ARE NOT taken account.
Anmeldung zur Lehrveranstaltung	Anmeldung über Online-Formular zwingend für ALLE ab/Mandatory online registration for ALL. Registration still possible: http://flexiform2.unibas.ch/formular.cfm?EID=1618 - ACHTUNG: Belegen über MonA bleibt zwingend/NOTE: course inscription via MonA remains obligatory
Bemerkungen	Anrechnung im MSD 2005 und MSD 2010: Gemäss der publizierten Module. Studierende vom MSD 2010 mit Studienvariante Phil.-Hist. können sich die LV mittels LC nach Rücksprache mit P. Burger für den Vertiefungsbereich anrechnen lassen.

17403-01 Seminar: Governance, Sustainable Development and Democracy

3 KP

Dozierende	Basil Bornemann
Zeit	Mo 14:15-16:00 Vesalianum, Seminarraum (O2.02)
Beginndatum	17.02.2014
Intervall	wöchentlich
Angebotsmuster	unregelmässig
Anbietende Organisationseinheit	Fachbereich Nachhaltigkeitsforschung
Module	Modul Internationales Zusatzwissen (Master European Studies 07) Modul Umweltproblematik in einer globalisierten Welt (Master Sustainable Development 05) Modul Aufbaubereich gesellschaftswissenschaftliche Fragen von Nachhaltigkeit (Master Sustainable Development 10) Modul Kernbereich Gesellschaftswissenschaftliche Nachhaltigkeitsforschung (Master Sustainable Development 10) Modul Fields: Governance and Politics (MSG - African Studies) Modul Politik und Entwicklung (MSF - Soziologie (Studienbeginn vor 01.08.2013)) Modul Culture and Society (MSG - African Studies (Studienbeginn vor 01.08.2013))



Lernziele

The participants

- are familiar with the concepts 'governance', 'sustainable development' and 'democracy', they understand the interrelations and tensions between them;
- have acquired basic theoretical, methodological and empirical knowledge and skills necessary to produce critically reflected scientific analyses of governance for sustainable development within various policy fields and political contexts.

Inhalt

Against the backdrop of persistent problems of unsustainability, there is lively debate both in politics and in science on how to govern societies towards more sustainable pathways. In conceptual terms this debate increasingly builds on the notion of 'governance' which highlights both theoretical limits to classical models of political steering and the empirical insight that governments are not the only relevant actors when it comes to the management of societal issues. Instead, at least within the context of modern democracies, the contested, interdependent and dynamic nature of contemporary policymaking has given rise to less hierarchical but more collaborative and polycentric forms of governance. Accordingly, for theoretical and empirical reasons, the governance of modern societies is more and more understood as a shared responsibility of the state, the market and the civil society. This 'new governance complexity' is assumed to entail potentials and threats for sustainable development and democracy throwing up some fundamental questions regarding the relationship between all three concepts: How can societies be governed towards sustainable development in a democratic way? What are the normative and functional requirements of sustainability governance in democratic societies? And what are the empirical conditions as well as prospects and barriers of democratic forms of governance for sustainable development within various political contexts? The seminar addresses the relationship between governance, sustainable development and democracy in theoretical and empirical respects. First, it will lay a theoretical fundament by introducing the concepts of governance, sustainable development and democracy. Secondly, specific approaches of governance for sustainable development will be critically discussed particularly with regard to their democratic implications. Thirdly, a number of case studies of sustainability governance in different fields such as energy, agriculture and transport (or others) will provide an opportunity to analyze the democratic problem-solving capacity of different governance arrangements in various contexts. Finally, further theoretical and practical perspectives of democratic governance for sustainable development are sketched out.

Literatur

Adger, Neil W./Jordan, Andrew (Hg.) 2009: Governing sustainability. Cambridge: Cambridge University Press.

Ayre, Georgina/Callway, Rosalie 2005: Governing for sustainable development. A foundation for the future. London: Earthscan.

Brand, Karl-Werner (Hg.) 2002: Politik der Nachhaltigkeit. Voraussetzungen, Probleme, Chancen - eine kritische Diskussion. Berlin: Edition Sigma.

Brozus, Lars/Take, Ingo/Wolf, Klaus Dieter 2003: Vergesellschaftung des Regierens? Der Wandel nationaler und internationaler politischer Steuerung unter dem Leitbild der nachhaltigen Entwicklung. Opladen: Leske + Budrich.

Brunnengräber, Achim/Walk, Heike (Hg.) 2007: Multi-Level-Governance. Klima-, Umwelt- und Sozialpolitik in einer interdependenten Welt. Baden-Baden: Nomos.

Lafferty, William M. (Hg.) 2004: Governance for Sustainable Development: The Challenge of Adapting Form to Function. Cheltenham, UK/Northampton, MA: Edward Elgar.

Newig, Jens/Voß, Jan-Peter/Monstadt, Jochen (Hg.) 2008: Governance for sustainable development. Coping with ambivalence, uncertainty and distributed power. London: Routledge.

Petschow, Ulrich/Rosenau, James/Weizsäcker, Ernst U. von (Hg.) 2005: Governance and sustainability. New challenges for states, companies and civil society. Sheffield: Greenleaf.

Steuer, Reinhard/Trattnigg, Rita (Hg.) 2010: Nachhaltigkeit regieren: eine Bilanz zu Governance-Prinzipien und -Praktiken. München: Oekom Verlag.

Voß, Jan-Peter/Bauknecht, Dierk/Kemp, René (Hg.) 2006: Reflexive Governance for Sustainable Development. Cheltenham, UK/Northampton, MA: Edward Elgar.

A more comprehensive list of relevant literature will be provided at the beginning of the seminar.

Leistungsüberprüfung**Skala****Wiederholungsprüfung****An-/Abmeldung****Hinweise zur Leistungsüberprüfung**

Lehrveranst.-begleitend

1-6 0,1

keine Wiederholungsprüfung

Anmelden: Belegen; Abmelden: nicht erforderlich

Regular attendance, required reading, oral presentation, essay.



Wiederholtes Belegen	beliebig wiederholbar
Präsenz/E-Learning	Online-Angebot obligatorisch
Unterrichtssprache	Englisch
Teilnahmevoraussetzungen	English version below Zusätzliche Anmeldung über ein spezielles Online-Formular für ALLE erforderlich (Details siehe unter Anmeldung). Teilnehmer/innen-Anzahl (25) begrenzt, Studierende vom MSD, dem IDJSD und den verknüpften Studienrichtungen haben Vorrang. Alle anderen studieren ein Phil.-Hist. Masterfach. Anmeldungen über ISIS, OLAT, per Email oder in einer anderen Form werden NICHT berücksichtigt. English version: Special course inscription required for ALL (for details see "Anmeldung"). Limited number of participants (25), Students of the MSD, the IDJSD and the above mentioned fields of studies (see "Module") have priority. Students of other fields of study have to be inscribed in a master degree within the "Phil.-Hist." faculty. Course inscription via ISIS, email, or in a different way ARE NOT taken account.
Anmeldung zur Lehrveranstaltung	Anmeldung ist geschlossen, das Seminar ist voll/Registration closed, max. number of participants reached http://flexiform2.unibas.ch/formular.cfm?EID=2340 ACHTUNG: Belegen über MonA bleibt zwingend/NOTE: course inscription via MonA remains obligatory.
Bemerkungen	Man beachte die Angaben unter Teilnahmevoraussetzung. For details regarding mandatory course inscription -for ALL - please see "Anmeldung". Anrechenbarkeit im MSD 2005 und MSD 2010 gemäss der publizierten Module. Im MSD 2010 können Studierende mit Studienvariante Phil.-Hist. diese LV nach Absprache mit P. Burger mittels LC für den Vertiefungsbereich Phil.-Hist. anrechnen lassen. Dies ist ein Angebot vom MSD. Dr. B. Bornemann ist Mitarbeiter im Fachbereich Nachhaltigkeitsforschung.

Modul Aufbaubereich wirtschaftswissenschaftliche Fragen von Nachhaltigkeit

29001-01 Vorlesung: Einführung in die Energiewirtschaft 2

3 KP

Dozierende	Hannes Weigt
Zeit	Di 10:15-12:00 Kollegienhaus, Hörsaal 001
Beginndatum	18.02.2014
Intervall	wöchentlich
Angebotsmuster	Jedes Frühjahrsem.
Anbietende Organisationseinheit	Abteilung Umwelt- und Energieökonomie
Module	Weitere Lehrveranstaltungen für den Wahlbereich Wirtschaftswissenschaften (Bachelor Wirtschaftswissenschaften 09) Weitere Lehrveranstaltungen für den Wahlbereich BSF Wirtschaftswissenschaften (BSF - Wirtschaftswissenschaften) Modul Aufbaubereich wirtschaftswissenschaftliche Fragen von Nachhaltigkeit (Master Sustainable Development 10)
Lernziele	Ziel der Veranstaltung ist die Vermittlung eines Grundverständnisses für die Funktionsweise und Wirkungszusammenhänge der unterschiedlichen Energiemärkte; sowohl global wie auch lokal.
Inhalt	In der EWII wird die globale Energiesituation näher beleuchtet. Nach der Analyse von Ressourcenmärkten in der EW I wird in der EW II die Verbrauchsseite näher beleuchtet. Dabei wird einleitend der Strommarkt als zentraler Fokus von energiewirtschaftlichen und -politischen Fragestellungen präsentiert. Ferner werden die Aspekte der Umweltpolitik, insbesondere Klimawandel, Emissionshandel und Erneuerbare Energien, analysiert. Abschliessend werden Probleme und Aspekte des Marktdesigns und der Regulierung von Energiemärkten beleuchtet.
Literatur	Die Veranstaltung orientiert sich dabei grob am Lehrbuch "Energieökonomik: Theorie und Anwendungen" von Georg Erdmann und Peter Zweifel; Springer-Verlag Berlin Heidelberg 2008. Alle relevante Literatur wird als Download bereitgestellt.
Weblink	https://adam.unibas.ch
Leistungsüberprüfung	Semesterendprüfung
Skala	1-6 0,1
Wiederholungsprüfung	keine Wiederholungsprüfung
An-/Abmeldung	Belegen via MonA innerhalb der Belegfrist
Hinweise zur Leistungsüberprüfung	Schriftliche Klausur: 06.06.2014; 12:15-13:45. Vesalianum: A-GH; HS 001: GR-MAR;



HS 102: MAY-Z. Die Prüfungsräume finden Sie hier:

<http://www.unibas.ch/studium/pruefungen/raeume/>. Bitte kontrollieren Sie die Raumzuteilung kurz vor den Prüfungen noch einmal!

Vom 18.03.14 bis zum 28.03.14 / 12:00 Uhr können Sie sich schriftlich per Formular noch von der Prüfung abmelden. Abmeldungen per Email werden nicht entgegengenommen, das Abmeldeformular finden Sie auf der Homepage des Studiendekanats. Bis zum 17.03.14 melden Sie sich bitte ausschliesslich in MONA ab. Die Prüfungsräume werden bis zum 23.5.14 publiziert.

Wiederholtes Belegen

beliebig wiederholbar

Präsenz/E-Learning

kein spezifischer Einsatz

Unterrichtssprache

Deutsch

Teilnahmevoraussetzungen

Der Besuch der Veranstaltung Einführung in die Energiewirtschaft 1 ist empfohlen aber keine notwendige Voraussetzung

Anmeldung zur Lehrveranstaltung

Belegen in MONA; Eucor-Studierende und Austausch-Studierende melden sich bitte innerhalb der Belegfrist über das Studentensekretariat im Kollegienhaus an. Belegen = Anmeldung zur Prüfung.

19797-01 Vorlesung: Europäische Umweltpolitik: Instrumente und Anwendungsbeispiele

3 KP

Dozierende

Vera Calenburr

Zeit

Fr 16:15-18:00 Kollegienhaus, Hörsaal 116
Sa 09:15-11:00 Wirtschaftswissenschaftliche Fakultät, Auditorium
Termine im FS14: 28.2./1.3., 4.-5.4., 11.-12.4., 25.-26.4., 9.-10.5., 16.-17.5., 23.-24.5.

Beginndatum

28.02.2014

Intervall

unregelmässig

Angebotsmuster

Jedes Frühjahrsem.

Anbietende Organisationseinheit

Abteilung Umwelt- und Energieökonomie

Module

Weitere Lehrveranstaltungen für den Wahlbereich Wirtschaftswissenschaften (Bachelor Wirtschaftswissenschaften 09)
Weitere Lehrveranstaltungen für den Wahlbereich BSF Wirtschaftswissenschaften (BSF - Wirtschaftswissenschaften)
Modul Spezialkompetenzen Europa (Master European Studies 07)
Modul Wirtschaftswissenschaftliche Grundlagen der Nachhaltigkeit (Master Sustainable Development 05)
Modul Aufbaubereich wirtschaftswissenschaftliche Fragen von Nachhaltigkeit (Master Sustainable Development 10)

Lernziele

- Überblick der europäischen Umweltpolitik sowie der zugrunde liegenden Instrumente
- Entwicklungen und aktuelle Trends in der europäischen und internationalen Umweltpolitik
- Bewertungskriterien für Umweltpolitik

Inhalt

Die Aufgabe der modernen Umweltpolitik ist Umweltziele kosten-effizient zu erreichen. Die Vorlesung stützt sich auf aktuelle Beispiele der Umweltpolitik aus der Europäischen Union. Da viele aktuelle Umweltprobleme von überregionaler Natur und Relevanz sind, wird sich die Diskussion darüber hinaus auch auf den internationalen Rahmen erstrecken. Besonderes Augenmerk wird darauf liegen, Ansätze vorzustellen, die den Konflikt zwischen Ökologie und Ökonomie überwinden können. Dabei wird der systemischen Betrachtungsweise dieser Beziehung Bedeutung beigemessen (z.B. Aspekte der System-Abgrenzung, Wechselwirkung von Untersystemen, Risikoanalyse, Kriterien für die Anwendung des Vorsorgeprinzips, Auffinden von Win-Win Lösungen, Impact Assessment).
Jedes umweltpolitische Kapitel wird zunächst durch geschichtliche oder praktische Beispiele eingeführt, durch Theorie ergänzt und weitere Fallbeispiele erörtert. Abschliessend werden die umweltpolitischen Maßnahmen anhand von Evaluierungsergebnissen diskutiert.
Die vorgeschlagene Themen-Auswahl spiegelt die aktuelle Debatte und die Implementierung der modernsten Umweltraumbedingungen wider, die verschiedene instrumentelle Ansätze vereinen.
Die Vorlesung ist für 14 Vorlesungstermine angesetzt, die jeweils (im Durchschnitt) zwei-wöchentlich als Block von zwei Doppelstunden an zwei aufeinanderfolgenden Tagen (Fr/Sa) gelesen wird.

Literatur

Vorlesungsskript;
Vorlesungsfolien;
Es ist nicht unbedingt nötig, sich ein Lehrbuch zuzulegen, da in der Vorlesung häufig auf Web-Seiten mit Artikeln bzw. Berichten verwiesen wird.



	Empfehlenswerte Bücher sind: - Costanza/Cumberland/Daly/Goodland/Norgaard. "Einführung in die Ökologische Ökonomik". Lucius & Lucius, Stuttgart (2001) (dieses Buch öffnet die Perspektive zur ökologischen Ökonomik) - K.G. Binder. "Grundzüge der Umweltökonomie". Verlag Vahlen, München (1999) (knapp, klar, Schwerpunkt (internationale) Umweltpolitik, Sustainable Development) - D. Cansier. "Umweltökonomie". Fischer, Stuttgart, Jena (1996) (traditionelles Lehrbuch der Umweltökonomie) - A. Endres. "Umweltökonomie - Eine Einführung". Kohlhammer Verlag, Stuttgart (2000) (auch für Nicht-Ökonomen geeignet, da es einige grundlegende ökonomische Konzepte einfach erklärt) R. Perman et al.. "Natural Resource and Environmental Economics". Pearson Education, Boston (2003) (viele Beispiele - im internationalen Umfeld-, Schwerpunkt Umwelt- und Ressourcenökonomie, weniger Umweltpolitik)
Weblink	https://adam.unibas.ch
Leistungsüberprüfung	Semesterendprüfung
Skala	1-6 0,1
Wiederholungsprüfung	keine Wiederholungsprüfung
An-/Abmeldung	Belegen via MOnA innerhalb der Belegfrist
Hinweise zur Leistungsüberprüfung	Verfassen eines Essays
Wiederholtes Belegen	beliebig wiederholbar
Präsenz/E-Learning	kein spezifischer Einsatz
Unterrichtssprache	Deutsch
Teilnahmevoraussetzungen	Folgende Veranstaltung muss vorgängig bestanden worden sein: 10130 (VWL 1) Einführung in die VWL Studierende sollten ebenfalls die Vorlesung 10160 "Umweltökonomie" (neuer Titel: Umwelt- und Ressourcenökonomie) gehört haben.
Anmeldung zur Lehrveranstaltung	Belegen in MOnA; Eucor-Studierende und Austausch-Studierende melden sich bitte innerhalb der Belegfrist über das Studentensekretariat im Kollegienhaus an. Belegen = Anmeldung zur Prüfung.
Bemerkungen	Die Vorlesung findet an folgenden Terminen statt: 28.2./1.3., 4.-5.4., 11.-12.4., 25.-26.4., 9.-10.5., 16.-17.5., 23.-24.5.2014, freitags jeweils 16.15-18.00 Uhr im Raum 106 im Kollegiengebäude und samstags 9.15-11.00 Uhr im Auditorium, WWZ.

10160-01 + Vorlesung: Umwelt- und Ressourcenökonomie

6 KP

Dozierende	Giulia Felber Frank Christian Krysiak Lukas Tschabold
Zeit	Di 12:15-14:00 Bernoullianum 30, Grosser Hörsaal 148 Mi 14:15-16:00 Bernoullianum 30, Grosser Hörsaal 148 Dienstags: Vorlesung, mittwochs: Übung
Beginndatum	18.02.2014
Intervall	wöchentlich
Angebotsmuster	Jedes Frühjahrssem.
Anbietende Organisationseinheit	Abteilung Umwelt- und Energieökonomie
Module	Modul Economics (ECON) II (Bachelor Wirtschaftswissenschaften 09) Weitere Lehrveranstaltungen für den Wahlbereich BSF Wirtschaftswissenschaften (BSF - Wirtschaftswissenschaften) Modul Internationales Zusatzwissen (Master European Studies 07) Modul Wirtschaftswissenschaftliche Grundlagen der Nachhaltigkeit (Master Sustainable Development 05) (Pflicht) Modul Aufbaubereich wirtschaftswissenschaftliche Fragen von Nachhaltigkeit (Master Sustainable Development 10)
Lernziele	Vermittelt wird ein grundlegendes Verständnis der Ursachen und Wirkungen von Umweltproblemen, der Eingriffsmöglichkeiten mit den Mitteln der Umweltpolitik sowie der Wirkungsweise einzelner umweltpolitischer Instrumente. Der Schwerpunkt liegt in der Anwendung mikroökonomischer Methoden zur Darstellung von Umweltproblemen und zur Analyse von Umweltpolitik. Studierende sollen die Fähigkeit erlangen diese Methoden zur Einordnung und Bewertung aktueller umweltpolitischer Probleme (Klimapolitik, Luftreinhaltung, Wasserschutz) eigenständig anzuwenden, Studien zur Umweltpolitik kritisch zu evaluieren, und Schnittstellen zu Nachbardisziplinen (Ökologie, Ethik) zu erkennen.
Inhalt	Umweltprobleme, ethische und wohlfahrtstheoretische Grundlagen der Bewertung

	von Umweltpolitik, Umweltprobleme als Marktversagen, Ziele der Umweltpolitik (Effizienz, Nachhaltigkeit, Messung von Kosten und Nutzen), Instrumente der Umweltpolitik (Steuern, Standards, Emissionshandel, Haftungsrecht), Ökonomie erschöpflicher Ressourcen, Ökonomie erneuerbarer Ressourcen, Wachstum und Nachhaltigkeit, Klimawandel
Literatur	R. Perman, Y. Ma, J. McGilvray und M. Common (2003), "Natural Resource and Environmental Economics", 3. Auflage, Pearson Education. Zur Ergänzung: A. Endres (2007), "Umweltökonomie", 3. Auflage, Kohlhammer, Stuttgart.
Weblink	Zu dieser Veranstaltung existiert ein Online-Angebot, welches integraler Bestandteil des Veranstaltungskonzepts ist (Zugriff über http://www.wvwz.unibas.ch/umwelt/). https://adam.unibas.ch
Leistungsüberprüfung	Semesterendprüfung
Skala	1-6 0,1
Wiederholungsprüfung	keine Wiederholungsprüfung
An-/Abmeldung	Belegen via MOnA innerhalb der Belegfrist
Hinweise zur Leistungsüberprüfung	Schriftliche Klausur: 20.06.2014; 12:15-13:45. HS 102: A-FL; Pathologie unten: FR-MAR; Org. Chem: MAS-Si; Pathologie oben: SO-Z. Die Prüfungsräume finden Sie hier: http://www.unibas.ch/studium/pruefungen/raeume/. Bitte kontrollieren Sie die Raumzuteilung kurz vor den Prüfungen noch einmal! Vom 18.03.14 bis zum 28.03.14 / 12:00 Uhr können Sie sich schriftlich per Formular noch von der Prüfung abmelden. Abmeldungen per Email werden nicht entgegengenommen, das Abmeldeformular finden Sie auf der Homepage des Studiendekanats. Bis zum 17.03.14 melden Sie sich bitte ausschliesslich in MONA ab. Die Prüfungsräume werden bis zum 23.5.14 publiziert.
Wiederholtes Belegen	beliebig wiederholbar
Präsenz/E-Learning	Online-Angebot obligatorisch
Unterrichtssprache	Deutsch
Teilnahmevoraussetzungen	Folgende Veranstaltung muss vorher belegt worden sein: 10130 (VWL 1) Einführung in die VWL Ausserdem wird der vorgängige Besuch der Vorlesung 10134 (VWL 3) Intermediate Microeconomics empfohlen. Die Vorlesung darf besucht werden, auch wenn 14288 Ressourcenökonomie bereits besucht wurde. Wer bereits Umweltökonomie à 6 KP bestanden hat, wird hier allerdings nicht zugelassen.
Anmeldung zur Lehrveranstaltung	Belegen in MOnA; Eucor-Studierende und Austausch-Studierende melden sich bitte innerhalb der Belegfrist über das Studiensekretariat im Kollegienhaus an. Belegen = Anmeldung zur Prüfung.
Bemerkungen	Die Vorlesung wird jeweils am Dienstag, die Übung am Mittwoch stattfinden.

Modul Kompetenzen für interdisziplinäre Nachhaltigkeitsforschung

30162-01	Kolloquium: Präsentation und Diskussion von MSD-Masterarbeiten	1 KP
Dozierende	Paul Burger Patricia Holm Frank Christian Krysiak	
Zeit	Mo 12:15-18:00 Vesalianum, Seminarraum (O2.02) Fr 14:15-19:00 Kollegienhaus, Seminarraum 105 Freitag 21.03.14: 14.15 bis 19 Uhr, Kollegienhaus, HS 105 sowie Montag, 16.06.14: voraussichtlich ab 14 bis 18 Uhr, Vesalianum, Seminarraum O2.02 (kann sich noch ändern)	
Beginndatum	21.03.2014	
Intervall	unregelmässig	
Angebotsmuster	unregelmässig	
Anbietende Organisationseinheit	Archäologie / Humangeographie / MSD	
Module	Modul Kompetenzen für interdisziplinäre Nachhaltigkeitsforschung (Master Sustainable Development 10)	
Lernziele	Siehe unter Inhalt.	
Inhalt	In diesem Kolloquium stellen die Studierenden ihre Masterarbeit den Kommiliton/innen und Professuren aus dem MSD sowie ihren Gutachter/innen zur Diskussion. Im Vordergrund steht die Relevanz der Masterarbeit in Bezug auf Nachhaltigkeit. Die Studierenden erläutern die angewendeten Methoden sowie soweit möglich die gewonnen Resultate.	

Leistungsüberprüfung	Lehrveranst.-begleitend
Skala	Pass / Fail
Wiederholungsprüfung	keine Wiederholungsprüfung
An-/Abmeldung	Anmelden: Belegen; Abmelden: nicht erforderlich
Hinweise zur Leistungsüberprüfung	Mdl. Präsentation von 20 Minuten sowie beantworten von Fragen in der Diskussion, geleitet durch die Proff. P. Holm, P. Burger sowie F. Krysiak.
Wiederholtes Belegen	beliebig wiederholbar
Präsenz/E-Learning	kein spezifischer Einsatz
Unterrichtssprache	Deutsch
Teilnahmevoraussetzungen	Diese LV ist ausschliesslich von Studierenden im MSD 2010 belegbar, welche ihre Masterarbeit und deren Resultate präsentieren müssen. Weitere Studierende dürfen sich hinzusetzen, können die LV jedoch nicht belegen und keine KP erwerben. Die für die Präsentationen in Frage kommenden Studierenden werden für die Präsentationszeitfenster vom Koordinationsbüro MSD direkt angeschrieben. Die Einladung an die potentiellen ReferentInnen vom 21.03.14 ist verschickt worden, wer bis zum 23.01.14 noch keine erhalten hat und meint, am 21.03.14 präsentieren zu können, meldet sich bei C. Chebbi via coordination-msd@unibas.ch . Die Einladung für die Präsentation vom 16.06.2014 erfolgt im Laufe des Semesters.
Anmeldung zur Lehrveranstaltung	Siehe Anmerkung unter "Teilnahmevoraussetzungen"
Bemerkungen	Es steht allen Interessierten offen, sich bei der einen oder anderen Präsentation im Kolloquium einzufinden. Kreditpunkte erwerben können jedoch ausschliesslich Studierende, die auch eine Präsentation zu machen haben. Es gilt die übliche Anwesenheitspflicht, Abwesenheiten in triftigen Gründen sind im VORAUS der hauptverantwortlichen Dozentin, Prof. Dr. P. Holm per Email mitzuteilen. Belegt wird in jenem Semester, in welchem die Präsentation gemacht wird. Diese LV ist ein Angebot vom MSD.

30639-01 Seminar: Vorbereitung für Projektarbeit

3 KP

Dozierende	Paul Burger Patricia Holm Frank Christian Krysiak
Zeit	Block 1: Fr 21.02.14; Block 2: Di 18.03.14; Block 3: Fr 02.05.14 ; Block 4 (Abschluss): Mo 26.05.14; jeweils 14.15 bis 18 Uhr Vesalianum, Seminarraum 02.02, 2. Stock
Beginndatum	21.02.2014
Intervall	unregelmässig
Angebotsmuster	unregelmässig
Anbietende Organisationseinheit	Archäologie / Humangeographie / MSD
Module	Modul Kompetenzen für interdisziplinäre Nachhaltigkeitsforschung (Master Sustainable Development 10)
Lernziele	Die interdisziplinäre Projektarbeit besteht aus zwei Teilen, dem Vorbereitungsseminar im FS 14 und dem eigentlichen Projektkurs im Folgesemester. In diesen Lehrveranstaltungen üben die Studierenden die interdisziplinäre Zusammenarbeit in einem Team sowie die Planung, Durchführung und den termingerechten Abschluss einer Projektarbeit.
Inhalt	Dieses Seminar dient der Vorbereitung des Projektkurses, der im HS 14 stattfindet. Das Seminar ist in vier Hauptblöcke gegliedert (analog zu den Blockterminen): Block 1: Einführung und fachlicher Input, Gruppenbildung Block 2: fachlicher Input, Gruppen präsentieren erste Projektideen Block 3: fachlicher Input Block 4: Schlusspräsentation der Gruppen
Literatur	Wird zum Semesterbeginn zur Verfügung gestellt.
Leistungsüberprüfung	Lehrveranst.-begleitend
Skala	1-6 0,1
Wiederholungsprüfung	keine Wiederholungsprüfung
An-/Abmeldung	Anmelden: Belegen; Abmelden: nicht erforderlich
Hinweise zur Leistungsüberprüfung	Erarbeiten von Gruppenarbeiten mit Schlusspräsentation.
Wiederholtes Belegen	beliebig wiederholbar
Präsenz/E-Learning	Online-Angebot obligatorisch
Unterrichtssprache	Deutsch

Teilnahmevoraussetzungen	Ausschliesslich für Studierende, die den MSD 2010 studieren bzw. einen Antrag auf Besuch des Seminars zu Händen UK VOR Semesterbeginn gestellt haben: coordination-msd@unibas.ch Anmeldung via Flexiform siehe Link unter "Anmeldung"
Anmeldung zur Lehrveranstaltung	Zusätzliche Anmeldung über Onlineformular zwingend, offen ab 16.01.14/Mittag bis 23.02.14/Mitternacht: http://flexiform2.unibas.ch/formular.cfm?EID=1303
Bemerkungen	Belegen über MonA bleibt Pflicht! Mit dem Vorbereitungsseminar für den Projektkurs verpflichten Sie sich für die Teilnahme am Projektkurs vom HS 14, da diese beiden LV aufeinander aufbauen. Um am Projektkurs im HS 14 teilnehmen zu können, müssen Sie zudem die beiden Kompetenzkurse aus dem Modul für interdisziplinäre Nachhaltigkeitsforschung abgeschlossen haben. Wer wegen einem Mobilitätssemester das Vorbereitungsseminar im FS 14 oder den Projektkurs HS 14 nicht besuchen kann, meldet sich VOR Beginn des FS im Koordinationsbüro MSD: coordination-msd@unibas.ch Unterrichtstage: Block 1: 21.02.14; Block 2: 18.03.14; Block 3: 02.05.14 ; Block 4 (Abschluss): 26.05.14; jeweils 14.15 bis 18 Uhr

20051-01 Kurs: Scientific Paper Writing

1 KP

Dozierende	Philipp Mayer
Zeit	Fr 09:15-18:00 Kollegienhaus, Mehrzweckraum 035 07.03.14 ganzer Tag; Beginn 9.15; 04.04. und 16.05.14, jew. nachmittags, Beginn 14.15 am 07.03.14 im Kollegienhaus, Mehrzweckraum 035; am 04.04. & 16.05.14 im Seminarraum 02.02 Vesalianum
Beginndatum	07.03.2014
Intervall	unregelmässig
Angebotsmuster	Jedes Frühjahrssem.
Anbietende Organisationseinheit	Archäologie / Humangeographie / MSD
Module	Modul Sozial- und Führungskompetenzen (Master Sustainable Development 05) Modul Kompetenzen für interdisziplinäre Nachhaltigkeitsforschung (Master Sustainable Development 10)
Lernziele	Die Teilnehmenden: - nutzen effektive Arbeitstechniken beim wissenschaftlichen Schreiben; - kennen die Struktur von Forschungsberichten (research article) und Literaturübersichten (review article); - agieren strategisch beim wissenschaftlichen Schreiben (Projektplanung, Selbstmanagement, Zusammenarbeit); - verbessern die Qualität ihrer Texte.
Inhalt	Block 1: Einführung Arbeitstechniken: - die vier Etappen des Schreibens: Ideen und Informationen sammeln, Struktur planen, Rohfassung schreiben, überarbeiten; - Arbeitstechniken für die vier Etappen (z.B. Clustering, Branching, Freewriting, Proofreading). Textstruktur: - Absätze als Strukturbausteine; - Kapitel- und Absatzstruktur von Forschungsberichten; - Kapitel- und Absatzstruktur von Literaturübersichten. Block 2: Strategien: - Planung grösserer Schreibprojekte; - Selbstmanagement: Zeit finden, produktiv sein; - Zusammenarbeit bei Koautor/innen und Betreuungspersonen; Block 3: Textqualität: - Qualitätskriterien für wissenschaftliche Texte: Konventionen, Verständlichkeit, Attraktivität; - Konventionen: Bezugnahme auf andere Texte, Wissenschaftssprache usw.; - Verständlichkeit: Leserführung, Wortwahl usw.; - Attraktivität: Adressatenorientierung, Leseraktivierung usw.
Literatur	Wird in der Lehrveranstaltung angegeben.

Leistungsüberprüfung	Lehrveranst.-begleitend
Skala	Pass / Fail
Wiederholungsprüfung	keine Wiederholungsprüfung
An-/Abmeldung	Anmelden: Belegen; Abmelden: nicht erforderlich
Hinweise zur Leistungsüberprüfung	Präsenz (Präsenzkontrolle!), aktive Teilnahme am Unterricht. Die Teilnehmenden erarbeiten im Verlauf des Semesters einen kurzen Forschungsbericht oder eine kurze Literaturübersicht (etwa 800 Wörter, eine Abbildung oder eine Tabelle). Das Thema steht in Zusammenhang mit den Inhalten des Studiengangs. Die Teilnehmenden liefern die Gliederung bis zum 31.03.14 den Entwurf bis zum 16.05.14 und die Endversion bis zum 31.05.14. Sie erhalten Rückmeldungen auf Gliederungsentwürfe und Endversionen.
Wiederholtes Belegen	beliebig wiederholbar
Präsenz/E-Learning	Online-Angebot fakultativ
Unterrichtssprache	Deutsch
Teilnahmevoraussetzungen	Nicht-MSD-Studierende studieren ein Masterfach. Teilnehmer/innen-Zahl beschränkt (20), MSD-Studierende haben Vorrang. Zusätzliche Anmeldung über ein besonderes Online-Formular erforderlich, siehe unter Anmeldung. Anmeldungen über ISIS, OLAT, EVA, per Email oder in einer anderen Form werden NICHT berücksichtigt.
Anmeldung zur Lehrveranstaltung	Anmeldung über Online-Formular zwingend. Es hat noch ein paar frei Plätze, das Formular ist noch offen: http://flexiform2.unibas.ch/formular.cfm?EID=920 ACHTUNG: Belegen über MonA bleibt zwingend
Bemerkungen	Block 1: 07.03.14, 9.15 bis 17 Uhr/im im Kollegienhaus, Mehrzweckraum 035: Einführung; Arbeitstechniken und Struktur Block 2: 04.04.14, 14.15 (!!!) bis 18 Uhr/im Vesalianum, Seminarraum 02.02: Strategien Block 3: 16.05.14, 14.15 (!!!) bis 18 Uhr/im Vesalianum, Seminarraum 02.02: Qualität Dies ist ein Lehrangebot vom MSD. Dr. Philipp Mayer ist Berater für wissenschaftliches Schreiben und Geoökologie (www.science-textflow.ch) und führt diese LV mit einem Lehrauftrag vom MSD durch. Angemeldete und zur Veranstaltung zugelassene Studierenden werden gebeten, allfällige Emails zu richten an: info@textflow.ch

11516-01 Kurs: Einführung ins Teammanagement

1 KP

Dozierende	Monika Clausen
Zeit	Do 09:15-18:00 Vesalianum, Seminarraum (02.02) Fr 09:15-18:00 Vesalianum, Seminarraum (02.02) Blockkurs am 07. und 13. Februar 2014/9.15 bis 18 Uhr, Pausen gemäss Angaben der Dozentin. Vesalianum, Seminarraum 02.02 (2. Stock)
Beginndatum	07.02.2014
Intervall	unregelmässig
Angebotsmuster	Jedes Frühjahrsem.
Anbietende Organisationseinheit	Fachbereich Nachhaltigkeitsforschung
Module	Modul Sozial- und Führungskompetenzen (Master Sustainable Development 05) (Pflicht) Modul Kompetenzen für interdisziplinäre Nachhaltigkeitsforschung (Master Sustainable Development 10)
Lernziele	Mittels der "Einführung ins Teammanagement" - kennen die TN die Anforderungen und Herausforderungen einer Teamarbeit und haben ihr eigenes Verhalten / ihre Erfahrungen diesbezüglich reflektiert; - werden die TN fu#r ihr eigenes Kommunikationsverhalten und dessen Wirkung sensibilisiert und erlernen das Geben und Bekommen von Feedback; - lernen die TN im Rollenspiel die Hürden einer Teamleitung kennen und bearbeiten die Frage, wie ihr Beitrag zu einer erfolgreichen Teamarbeit aussehen kann.
Inhalt	Inhalt des Kurses ist es, den Teilnehmenden die Grundlagen von Teamarbeit und Teamkompetenzen zu vermitteln und ihnen in Übungen ausreichende Möglichkeiten zum Reflektieren der eigenen Haltung zu geben. Auch sollen den Studierenden Lernmöglichkeiten für ein Teamverhalten angeboten werden. Entsprechend wird der Kurs einen sehr grossen Praxisanteil haben.
Literatur	Wird im Kurs abgegeben.

Leistungsüberprüfung	Lehrveranst.-begleitend
Skala	Pass / Fail
Wiederholungsprüfung	keine Wiederholungsprüfung
An-/Abmeldung	Anmelden: Belegen; Abmelden: nicht erforderlich
Hinweise zur Leistungsüberprüfung	Präsenz (Präsenzkontrolle!); aktive Teilnahme am Unterricht und an den Gruppenarbeiten; Bearbeitung einer Transferaufgabe gemäss Angaben der Dozentin.
Wiederholtes Belegen	beliebig wiederholbar
Präsenz/E-Learning	kein spezifischer Einsatz
Unterrichtssprache	Deutsch
Teilnahmevoraussetzungen	ACHTUNG: Anmeldung über spezielles Onlineformular ist für ALLE obligatorisch (Link siehe unter Anmeldung). Anmeldungen via Email, ISIS, OLAT oder einer anderen Form als dem publizierten Online-Formular werden NICHT berücksichtigt. Teilnehmer/innen-Anzahl (16) begrenzt, MSD-Studierende haben Vorrang. MSD-Studierenden, welche bereits eine "Einführung ins Teammanagement" oder eine vergleichbare LV absolviert haben, können dieses LV nicht noch einmal besuchen. Nicht-MSD-Studierende studieren auf Masterlevel und können nur bei freien Kapazitäten für den Blockkurs zugelassen werden.
Anmeldung zur Lehrveranstaltung	Anmeldungen über Onlineformular für ALLE obligatorisch, offen ab 06.01.14/12 Uhr bis 26.01.14 um Mitternacht http://flexiform2.unibas.ch/formular.cfm?EID=1301 Bitte beachten Sie die besonderen Teilnahmevoraussetzungen. Belegen über MonA bleibt zwingend!
Bemerkungen	Termine Blockveranstaltungen: 7. und 13. Februar 2014/9.15 bis 18 Uhr. Angaben zu den TN-Voraussetzungen, Anmeldemodalitäten siehe unter den entsprechenden Rubriken.

Modul Wahlbereich Energie und Klimawandel

28826-01 + Vorlesung: Sustainability, Intergenerational Justice, and the Economics of Climate Change 3 KP

Dozierende	Frank Christian Krysiak
Zeit	Di 08:15-10:00 Wirtschaftswissenschaftliche Fakultät, Seminarraum S15 HG31
Beginndatum	18.02.2014
Intervall	wöchentlich
Angebotsmuster	Jedes Frühjahrsem.
Anbietende Organisationseinheit	Abteilung Umwelt- und Energieökonomie
Module	Modul Wirtschaftswissenschaftliche Grundlagen der Nachhaltigkeit (Master Sustainable Development 05) Modul Wahlbereich Energie und Klimawandel (Master Sustainable Development 10) Modul Kernbereich Wirtschaftswissenschaften für Fortgeschrittene (Master Sustainable Development 10) Vertiefungsmodul International Trade, Growth and the Environment (Master Wirtschaftswissenschaften 08)
Lernziele	Kenntnis des Klimaproblems und der aktuellen Darstellung desselben in ökonomischen Modellen. Studierende kennen die aktuelle Forschungsliteratur zu Mitigation und Adaptation, Klimapolitik, internationalen Verhandlungen, Risiko und Diskontierung. Darüber hinaus erwerben sie grundlegende Kenntnisse im Bereich von Konzepten intergenerationaler Gerechtigkeit und Nachhaltigkeit und sind in der Lage diese Konzepte auf das Problem des Klimawandels anzuwenden.
Inhalt	Klimawandel stellt ein Umweltproblem dar bei dem heutige Entscheidungen sehr langfristige Folgen haben. Damit ist der Klimawandel ein wichtiges Anwendungsgebiet für das Bewertungskonzept der Nachhaltigkeit. In dieser Vorlesung werden zunächst Grundlagen des Klimawandels und seine Darstellung in ökonomischen Modellen behandelt. Unterschiede in der Abbildung von Klimaschäden sowie die Darstellung von Mitigation und Adaptation werden herausgearbeitet. Ebenso wird der Umgang mit Unsicherheit und die darauf aufbauende Diskussion um Weitzmans Dismal Theorem dargestellt. Als Ausblick wird Klimapolitik im internationalen Kontext behandelt (Instrumente der Klimapolitik, carbon leakage, international agreements).

Im zweiten Teil der Vorlesung wird die normative Komponente der Klimaökonomie behandelt. Hier werden zunächst Grundlagen von intergenerationaler Gerechtigkeit und Nachhaltigkeit dargestellt. Anschliessend wird gezeigt, welche Folgen verschiedene Ansätze zur Gewichtung zukünftiger Klimaschäden für



Literatur	Handlungsempfehlungen haben. Der Kurs basiert auf aktuellen Forschungsaufsätzen. Alle Teilnehmenden sollten sich aber grundsätzlich mit dem 4. Assessment Report des IPCC (Synthesis Report) vertraut machen (http://www.ipcc.ch/publications_and_data/publications_ipcc_fourth_assessment_report_synthesis_report.htm).
Weblink	https://adam.unibas.ch
Leistungsüberprüfung	Semesterendprüfung
Skala	1-6 0,1
Wiederholungsprüfung	keine Wiederholungsprüfung
An-/Abmeldung	Belegen via MOnA innerhalb der Belegfrist
Hinweise zur Leistungsüberprüfung	Die Leistungsüberprüfung wird am Ende des Semesters als schriftliche Prüfung stattfinden. Schriftliche Prüfung: 27.05.2014; 08:15-09:45. WWZ S15: A-Z. Die Prüfungsräume finden Sie hier: http://www.unibas.ch/studium/pruefungen/raeume/ . Bitte kontrollieren Sie die Raumzuteilung kurz vor den Prüfungen noch einmal! Vom 18.03.14 bis zum 28.03.14 / 12:00 Uhr können Sie sich schriftlich per Formular noch von der Prüfung abmelden. Abmeldungen per Email werden nicht entgegengenommen, das Abmeldeformular finden Sie auf der Homepage des Studiendekanats. Bis zum 17.03.14 melden Sie sich bitte ausschliesslich in MONA ab. Die Prüfungsräume werden bis zum 23.5.14 publiziert.
Wiederholtes Belegen	beliebig wiederholbar
Präsenz/E-Learning	kein spezifischer Einsatz
Unterrichtssprache	Deutsch
Teilnahmevoraussetzungen	Gute Kenntnisse im Bereich Mikroökonomie sowie Grundkenntnisse im Bereich Umweltökonomie, z.B. aus der VL "Umwelt- und Ressourcenökonomie" oder aus "Advanced Environmental Economics".
Anmeldung zur Lehrveranstaltung	Belegen in MOnA; Eucor-Studierende und Austausch-Studierende melden sich bitte innerhalb der Belegfrist über das Studentensekretariat im Kollegienhaus an. Belegen = Anmeldung zur Prüfung.

30556-01	Seminar: Societal Aspects and Challenges of a Sustainable Energy Transition	3 KP
Dozierende	Stephan Schmidt	
Zeit	Do 10:15-12:00 Schanzenstrasse 46, Seminarraum (4. OG)	
Beginndatum	20.02.2014	
Intervall	wöchentlich	
Angebotsmuster	unregelmässig	
Anbietende Organisationseinheit	Fachbereich Nachhaltigkeitsforschung	
Module	Modul Schutz und Nutzung natürlicher Ressourcen (Master Sustainable Development 05) Modul Wahlbereich Energie und Klimawandel (Master Sustainable Development 10)	
Lernziele	The students - are aware of the need for a sustainable energy transition; - know theoretical approaches concerning different learning concepts; - are able to critically evaluate the role of innovation for such a transition; - are able to compare the current debate/development in Switzerland a) with theory and b) with the situation in other countries (i.e. Germany).	
Inhalt	The Swiss Energy System anticipates great challenges in the context of climate change and energy policy. Like the energy supply in general, the Swiss system faces some severe changes focusing on the abandonment of nuclear power, the realization of the '2000-Watt-Society' and the electrification of the energy supply. This ambitious politics needs some action for the benefit of a sustainable energy transition. That includes aspects as e.g. energy-efficient buildings or smart mobility concepts, refers to various technological, economic, societal and ecological factors as well as requires activity and instruments on institutional and individual scale. The anticipated transformation of the energy system is based on a renewable energy mix and an efficient usage of energy, what means a reduced energy demand. Although there are many technological concepts around, the implementation lacks. This status quo implicates that a sustainable energy transition is at least partial a societal question. The class will enter into this point of discussion and state that a transformation of the energy system needs favourable learning conditions to handle the problem in question. The students will critically analyse political frame conditions, discuss actor	

constellations and relations, identify key players as well as clarify the necessary capacities and knowledge basis. The class will rely on different learning approaches and concepts of innovation systems.

Literatur**Leistungsüberprüfung****Skala****Wiederholungsprüfung****An-/Abmeldung****Hinweise zur Leistungsüberprüfung****Wiederholtes Belegen****Präsenz/E-Learning****Unterrichtssprache****Teilnahmevoraussetzungen**

A list will be handed out at the beginning of the class.

Leistungsnachweis

1-6 0,1

keine Wiederholungsprüfung

Anmelden: Belegen; Abmelden: nicht erforderlich

Oral presentation & written essay

beliebig wiederholbar

Online-Angebot obligatorisch

Englisch

English version below

Zusätzliche Anmeldung über ein spezielles Online-Formular für ALLE erforderlich (Details siehe unter Anmeldung). Teilnehmer/innen-Anzahl (25) begrenzt, Studierende vom MSD und vom IJDSD haben Vorrang. Alle anderen studieren ein Phil.-Hist. Masterfach. Anmeldungen über ISIS, OLAT, per Email oder in einer anderen Form werden NICHT berücksichtigt.

English version:

Special course inscription required for ALL (for details see 'Anmeldung'). Limited number of participants (25), Students of the MSD and IJDSD have priority. Students of other fields of study have to be registered in a masters degree within the 'Phil.-Hist.' faculty. Course inscription via ISIS, email, or in a different way ARE NOT taken account.

Anmeldung zur Lehrveranstaltung

Anmeldung über Online-Formular zwingend/Mandatory online registration. Link open, registration still possible:

<http://flexiform2.unibas.ch/formular.cfm?EID=4646>

Bemerkungen

ACHTUNG: Belegen über MonA bleibt zwingend/NOTE: course inscription via MonA remains mandatory.

Besondere Teilnahmebedingungen zu beachten. Dies ist ein Angebot vom MSD, Dr. Stephan Schmidt ist post-doc bei der Forschungsstelle Nachhaltige Energie- und Wasserversorgung FoNEW.

Anrechnung im MSD 2005: Schutz und Nutzung natürlicher Ressourcen/Bereich Phil.-Hist. Die Studierenden sollten die Pflichtmodule weitestgehend abgeschlossen haben.

Anrechnung im MSD 2010: Die LV ist im Wahlbereich Energie und Klimawandel/Bereich Phil.-Hist. publiziert. Studierende, welche die Grundlagen- und Aufbaubereiche Phil.-Hist. zu absolvieren haben, müssen diese bis und mit HS 13 weitestgehend abgeschlossen haben.

Studierende mit Studienvariante Phil.-Hist. können sich diese LV nach Rücksprache mit P. Burger mittels LC für den Veritefungsbereich anrechnen lassen.

Allgemein empfehlen wir den Studierenden im MSD 2010, LV aus dem Wahlbereich erst zu belegen, wenn die KP aus den Grundlagen- und Aufbaubereichen weitestgehend erworben sind.

Für alle anderen Studierenden gilt: Sie verfügen mind. über einen abgeschlossenen Phil.-Hist. Bachelor und studieren aktuell ein Phil.-Hist.-Masterfach. Sie können nur bei freien Kapazitäten zugelassen werden.

30557-01 Seminar: Erneuerbare Energien im Spannungsfeld der Nachhaltigkeit**3 KP****Dozierende****Wolfgang Hoffelner****Zeit**

Mi 10:15-12:00 Vesalianum, Seminarraum (O2.02)

Beginndatum

19.02.2014

Intervall

wöchentlich

Angebotsmuster

unregelmässig

Anbietende Organisationseinheit

Archäologie / Humangeographie / MSD

Module

Modul Agglomeration und Ökosysteme (Master Sustainable Development 05)
Modul Wahlbereich Energie und Klimawandel (Master Sustainable Development 10)

Lernziele

Die Teilnehmenden

- kennen die wesentlichsten alternative Energieformen;
- wissen über die Potenziale und Grenzen alternativer Energiekonzepte Bescheid;
- können die verschiedenen Konzepte im nationalen und internationalen Kontext



einordnen.

Inhalt

Die Studierenden erhalten einen Überblick über existierende alternative Energien und welche davon in der Schweiz Anwendung finden bzw. für die Zukunft Potenzial haben. Dabei sollen verschiedene Aspekte einer zukünftigen Energielandschaft wie auch Probleme ökologischer Aspekte der alternativen Energieformen behandelt werden. Neben der Situation in der Schweiz wird auch die globale Dimension alternativer Energieformen und zukünftiger Energieszenarien erörtert. Geplante Themenbereiche sind:

- Alternative Energien: Potentiale und Verbreitung in der Schweiz;
- Rolle der alternativen Energien nach Ausstieg aus der Kernenergie;
- Konfliktpotentiale von alternativen Energieformen;
- Energieszenarien als globale Herausforderung.

Wird zu Beginn des Seminars bekannt gegeben.

Literatur

Leistungsüberprüfung

Leistungsnachweis

Skala

1-6 0,1

Wiederholungsprüfung

keine Wiederholungsprüfung

An-/Abmeldung

Anmelden: Belegen; Abmelden: nicht erforderlich

Hinweise zur Leistungsüberprüfung

Impulsreferate, Gruppenarbeiten und Diskussionen im Plenum, Essay.

Wiederholtes Belegen

beliebig wiederholbar

Präsenz/E-Learning

Online-Angebot obligatorisch

Unterrichtssprache

Deutsch

Teilnahmevoraussetzungen

Oline Anmeldung für ALLE erforderlich, andere Formen der Anmeldung können nicht berücksichtigt werden. Link zur Anmeldung siehe unter Anmeldung. Nicht-MSD-Studierende studieren ein Phil.-Nat.-Masterfach. Sie sind nur bei freien Kapazitäten zugelassen, die Anzahl Teilnehmer/innen ist begrenzt (25), MSD-Studierende haben Vorrang.

Anrechenbarkeit im MSD 2010: Die LV ist im Wahlbereich Energie und Klimawandel/Bereich Phil.-Nat. publiziert. Die Studierenden mit Vertiefung Phil.-Hist./WW haben die Grundlagen- und Aufbaubereiche Phil.-Nat. bis und mit HS 13 weitestgehend abgeschlossen.

Allgemein wird MSD-Studierenden empfohlen, LV aus den Wahlbereichen erst zu belegen, wenn sie die KP in den für sie relevanten Grundlagen- und Aufbaubereichen weitestgehend erworben haben.

Studierende mit Studienvariante Phil.-Nat. können sich diese LV nach Rücksprache mit P. Holm mittels LC für den Vertiefungsbereich anrechnen lassen.

Anrechenbarkeit im MSD 2005: Die Studierenden haben die Pflichtmodule weitestgehend bis und mit HS 13 abgeschlossen.

Anmeldung zur Lehrveranstaltung

Anmeldung über Flexiform für ALLE obligatorisch. Es hat noch freie Plätze, Link ist vorläufig noch offen:

<http://flexiform2.unibas.ch/formular.cfm?EID=4647>

Belegen über MonA bleibt zwingend!!!!

Bemerkungen

Angaben zu den Anrechenbarkeiten- und Teilnahmebedingungen siehe unter der Rubrik 'Teilnahmevoraussetzung'.

Dies ist ein Angebot vom MSD. Die LV wird von Dr. Wolfgang Hoffelner durchgeführt, er hat einen Lehrauftrag vom MSD.

33452-01 Seminar: Bioinvasoren und Klimawandel

3 KP

Dozierende

Philipp Hirsch

Patricia Holm

Irene Kalchauer

Zeit

Fr 10:15-12:00 Vesalianum, Seminarraum (O2.02)

Beginndatum

21.02.2014

Intervall

wöchentlich

Angebotsmuster

unregelmässig

Anbietende Organisationseinheit

Archäologie / Humangeographie / MSD

Module

Modul Wahlbereich Energie und Klimawandel (Master Sustainable Development 10)

Lernziele

Die Studierenden

- kennen Faktoren, die die Ausbreitung von Arten begünstigen;
- kennen die Stufen von Arteninvasionen;
- kennen aktuelle Hypothesen zu Arteninvasionen;
- wissen um mögliche Auswirkungen von nicht-heimischen Arten auf hiesige



Ökosysteme;

- kennen ausgewählte in der Schweiz vorkommende nicht-heimische und invasive Arten;
- kennen ausgewählte nationale und internationale Initiativen, Strategien und Verträge, die sich mit invasiven Arten beschäftigen;
- kennen Managementansätze und -optionen und können diese kritisch diskutieren;
- kennen Ansätze für Risk-Assessments;
- können das erlernte Wissen fundiert in Diskussionen einbringen und verteidigen.

Inhalt

Im Seminar "Bioinvasoren und globaler Wandel" wird gelehrt:

- wie menschliche Handlungen die Ausbreitung von Organismen begünstigen;
- wie Eigenschaften der invasiven Arten und des Zielsystems die Ansiedlung beeinflussen;
- welche ökologischen, wirtschaftlichen und gesellschaftlichen Auswirkungen die Ansiedlung haben kann;
- welche legislativen Instrumente in der Schweiz und international zur Verfügung stehen;
- und welche Managementansätze existieren, sowie deren Möglichkeiten und Grenzen.

Literatur

Diese Aspekte werden anhand englischsprachiger Literatur und gemeinsam mit Gastreferenten aus Forschung, Politik und Management behandelt.

- Biologische Invasionen: Neophyten und Neozoen in Mitteleuropa / Ingo Kowarik; mit Beiträgen von Wolfgang Rabitsch
- Invasive species management : a handbook of principles and techniques / ed. by Mick N. Clout et al.
- Invasion biology / Mark A. Davis
- Biologische Invasionen: Mechanismen, Auswirkungen, Chancen und Risiken / Ewald Weber und Jasmin Joshi

Leistungsüberprüfung

Leistungsnachweis

Skala

1-6 0,1

Wiederholungsprüfung

keine Wiederholungsprüfung

An-/Abmeldung

Anmelden: Belegen; Abmelden: nicht erforderlich

Hinweise zur Leistungsüberprüfung

Angaben zur Leistungsüberprüfung folgen.

Wiederholtes Belegen

beliebig wiederholbar

Präsenz/E-Learning

Online-Angebot obligatorisch

Unterrichtssprache

Deutsch

Teilnahmevoraussetzungen

Anrechnung im MSD 2010: Dieses Seminar ist im Wahlbereich Energie und Klimawandel/Bereich Phil.-Nat. publiziert. Studierende, welche die Grundlagen- und Aufbaubereiche Phil.-Nat. zu absolvieren haben, müssen diese bis und mit HS 13 weitestgehend abgeschlossen haben.

Studierende mit Studienvariante Phil.-Nat. können sich diese LV nach Rücksprache mit P. Holm mittels LC für den Vertiefungsbereich anrechnen lassen.

Allgemein empfehlen wir den Studierenden im MSD 2010, LV aus dem Wahlbereich erst zu belegen, wenn die KP aus den Grundlagen- und Aufbaubereichen weitestgehend erworben sind.

Weiter sollten die Studierenden Grundlagenvorlesungen aus dem biologisch-ökologischen Themenbereich absolviert haben, wie etwa die Vorlesung von I. Kalchauer: 20721: Ökosysteme - Grundlagen, Gesetzmässigkeiten, Abläufe.

Anmeldung zur Lehrveranstaltung

Nicht-MSD-Studierende haben mind. einen phil.-nat. Bachelorabschluss und studieren mind. auf Masterniveau ein Phil.-Nat.-Fach. Die Anzahl TeilnehmerInnen ist beschränkt (25), MSD-Studierende haben Vorrang.

Anmeldungen über Onlineformular für ALLE obligatorisch. Es hat noch viele freie Plätze, der Link ist vorläufig offen:

<http://flexiform2.unibas.ch/formular.cfm?EID=5689>

Bitte beachten Sie die besonderen Teilnahmevoraussetzungen. Belegen über MonA bleibt zwingend!

Bemerkungen

Bei zu geringer Anzahl TeilnehmerInnen, muss das Seminar abgesagt werden, das wird sich in der ersten Semesterwoche entscheiden.

Dies ist ein Angebot vom MSD. Dr. I. Kalchauer ist wissenschaftliche Mitarbeiterin bei Mensch-Gesellschaft-Umwelt MGU.



36605-01 Theorieseminar: Psychologie im Dienste der Nachhaltigkeit: Förderung nachhaltigen Verhaltens durch die Anwendung klinischen und sozialpsychologischen Wissens I 2 KP

Dozierende	Judith Tonner
Zeit	Di 10:15-11:45 Psychologie (Nebenhaus, 64a), Seminarraum 8
Beginndatum	18.02.2014
Intervall	wöchentlich
Angebotsmuster	unregelmässig
Anbietende Organisationseinheit	Fakultät für Psychologie
Module	Modul Sozial- und Wirtschaftspsychologie (Bachelor Psychologie 01) Modul Sozialpsychologie (Bachelor Psychologie 09) Modul Theorie Klinische Psychologie: Psychopathologie und Psychotherapie (Master Psychologie 01) Modul Theorie Sozial- und Wirtschaftspsychologie (Master Psychologie 01) Modul Theorie Klinische Psychologie und Neurowissenschaften (Master Psychologie 09) Modul Theorie Grundlagen Sozial-, Wirtschafts- und Entscheidungspsychologie (Master Psychologie 09) Modul Wahlbereich Energie und Klimawandel (Master Sustainable Development 10)
Lernziele	Das Ziel der Veranstaltungsreihe ist es, die Teilnehmenden zu befähigen, nachhaltiges Verhalten zu initiieren und auf lange Sicht aufrecht zu erhalten.
Inhalt	Es gibt inzwischen viele technologische Entwicklungen, die theoretisch eine nachhaltigere Lebensweise erlauben; praktisch wird deren Potenzial jedoch nur unzureichend ausgeschöpft, weil auf der individuellen Ebene notwendige Verhaltensänderungen häufig ausbleiben. Die klinische und sozialpsychologische Forschung kennt eine Vielfalt an Möglichkeiten zur Initiierung und Aufrechterhaltung von Einstellungs- und Verhaltensänderungen. Dieses Wissen soll im Rahmen der zweisemestrigen Veranstaltung aufgearbeitet und konkret für die Förderung nachhaltigen Verhaltens genutzt werden. Im ersten Semester (FS 2014) eignen sich die Studierenden anhand von praktischen Fallstudien neue Kenntnisse zu unterschiedlichen Themen wie Einstellung und Verhalten, der Rolle von Anreizen und sozialem Einfluss, sowie sozialen Dilemmata und Interventionsstrategien an. Im zweiten Semester (HS 2014) soll dieses Wissen angewendet werden, indem es in konkreten praktischen Projekten an einzelne BürgerInnen und Institutionen weitergegeben wird.
Literatur	wird bekannt gegeben.
Leistungsüberprüfung	Lehrveranst.-begleitend
Skala	Pass / Fail
Wiederholungsprüfung	keine Wiederholungsprüfung
An-/Abmeldung	Anmelden: Belegen; Abmelden: Dozierende
Hinweise zur Leistungsüberprüfung	Literaturaufbereitung, schriftliche Aufgaben und mündliche Präsentationen. In dieser Veranstaltung können die Psychologie-Studierenden im Master eine Note im Modul Theorie erwerben. Hierfür ist eine zusätzliche schriftliche Leistung erforderlich. Neben der Note gibt es dann noch 2 zusätzliche KP. Eine zusätzliche Seminarleistung dürfen die Studierenden nur einmal für die gesamte 2-semestrige Veranstaltung schreiben.
Wiederholtes Belegen	beliebig wiederholbar
Präsenz/E-Learning	kein spezifischer Einsatz
Unterrichtssprache	Deutsch
Teilnahmevoraussetzungen	Für Psychologie-Studierende: Für Bachelor-Studierende: bestandenenes Basisstudium/ bestandenenes Propädeutikum. Für Master-Studierende: abgeschlossenes Bachelorstudium.
Anmeldung zur Lehrveranstaltung	Besuch der Vorlesung Sozialpsychologie II. via Belegen auf MOnA, spätester Anmeldetermin für Seminare ist der 2. Februar 2014. Ab dem 3. Februar wird die Zuteilung zu den Seminaren vorgenommen.
Bemerkungen	Anzahl zugelassener Studierende: 30 Die Veranstaltung ist über zwei Semester geplant. Die Teilnahme an beiden Veranstaltungsteilen ist vorgesehen. In Ausnahmefällen wird es auch möglich sein, nur am ersten Semester (FS 2014) teilzunehmen. Für Teilnahme am zweiten Semester (HS 2014) ist die Teilnahme am ersten Semester obligatorisch. Bei zu vielen Anmeldungen werden diejenigen priorisiert, die sich zu beiden Teilen verpflichten.

36792-01 Vorlesung: Biogeochemical cycles and sustainable landuse

2 KP

Dozierende	Ansgar Kahmen
Zeit	Do 16:00-18:00 Botanik, Schönbeinstrasse, Hörsaal 003 nach Ankündigung Botanik, Schönbeinstrasse 6, grosser Hörsaal im EG
Beginndatum	20.02.2014
Intervall	wöchentlich
Angebotsmuster	Jedes Frühjahrsem.
Anbietende Organisationseinheit	Botanik und Ökologie
Module	Weitere Lehrveranstaltungen für den Wahlbereich Biologie (Bachelor Biologie 07) Weitere Lehrveranstaltungen für den Wahlbereich Biologie (Bachelor Biologie 13) Lehrveranstaltungen Master Pflanzenwissenschaften (Master Pflanzenwissenschaften 07) Modul Wahlbereich Energie und Klimawandel (Master Sustainable Development 10) Lehrveranstaltungen Master Ökologie (Master Ökologie 07)
Lernziele	You learn about - the concept of ecosystem goods and services - key processes determining carbon nitrogen and water cycling in natural and agricultural ecosystems - the impacts of global environmental changes on biogeochemical cycles - landuse strategies for the sustainable use of ecosystem goods and services
Inhalt	Terrestrial ecosystems deliver ecosystem goods and services that we as people depend on. The delivery of these ecosystem goods and services is tightly coupled to biogeochemical processes such as the cycling of carbon, water and nutrients in ecosystems. In Biogeochemistry and Sustainable Landuse we will present the key mechanisms that drive biogeochemical cycles from leaf to globe. We will explain the impact of global environmental change (climate change, nitrogen deposition, loss of biodiversity, landuse changes) on biogeochemical cycles and ecosystem services and will discuss sustainable management strategies that can mitigate these impacts. In essence, this class will teach the biogeochemical principles that underlie the sustainable use of natural and agricultural ecosystems.
Literatur	-Canadell JG, et al. (2007) Terrestrial ecosystems in a changing world. Springer Verlag. -Chapin FS, Matson PA, Mooney HA (2002) Principles of terrestrial ecosystem ecology. Springer-Verlag. -Lambin EF, Geist HJ (2006) Land-use and land-cover change. Springer verlag. -Newton PCD, et al. (2007) Agroecosystems in a changing climate. CRC. -Schlesinger W (1997) Biogeochemistry. Academic Press. -WRI - World Resources Institute (2000) World Resources 2000-2001: People and ecosystems, the fraying web of life. World Resources Institute. -Millenium Ecosystem Assessment - Ecosystems and Human Well-being (2005) Island Press. -Naeem S, et al. (2009) Biodiversity, Ecosystem Functioning, and Human Wellbeing. Oxford University Press.
Weblink	https://adam.unibas.ch
Leistungsüberprüfung	Lehrverant.-begleitend
Skala	1-6 0,5
Wiederholungsprüfung	keine Wiederholungsprüfung
An-/Abmeldung	Anmelden: Belegen; Abmelden: Dozierende
Hinweise zur Leistungsüberprüfung	Written exam: Wednesday, 28 May; 10:00 and alternative date: Friday; 30 May; 10:00.
Wiederholtes Belegen	beliebig wiederholbar
Präsenz/E-Learning	kein spezifischer Einsatz
Unterrichtssprache	Englisch
Bemerkungen	Die Vorlesungsunterlagen können von eingeschriebenen Studenten auf www.adam.unibas.ch heruntergeladen werden.

Modul Wahlbereich Wasser

28694-01 Praktikum: Eigenständiges Forschen

2 KP

Dozierende	Patricia Holm
Beginndatum	17.02.2014
Intervall	unregelmässig
Angebotsmuster	unregelmässig



Anbietende Organisationseinheit	Archäologie / Humangeographie / MSD
Module	Modul Naturwissenschaftliche Grundlagen der Nachhaltigkeit (Master Sustainable Development 05) Modul Schutz und Nutzung natürlicher Ressourcen (Master Sustainable Development 05) Modul Wahlbereich Wasser (Master Sustainable Development 10)
Lernziele	Das Praktikum dient dem Erlernen von - Fähigkeiten zur Planung, Durchführung und Auswertung von Experimenten, die in aquatischer Ökologie nötig sind; - Methoden zur Durchführung von Labor- und Feldexperimenten.
Literatur	Angaben erhalten die Studierenden im Praktikum.
Leistungsüberprüfung	Lehrveranst.-begleitend
Skala	1-6 0,1
Wiederholungsprüfung	keine Wiederholungsprüfung
An-/Abmeldung	Anmelden: Belegen; Abmelden: nicht erforderlich
Hinweise zur Leistungsüberprüfung	Verfassen eines Laborprotokolls.
Wiederholtes Belegen	beliebig wiederholbar
Präsenz/E-Learning	kein spezifischer Einsatz
Unterrichtssprache	Deutsch
Teilnahmevoraussetzungen	Ausschliesslich für MSD-Studierende, die Ihre Masterarbeit im Bereich Naturwissenschaften planen und soweit im Studium fortgeschritten sind, sich mit ersten Ideen rund um die Masterarbeit zu befassen.
Anmeldung zur Lehrveranstaltung	Direkt bei Prof. Dr. Patricia Holm. Belegen bleibt für den Erwerb des KP zwingend!
Bemerkungen	Nur einmal für den MSD-Abschluss anrechenbar. Diese LV ist ein Angebot vom MSD. Prof. Dr. P. Holm ist Leiterin von MGU und vom TQ NE.

33095-01 Vorlesung: Ökonomie von Wassermärkten

3 KP

Dozierende	Hannes Weigt
Zeit	Di 14:15-16:00 Wirtschaftswissenschaftliche Fakultät, Auditorium
Beginndatum	18.02.2014
Intervall	wöchentlich
Angebotsmuster	Jedes Frühjahrssem.
Anbietende Organisationseinheit	Abteilung Umwelt- und Energieökonomie
Module	Modul Wahlbereich Wasser (Master Sustainable Development 10) Modul Wahlbereich (Master Wirtschaftswissenschaften 08)
Lernziele	Zielstellung der Veranstaltung ist es, die Anwendung von ökonomischem Grundlagenwissen auf unterschiedliche, angewandte Problemfelder zu erfassen.
Inhalt	In der Veranstaltung Wassermärkte werden ökonomische Aspekte im Spannungsfeld der Wassernutzung analysiert. Neben einer grundlegenden Einführung in nationale und internationale Wassermärkte werden anhand von Fallbeispielen aktuelle Problemstellungen diskutiert. Hierbei werden ökonomischen Ansätze, Theorien und Modelle an verschiedenen Anwendungsbeispielen präsentiert.
Literatur	Alle relevante Literatur wird als Download bereitgestellt.
Weblink	https://adam.unibas.ch
Leistungsüberprüfung	Semesterendprüfung
Skala	1-6 0,1
Wiederholungsprüfung	keine Wiederholungsprüfung
An-/Abmeldung	Belegen via MONA innerhalb der Belegfrist
Hinweise zur Leistungsüberprüfung	schriftliche Prüfung: 16.06.2014; 10:15-11:45. Vesalianum: A-P; WWZ S15: R-Z. Die Prüfungsräume finden Sie hier: http://www.unibas.ch/studium/pruefungen/raeume/ . Bitte kontrollieren Sie die Raumzuteilung kurz vor den Prüfungen noch einmal! Vom 18.03.14 bis zum 28.03.14 / 12:00 Uhr können Sie sich schriftlich per Formular noch von der Prüfung abmelden. Abmeldungen per Email werden nicht entgegengenommen, das Abmeldeformular finden Sie auf der Homepage des Studiendekanats. Bis zum 17.03.14 melden Sie sich bitte ausschliesslich in MONA ab. Die Prüfungsräume werden bis zum 23.5.14 publiziert.
Wiederholtes Belegen	beliebig wiederholbar
Präsenz/E-Learning	kein spezifischer Einsatz
Unterrichtssprache	Deutsch

Teilnahmevoraussetzungen**Anmeldung zur Lehrveranstaltung**

abgeschlossener Bachelor in Wirtschaftswissenschaften

Belegen in MOnA; Eucor-Studierende und Austausch-Studierende melden sich bitte innerhalb der Belegfrist über das Studentensekretariat im Kollegienhaus an. Belegen = Anmeldung zur Prüfung.

33457-01	Seminar: Water supply and sanitation in subsaharian Africa: the example of Sambia	3 KP
Dozierende	Paul Burger	
Zeit	Mi 08:15-10:00 Schanzenstrasse 46, Seminarraum (4. OG)	
Beginndatum	19.02.2014	
Intervall	wöchentlich	
Angebotsmuster	unregelmässig	
Anbietende Organisationseinheit	Fachbereich Nachhaltigkeitsforschung	
Module	Modul Wahlbereich Wasser (Master Sustainable Development 10) Modul Regionalthemen der Ethnologie (MSF - Ethnologie (Studienbeginn vor 01.08.2013)) Modul Wirtschaft, Politik und Entwicklung (MSF - Soziologie (Studienbeginn vor 01.08.2013)) Modul Environment and Human Well-Being (MSG - African Studies (Studienbeginn vor 01.08.2013)) Modul Vertiefung Geosysteme und Umweltwandel (MSF - Geographie) Modul Fields: Public Health and Social Life (MSG - African Studies)	
Lernziele	Goals The students: - know relevant topics related to water supply and sanitation issues; - know social science based theories and approaches for analyzing these issues; - are able to analytically position the current issues within a broader sustainability perspective.	
Inhalt	Although remarkable progress has been made globally since proclaiming the Millenium Development Goals, there are still hundreds of millions without access to safe drinking water and up to 1/3 of the global population lives with no access to improved sanitation facilities. The countries of sub-Saharan Africa still have a substantial portion of them. Both, water supply and sanitation are typical sustainable development issues insofar as a) they have a direct impact on human well-being, b) they are related to scarcity (water) and to fragility (waste), c) they are elements of a matter flow-system (water system) and d) they face future challenges with according risks (e.g. ongoing population growth, climate change, pressure on land use (e.g. urbanization) intensified agriculture production etc., not to speak of mismanagement and shortage of financial means). Against this backdrop concepts like 'Integrated water resource management' or 'Ecological sanitation' offer so called sustainable solutions to improve individual well-being and to cope with sustainability. From a social science perspective there are many interesting research questions regarding water and sanitation issues, such as: - What are cultural and religious influences impacting water supply and sanitation? - How do the according socio-ecological systems look like? What's their governance structure? - Does endogenous self-organization including governance, business opportunities etc. follow out of intervention projects on water supply and sanitation and if not, why? - How could requirements for strategies such as adaptive management, societal learning processes, collective management of resources etc. be served in sub-Saharan Africa-contexts? - In what respect does a sustainability perspective have an impact on water supply and sanitation strategies? The focus of the seminar is on acquiring and critically assessing scientific tools for analyzing social and societal aspects of water and sanitation issues within the specific context of sub-Saharan Africa. Sambia will serve as case study.	
Literatur	A list will be given at the beginning of the seminar.	
Leistungsüberprüfung	Leistungsnachweis	
Skala	1-6 0,1	
Wiederholungsprüfung	keine Wiederholungsprüfung	
An-/Abmeldung	Anmelden: Belegen; Abmelden: nicht erforderlich	
Hinweise zur Leistungsüberprüfung	Presentation and written essay.	
Wiederholtes Belegen	beliebig wiederholbar	
Präsenz/E-Learning	Online-Angebot obligatorisch	

Unterrichtssprache	Englisch
Teilnahmevoraussetzungen	English version below Zusätzliche Anmeldung über ein spezielles Online-Formular für ALLE erforderlich (Details siehe unter Anmeldung). Teilnehmer/innen-Anzahl begrenzt (25), Studierende vom MSD, IJDSD und der verknüpften Lehrrangebote haben Vorrang. Alle anderen studieren ein Phil.-Hist. Masterfach und können nur bei freien Kapazitäten zugelassen werden. Anmeldungen über ISIS, OLAT, per Email oder in einer anderen Form werden NICHT berücksichtigt. English version Special course inscription required for ALL (for details see "Anmeldung"). Limited number of participants (25). Students from the MSD, those of the IJDSD and the above mentioned fields of study have priority. Other students must study a master degree within the "Phil.-Hist."-Faculty. Course inscriptions via ISIS, email, or in a different way ARE NOT taken account.
Anmeldung zur Lehrveranstaltung	Anmeldung über Online-Formular zwingend für ALLE, offen ab/Mandatory online registration for ALL, registrations are still possible: http://flexiform2.unibas.ch/formular.cfm?EID=4645 ACHTUNG: Belegen über MonA bleibt zwingend/NOTE: course inscription via MonA remains mandatory.
Bemerkungen	Anrechnung im MSD 2010: Dieses Seminar ist im Wahlbereich Wasser/Bereich Phil.-Hist. publiziert. Studierende, welche die Grundlagen- und Aufbaubereiche Phil.-Hist. zu absolvieren haben, müssen diese bis und mit HS 13 weitestgehend abgeschlossen haben. Allgemein empfehlen wir den Studierenden im MSD 2010, LV aus dem Wahlbereich erst zu belegen, wenn die KP aus den Grundlagen- und Aufbaubereichen weitestgehend erworben sind. In Rücksprache mit P. Burger kann dieses Seminar via LC für den Vertiefungsbereich Phil.-Hist. angerechnet werden.

18684-01	Vorlesung mit Übungen: Anthropogene Auswirkungen auf die marine Biodiversität	3 KP
Dozierende	David G. Senn	
Zeit	Mo 09:15-17:00 Vesalianum, Kleiner Hörsaal (O1.13) Block 20.06. bis 06.06.14	
Beginndatum	02.06.2014	
Intervall	täglich	
Angebotsmuster	unregelmässig	
Anbietende Organisationseinheit	Archäologie / Humangeographie / MSD	
Module	Lehrveranstaltungen Master Biologie der Tiere (Master Biologie der Tiere 07) Lehrveranstaltungen Master Pflanzenwissenschaften (Master Pflanzenwissenschaften 07) Modul Umweltproblematik in einer globalisierten Welt (Master Sustainable Development 05) Modul Wahlbereich Wasser (Master Sustainable Development 10) Lehrveranstaltungen Master Ökologie (Master Ökologie 07)	
Lernziele	Kenntnisse über den marinen Lebensraum und seine Bedeutung für die globalen biologischen Kreisläufe.	
Inhalt	Abiotische und biotische Eigenschaften des marinen Lebensraums. Einflüsse des Menschen durch Fischerei, Walfang, Rohstoffgewinnung (speziell Ölförderung), Tourismus. Folgen der Klimaerwärmung.	
Literatur	Tardent, P. (1993): Meeresbiologie. Georg Thieme, Stuttgart. (Unveränderter Neudruck erhältlich)	
Leistungsüberprüfung	Lehrveranst.-begleitend	
Skala	1-6 0,1	
Wiederholungsprüfung	keine Wiederholungsprüfung	
An-/Abmeldung	Anmelden: Belegen; Abmelden: nicht erforderlich	
Hinweise zur Leistungsüberprüfung	Teilnehmende halten ein Referat; am letzten Kurstag gibt es eine schriftliche Prüfung	
Wiederholtes Belegen	beliebig wiederholbar	
Präsenz/E-Learning	kein spezifischer Einsatz	
Unterrichtssprache	Deutsch	
Teilnahmevoraussetzungen	Nicht-MSD-Studierende studieren ein Phil.-Nat.-Masterfach!!!! Inhaltliche Teilnahmevoraussetzungen - die Studierenden verfügen über: - Grundkenntnisse in Biodiversität	

- Interesse an ökologischen Zusammenhängen
 - Grundkenntnisse über das Meer sind erwünscht.
 Zusätzliche Anmeldung über Onlineformular obligatorisch, Angaben siehe unter Anmeldung.

Anmeldung zur Lehrveranstaltung

Bitte beachten Sie die besonderen Teilnahmevoraussetzungen!
 Anmeldung über Online-Formular obligatorisch, offen ab 16.01.14 12 Uhr bis 09.02.14/Mitternacht: <http://flexiform2.unibas.ch/formular.cfm?EID=5888>

Bemerkungen

Blockveranstaltung von Montag, 02. bis Freitag, 06. Juni 2014.
 Exakte Unterrichtszeiten: Vormittag 9 Uhr -12:30; Nachmittag 13:30 - 17 Uhr.

15994-01 Praktikum: Moderne Biomarker

2 KP

Dozierende**Philipp Hirsch**

Patricia Holm
 Irene Kalchauer

Zeit

Mo 09:15-17:00 Vesalianum
 Di 09:15-17:00 Vesalianum
 Mi 09:15-17:00 Vesalianum
 Do 09:15-17:00 Vesalianum
 1. Kurstag: Fr 31. Januar 2014, Beginn um 8.45 Uhr!!!, Mo 03. bis Do 06. Februar 2014; ganztages Block
 Vesalianum, 1. Kurstag: Treffpunkt Seminarraum 02.02

Beginndatum

03.02.2014

Intervall

einmalig

Angebotsmuster

unregelmässig

Anbietende Organisationseinheit

Archäologie / Humangeographie / MSD

Module

Lehrveranstaltungen Master Biologie der Tiere (Master Biologie der Tiere 07)
 Modul Biogeography / Applied Ecology (Master Geowissenschaften 10)
 Modul Schutz und Nutzung natürlicher Ressourcen (Master Sustainable Development 05)
 Modul Wahlbereich Wasser (Master Sustainable Development 10)

Lernziele

Die Studierenden
 - können einheimische Fische sezieren;
 - erkennen dabei die Organe und können dabei das Geschlecht bestimmen;
 - können das Alter von Otolithen ablesen;
 - können auswertbare fotografische Aufnahmen zur Bestimmung der Morphologie machen;
 - sind in der Lage Erbsubstanz zu isolieren;
 - können die Art anhand der Erbsubstanz bestimmen (PCR, Sequenzanalyse).

Inhalt

In der LV
 - werden invasive Grundeln fotografiert, auf ihre Körperform hin analysiert, vermessen, sezieren, gezeichnet, geschlechtsbestimmt und altersbestimmt;
 - wird eine Artbestimmung durch Sequenzanalyse durchgeführt.

Literatur

- Kükenthal - Zoologisches Praktikum
 - Handouts im Kurs

Leistungsüberprüfung

Lehrveranst.-begleitend

Skala

1-6 0,1

Wiederholungsprüfung

keine Wiederholungsprüfung

An-/Abmeldung

Anmelden: Belegen; Abmelden: nicht erforderlich

Hinweise zur Leistungsüberprüfung

Praktische Leistungsüberprüfung im Kurs.

Wiederholtes Belegen

beliebig wiederholbar

Präsenz/E-Learning

Online-Angebot obligatorisch

Unterrichtssprache

Deutsch

Teilnahmevoraussetzungen

Formales:
 Studierende von nicht verknüpften Fächern studieren ein Phil.-Nat.-Masterfach.
 Anmeldung für ALLE Teilnehmer/innen erforderlich über ein spezielles Online-Formular (siehe unter Anmeldung). Anzahl Teilnehmer/innen beschränkt (10).
 Studierende vom MSD und der verknüpften Studienangebote haben Vorrang.
 Anmeldungen via Email, OLAT oder in einer anderen Form werden NICHT berücksichtigt.



Inhaltliche TN-Voraussetzungen::

- für MSD 2005: Die Studierenden haben das Pflichtmodul Phil.-Nat. weitestgehend abgeschlossen
- für MSD 2010: Die Studierenden haben die Grundlagen- und Aufbaubereiche Phil.-Nat. weitestgehend abgeschlossen oder studieren die Studierendenvariante Phil.-Nat.
- für alle anderen Studierenden: Sie studieren aktuell mindest ein Phil.-Nat.-Masterfach und können nur zur LV zugelassen werden, sofern es noch freie Kapazitäten hat.

Anmeldung zur Lehrveranstaltung

Anmeldung erforderlich über Online-Formular:
<http://flexiform2.unibas.ch/formular.cfm?EID=1295>
 Belegen über MonA bleibt zwingend

Bemerkungen

Link für die Anmeldung siehe unter "Anmeldung"
 Veranstaltungszeiten: 31.01.2014: 8.45 bis 16.45 Uhr; 03. bis 06.02.14: jeweils 9.15 bis 17 Uhr. Mittagspausen gemäss Angaben im Kurs.

ACHTUNG: Wer die LV '15994: Ökotoxikologie' absolviert hat, kann diese LV nicht mehr belegen und keine KP mehr erwerben.

14292-01 Seminar: Quantitative und qualitative Aspekte globaler Wasserfragen 3 KP

Dozierende	Patricia Holm
Zeit	Di 10:15-12:00 Vesalianum, Seminarraum (O2.02)
Beginndatum	18.02.2014
Intervall	wöchentlich
Angebotsmuster	unregelmässig
Anbietende Organisationseinheit	Archäologie / Humangeographie / MSD
Module	Modul Umweltproblematik in einer globalisierten Welt (Master Sustainable Development 05) Modul Wahlbereich Wasser (Master Sustainable Development 10) Modul Fields: Environment and Development (MSG - African Studies) Modul Culture and Society (MSG - African Studies (Studienbeginn vor 01.08.2013))
Lernziele	Die Studierenden - erwerben ein Verständnis der wichtigsten Probleme rund um die Ressource Wasser; - kennen bekannte Konsequenzen der menschlichen Eingriffe; - können die Problematik dieser Themen diskutieren (Ursachen, Zusammenhänge, Auswirkungen, Interessenkonflikte); - kennen ausgewählte Lösungsansätze und können ihre Vor- und Nachteile diskutieren.
Inhalt	Im ersten Teil wird eine Einführung in die grossen überregionalen qualitativen und quantitativen Wasserfragen gegeben. Es schliesst sich ein zweiter Teil an, in dem schwergewichtig die eingangs vorgestellten Themen mit Übungen und Diskussionen vertieft werden. Im dritten Teil werden ausgewählte Beispiele in Referaten durch die Studierenden dargestellt.
Literatur	Literatur wird zu Beginn des Semesters bekannt gegeben.
Leistungsüberprüfung	Lehrveranst.-begleitend
Skala	1-6 0,1
Wiederholungsprüfung	keine Wiederholungsprüfung
An-/Abmeldung	Anmelden: Belegen; Abmelden: nicht erforderlich
Hinweise zur Leistungsüberprüfung	Übungen an aktuellen Texten (i.d.R. englische Reviews), strukturierte, vorbereitete Diskussionen mit Leitfragen und Referate.
Wiederholtes Belegen	beliebig wiederholbar
Präsenz/E-Learning	Online-Angebot obligatorisch
Unterrichtssprache	Deutsch
Teilnahmevoraussetzungen	Nicht-MSD-Studierende studieren auf Masterstufe ein Phil.-Nat.-Fach oder das verknüpfte Studienangebot und verfügen auf jeden Fall über naturwissenschaftliche Grundkenntnisse, mind. im Umfang der Grundlagen- und Aufbaubereiche Phil.-Nat. im MSD. Anrechnung im MSD 2005: Die Studierenden sollten die Pflichtmodule Anrechnung im MSD 2010: Diese LV ist im Wahlbereich Wasser/Bereich Phil.-Nat. publiziert. Studierende, welche die Grundlagen- und Aufbaubereiche Phil.-Nat. zu absolvieren haben, müssen diese bis und mit HS 13 weitestgehend abgeschlossen haben. Studierende mit Studienvariante Phil.-Nat. können sich diese LV auch mittels LC im Vertiefungsbereich Phil.-Nat. anrechnen lassen.

Allgemein empfehlen wir den Studierenden im MSD 2010, LV aus dem Wahlbereich erst zu belegen, wenn die KP aus den Grundlagen- und Aufbaubereichen weitestgehend erworben sind.

Anmeldung zur Lehrveranstaltung

Anmeldungen über Onlineformular für ALLE obligatorisch, es hat noch freie Plätze, Formular ist offen:

<http://flexiform2.unibas.ch/formular.cfm?EID=2341>

Belegen über MonA bleibt zwingend!

Bemerkungen

Unterrichtssprachen sind Deutsch/Englisch.

Modul Kernbereich Gesellschaftswissenschaftliche Nachhaltigkeitsforschung

33069-01 Seminar: Nachhaltige Organisationsentwicklung im Nonprofit-Sektor

3 KP

Dozierende

Claus-Heinrich Daub

Zeit

Mi 10:15-12:00 Kollegienhaus, Seminarraum 208

Beginndatum

19.02.2014

Intervall

wöchentlich

Angebotsmuster

Jedes Frühjahrsem.

Anbietende Organisationseinheit

Fachbereich Soziologie

Module

Modul Wirtschaft, Wissen und Kultur (BSF - Soziologie (Studienbeginn vor 01.08.2013))

Modul Wirtschaft, Wissen und Kultur (BSF - Soziologie)

Modul Internationales Zusatzwissen (Master European Studies 07)

Modul Kernbereich Gesellschaftswissenschaftliche Nachhaltigkeitsforschung (Master Sustainable Development 10)

Lernziele

Die Studierenden

- kennen die aktuellen Herausforderungen von Nonprofit-Organisationen im Kontext des Diskurses um nachhaltige Entwicklung, Corporate Responsibility und nachhaltige Organisationsentwicklung;

- sind in der Lage, Forschungsansätze zur Klärung der Fragestellungen und Konflikte zu entwickeln, die sich NPO bei ihrer Auseinandersetzung mit der Thematik organisationaler Nachhaltigkeit präsentieren und die sie unterschiedlich lösen;

- haben ihr Wissen über methodische Vorgehensweisen bei praxisorientierten Forschungsprojekten vertieft und ihre Fähigkeiten zur Zusammenarbeit in einem Forschungsteam erprobt.

Inhalt

Das Konzept der nachhaltigen Organisationsentwicklung gewinnt zunehmend an Bedeutung. Auf Basis normativer Überlegungen zu einer Corporate Responsibility beschreibt es diejenigen Anpassungsprozesse, die Organisationen leisten müssen, um ihre Legitimation in einer sich verändernden institutionellen Umwelt auch künftig sicherstellen zu können. Während sich einige dieser Anpassungen aufgrund organisationskultureller Werte, Normen und Handlungsmuster vergleichsweise fraktionsfrei realisieren lassen, kommt es bei anderen zu Konflikten. Im Nonprofit-Bereich birgt insbesondere der Umstand Konfliktpotenzial, dass Organisationen auch bei Aufbau und Umsetzung eines #nachhaltigen# Managementmodells gewisse rationalisierte Strukturelemente und Praktiken des Managements adaptieren müssen, um Legitimität zu erlangen und ihren Ressourcenfluss sicherzustellen. In der Veranstaltung soll mit Hilfe praxisorientierter studentischer Forschungsprojekte der Frage nachgegangen werden, welche Erfahrungen NPO hierbei gemacht haben, wie sie mit den Herausforderungen umgehen und wie sich die Veränderungen in Strukturen, Prozessen und Projekten zeigen.

Literatur

Dunphy, D., Griffith, A., and Bann, S. (2007), Organizational Change for Corporate Sustainability: A guide for leaders and change agents of the future, 2nd ed., Oxon: Routledge.

Russo, M. V. (2008), Environmental Management: Readings and Cases, 2nd Edition, Thousand Oaks: Sage.

Scott, W. R. (2008): Institutions and Organizations: Ideas and Interests, 3rd ed., Thousand Oaks: Sage.

Senge, K. / Hellmann, K.-U. (2006): Einführung in den Neo-Institutionalismus, Wiesbaden: VS Verlag.

Walgenbach, P. / Meyer, R. (2008): Neoinstitutionalistische Organisationstheorie, Stuttgart: Kohlhammer.

Leistungsüberprüfung

Lehrveranst.-begleitend

Skala

Pass / Fail

Wiederholungsprüfung

keine Wiederholungsprüfung

An-/Abmeldung

Anmelden: Belegen; Abmelden: nicht erforderlich



Hinweise zur Leistungsüberprüfung	Präsentation einer Gruppenarbeit
Wiederholtes Belegen	beliebig wiederholbar
Präsenz/E-Learning	kein spezifischer Einsatz
Unterrichtssprache	Deutsch
Teilnahmevoraussetzungen	Die Teilnehmendenzahl ist auf 20 begrenzt. Die Studierenden werden gebeten, sich direkt beim Dozenten per E-Mail anzumelden (c.daub@ifsm.ch), damit sie auf die Teilnehmendenliste aufgenommen werden können.

36169-01 Seminar: Gesellschaftliche Verantwortung von Unternehmen: Fallstudien 3 KP

Dozierende	Emmeline Cooper Klaus M. Leisinger
Zeit	Mi 09:15-14:00 Rosshofgasse (Schnitz), Sitzungszimmer S 183 Do 09:15-14:00 Kollegienhaus, Mehrzweckraum 035 Fr 09:15-14:00 Kollegienhaus, Mehrzweckraum 035 Block 1: 19./20./21. Febr. 9-14 Uhr; #Block 2: ab 23. April wöchentlich Mi 10-12
Beginndatum	19.02.2014
Intervall	unregelmässig
Angebotsmuster	einmalig
Anbietende Organisationseinheit	Fachbereich Soziologie
Module	Modul Institutionen, Verbände, Religionsgemeinschaften (Master Religion - Wirtschaft -Politik 09) Modul Kernbereich Gesellschaftswissenschaftliche Nachhaltigkeitsforschung (Master Sustainable Development 10) Modul Wirtschaft, Kultur und Wissen (MSF - Soziologie (Studienbeginn vor 01.08.2013)) Modul Wirtschaft, Politik und Entwicklung (MSF - Soziologie (Studienbeginn vor 01.08.2013)) Modul Fields: Governance and Politics (MSG - African Studies) Modul Ungleichheit, Konflikt, Kultur (MSF - Soziologie)
Lernziele	Die Studierenden - kennen relevante Corporate Responsibility Theorien; - haben sich mit Hilfe theoretischer Ansätze mit der Lösung praktischer Probleme und sich stellender Dilemmas auseinandergesetzt.
Inhalt	Diskussion der unternehmensethischen und Corporate Responsibility Theorien im Kontext praktischer Probleme und unterschiedlicher kultur-historisch bedingter Wahrnehmungen. Im Vordergrund stehen #Theorie der Stakeholder-Beziehungen#, #Business and Human Rights#, sowie Fallstudien. Dabei soll insbesondere die Komplexität möglicher Lösungen, die Abhängigkeit von spezifischen Kontext-Faktoren sowie von Forderungen von #special interest# - Anspruchsgruppen in interessens- und wertpluralistischen Gesellschaften aufgezeigt werden.
Literatur	Ruggie J.G.: Just Business. Multinational Corporations and Human Rights. WW. Norton new York, London 2013. UN Global Compact: Embedding Human Rights in Business Practices, siehe http://www.unglobalcompact.org/search?keyword=Embedding+Human+Rights+in+Business+Practices&target=&submit.x=0&submit.y=0 Freeman R.E. et alia: Stakeholder Theory. The State of the Art. Cambridge University Press 2011.
Leistungsüberprüfung	Lehrveranst.-begleitend
Skala	Pass / Fail
Wiederholungsprüfung	keine Wiederholungsprüfung
An-/Abmeldung	Anmelden: Belegen; Abmelden: nicht erforderlich
Wiederholtes Belegen	keine Wiederholung
Präsenz/E-Learning	kein spezifischer Einsatz
Unterrichtssprache	Deutsch
Bemerkungen	Der 2. Teil der Veranstaltung wird in Englisch durchgeführt.

36408-01 Seminar: Ressource conflicts. Causes, symptoms and solutions 3 KP

Dozierende	Andrea Iff
Zeit	Di 08:15-10:00 Kollegienhaus, Seminarraum 105
Beginndatum	18.02.2014



Intervall	wöchentlich
Angebotsmuster	einmalig
Anbietende Organisationseinheit	Europainstitut
Module	Modul Internationales Zusatzwissen (Master European Studies 07) Modul Kernbereich Gesellschaftswissenschaftliche Nachhaltigkeitsforschung (Master Sustainable Development 10) Modul Culture and Society (MSG - African Studies (Studienbeginn vor 01.08.2013)) Modul Fields: Governance and Politics (MSG - African Studies) Modul Fields: Environment and Development (MSG - African Studies)
Lernziele	Students - understand the links between natural resources and conflict and peace for different resources (renewable, non-renewable and land) and scales (company-community, national and transboundary); - know the different approaches to explain the causes of such conflicts; - know conditions under which environmental stress or poor governance may contribute to the emergence / trigger conflict. - become familiar with a range of different initiatives / tools to mitigate and prevent conflicts over natural resources. - have an insight into selected case studies.
Inhalt	Access, distribution and management of natural resources have been at the core of many intrastate conflicts during the last 60 years. Improved natural resource governance offers opportunities for more effective conflict prevention and peacebuilding. The course provides an introduction into specific resource conflicts and their scales. Apart from underlying causes of these conflicts, different initiatives and tools for conflict mitigation and prevention will be discussed and assessed.
Literatur	- Le Billon, Philipp 2001: The political ecology of war: natural resources and armed conflicts. In: Political Geography 20(5): 561-584. - UNEP 2009: From conflict to peacebuilding: The role of natural resources and the environment. http://www.unep.org/pdf/pcdmb_policy_01.pdf - Carius, Alexander 2007: Environmental peacemaking: Conditions for Success: In: Environmental Change and Security Project Report, 12: 59-75. http://www.wilsoncenter.org/topics/pubs/CariusEP12.pdf - Green, Alex 2010: Social Identity, Natural Resources and Peacebuilding: CAPRI workshop on collective action, property rights, and conflict in Natural Resources Management. Cambodia: CAPRI
Leistungsüberprüfung	Lehrveranst.-begleitend
Skala	1-6 0,5
Wiederholungsprüfung	keine Wiederholungsprüfung
An-/Abmeldung	Anmelden: Belegen; Abmelden: nicht erforderlich
Hinweise zur Leistungsüberprüfung	Students are required to - Actively participate in the seminar - Apply the theories / approaches to cases - Prepare and moderate discussions on papers - Write an essay of 10 pages at the end of the seminar
Wiederholtes Belegen	keine Wiederholung
Präsenz/E-Learning	kein spezifischer Einsatz
Unterrichtssprache	Englisch
Teilnahmevoraussetzungen	MA-Level and PhD level: G3S, IGS North-South

36414-01 Kolloquium: Sustainability Science Research (social dimension)

1 KP

Dozierende	Paul Burger
Zeit	Do 16:15-18:00 Schanzenstrasse 46, Seminarraum (4. OG) findet statt am: 27. Februar.; 20. und 27.März.; 24. April; und 15. Mai 2014
Beginndatum	27.02.2014
Intervall	unregelmässig
Angebotsmuster	einmalig
Anbietende Organisationseinheit	Fachbereich Nachhaltigkeitsforschung
Module	Modul Geisteswissenschaftliche Grundlagen der Nachhaltigkeit (Master Sustainable Development 05) Modul Kernbereich Gesellschaftswissenschaftliche Nachhaltigkeitsforschung (Master Sustainable Development 10)
Lernziele	Die Teilnehmenden haben ihre Kenntnisse zu inhaltlichen und methodischen



Inhalt	Aspekten von gesellschaftswissenschaftlich orientierter Nachhaltigkeitsforschung vertieft. Auf der Basis von Präsentationen zu laufenden Forschungsprojekten (Masterarbeiten, Promotionen etc.) werden inhaltliche und methodische Fragen aktueller disziplinärer und interdisziplinärer Nachhaltigkeitsforschung analysiert und diskutiert. Das detaillierte Programm wird an der ersten Sitzung festgelegt.
Literatur	Wird im Kolloquium abgegeben.
Leistungsüberprüfung	Lehrveranst.-begleitend
Skala	Pass / Fail
Wiederholungsprüfung	keine Wiederholungsprüfung
An-/Abmeldung	Anmelden: Belegen; Abmelden: nicht erforderlich
Hinweise zur Leistungsüberprüfung	Präsentation
Wiederholtes Belegen	keine Wiederholung
Präsenz/E-Learning	kein spezifischer Einsatz
Unterrichtssprache	Deutsch
Teilnahmevoraussetzungen	Studierende und Doktorierende, die an einer gesellschaftswissenschaftlich ausgerichteten Master- oder Doktorarbeit oder an einem anderen Forschungsprojekt im Themenfeld von Nachhaltiger Entwicklung arbeiten resp. ein solches vorbereiten. Nur Doktorierende können das Kolloquium jedes Semester neu belegen.
Anmeldung zur Lehrveranstaltung	Bitte belegen Sie rasch, so sehen die Kursverantwortlichen, wer per Email für die Sitzungen einzuladen ist.
Bemerkungen	Anrechnung des Kolloquiums für MSD-Studierende NUR wenn sie die Masterarbeit im Bereich Phil.-Hist. schreiben: Im MSD 2005 (auslaufend; Implementierung vom WS 2005): Diese Lehrveranstaltung wird mittels Lehrvereinbarung für das Modul Masterarbeit/Disziplinäre Vertiefung Phil.-Hist. angerechnet. Im MSD 2010 (revidierter MSD, Implementierung HS 10): Diese LV wird für das publizierte Modul angerechnet oder kann nach Rücksprache mittels LC für den Vertiefungsbereich der Phil.-Hist. angerechnet werden. Für beide Curricula gilt: Diese LV ist nur einmal für den MSD-Abschluss anrechenbar. Diese LV ist ein Angebot vom MSD, Prof. Dr. P. Burger ist Leiter des Fachbereichs Nachhaltigkeitsforschung.

23620-01 Seminar: Capabilities and Sustainability

3 KP

Dozierende	Paul Burger
Zeit	Fr 12:15-14:00 Schanzenstrasse 46, Seminarraum (4. OG)
Beginndatum	21.02.2014
Intervall	wöchentlich
Angebotsmuster	unregelmässig
Anbietende Organisationseinheit	Fachbereich Nachhaltigkeitsforschung
Module	Modul Geisteswissenschaftliche Grundlagen der Nachhaltigkeit (Master Sustainable Development 05) Modul Kernbereich Gesellschaftswissenschaftliche Nachhaltigkeitsforschung (Master Sustainable Development 10) Modul Fields: Environment and Development (MSG - African Studies) Modul Culture and Society (MSG - African Studies (Studienbeginn vor 01.08.2013)) Modul Praktische Philosophie (MSF - Philosophie (Studienbeginn vor 01.08.2013))
Lernziele	Students - know the capability approach (Sen, Nussbaum); - are able to critically link it to core issues of sustainable development (justice, resources); - are able to identify an empirical or a conceptual research question linking capabilities and sustainability.
Inhalt	During the last 20 years or so two development concepts have been established on a global level. Whereas sustainability is strongly committed to taking into consideration environmental issues, the capability approach focuses on poverty issues and criteria for well-being. Strange enough however, there are not many interfaces between them. Although sustainability issues also comprise poverty (justice) issues, the capability approach has little impact in sustainability research and vice versa. From a social science oriented sustainability perspective this is a very unsatisfactory situation. It reflects (in my view) the underestimation of social issues within sustainability discourses. The capability approach might offer a new perspective regarding intra- and intergenerational justice. However, such a perspective is in need to become linked to global scarcity of environmental resources. How this could be conceptually and

Literatur	empirically done will be the core topic of this seminar.
Leistungsüberprüfung	A list will be handed out at the beginning of the seminar.
Skala	Lehrveranst.-begleitend 1-6 0,1
Wiederholungsprüfung	keine Wiederholungsprüfung
An-/Abmeldung	Anmelden: Belegen; Abmelden: nicht erforderlich
Hinweise zur Leistungsüberprüfung	Oral presentation, written essay.
Wiederholtes Belegen	beliebig wiederholbar
Präsenz/E-Learning	Online-Angebot obligatorisch
Unterrichtssprache	Englisch
Teilnahmevoraussetzungen	English version below Nicht-MSD-Studierende studieren ein Phil.-Hist. Masterfach. Zusätzliche Anmeldung über ein spezielles Online-Formular für ALLE erforderlich (Details siehe unter Anmeldung). Teilnehmer/innen-Anzahl begrenzt (25), Studierende vom MSD, IJDSD sowie der verknüpften Studienfächer haben Vorrang. Anmeldungen über ISIS, OLAT, per Email oder in einer anderen Form werden NICHT berücksichtigt.
	English version Special course inscription required for ALL (for details see "Anmeldung"). Limited number of participants (25), Students of the MSD, IJDSD, African Studies and Master in Philosophy have priority. Others must study a master degree within the "Phil.-Hist." faculty. Course inscription via ISIS, email, or in a different way ARE NOT taken account.
Anmeldung zur Lehrveranstaltung	Anmeldung über Online-Formular zwingend für ALLE, Link offen/Mandatory online registration for ALL. Registrations are still possible: http://flexiform2.unibas.ch/formular.cfm?EID=1622 - ACHTUNG: Belegen über MonA bleibt zwingend/NOTE: course inscription via MonA remains mandatory.
Bemerkungen	Anrechnung im MSD 2005: Dieses Seminar ist in der b)-Liste des Pflichtmoduls Phil.-Hist. publiziert. Zu den Bestimmungen bzgl. a)- und b) Liste dieses Moduls lese man in der Wegleitung vom MSD 2005 nach!!!! Anrechnung im MSD 2010: Dieses Seminar ist im Modul Kernbereich Gesellschaftswissenschaftliche Nachhaltigkeitsforschung publiziert und kann nach Rücksprache mit P. Burger mittels LC für den Vertiefungsbereich Phil.-Hist. angerechnet werden.

14254-01 Seminar: Integrative Methods

3 KP

Dozierende	Paul Burger
Zeit	Fr 08:15-10:00 Schanzenstrasse 46, Seminarraum (4. OG)
Beginndatum	21.02.2014
Intervall	wöchentlich
Angebotsmuster	Jedes Frühjahrssem.
Anbietende Organisationseinheit	Fachbereich Nachhaltigkeitsforschung
Module	Modul Geisteswissenschaftliche Grundlagen der Nachhaltigkeit (Master Sustainable Development 05) (Pflicht) Modul Aufbaubereich gesellschaftswissenschaftliche Fragen von Nachhaltigkeit (Master Sustainable Development 10) Modul Kernbereich Gesellschaftswissenschaftliche Nachhaltigkeitsforschung (Master Sustainable Development 10)
Lernziele	Students - understand merits and limits of qualitative system analysis and scenario building for sustainability issues; - are able to accomplish a system analysis and a scenario construction (based on IT-tool).
Inhalt	Sustainability science is expected to study future societal developments on the background of risks and challenges stemming from global scarcity of ecological resources. Accordingly, it strives not only to understand the complex interactions between say ecological, economic and societal factors but also to study possible future outcomes and developments given today's options for action. However, science will only be able to serve that expectation in case it is able to produce knowledge on development options by using sound methods. The seminar will introduce two qualitative methods, one for system analysis, one for scenario

Literatur	building. The students will have the task to use them for a virtual case study. In addition, we will debate strengths and weaknesses of the methods in question. A list will be handed out at the beginning of the seminar.
Leistungsüberprüfung	Lehrveranst.-begleitend
Skala	1-6 0,1
Wiederholungsprüfung	keine Wiederholungsprüfung
An-/Abmeldung	Anmelden: Belegen; Abmelden: nicht erforderlich
Hinweise zur Leistungsüberprüfung	Oral presentation and written essay
Wiederholtes Belegen	beliebig wiederholbar
Präsenz/E-Learning	Online-Angebot obligatorisch
Unterrichtssprache	Englisch
Teilnahmevoraussetzungen	English version below Zusätzliche Anmeldung über ein spezielles Online-Formular für ALLE erforderlich (Details siehe unter Anmeldung). Teilnehmer/innen-Anzahl begrenzt (25), Studierende vom MSD und IJDSD haben Vorrang. Alle anderen studieren ein Phil.-Hist. Masterfach. Anmeldungen über ISIS, OLAT, per Email oder in einer anderen Form werden NICHT berücksichtigt.
Anmeldung zur Lehrveranstaltung	English version Special course inscription required for ALL (for details see "Anmeldung"). Limited number of participants (25), MSD-Students and those of the IJDSD have priority. Others are only accepted if they study a master degree within the "Phil.-Hist.-Faculty. Course inscriptions via ISIS, email, or in a different way ARE NOT taken account. Anmeldung über Online-Formular zwingend für ALLE ab/Mandatory online registration for ALL. Registration still possible: http://flexiform2.unibas.ch/formular.cfm?EID=1618
Bemerkungen	- ACHTUNG: Belegen über MonA bleibt zwingend/NOTE: course inscription via MonA remains obligatory Anrechnung im MSD 2005 und MSD 2010: Gemäss der publizierten Module. Studierende vom MSD 2010 mit Studienvariante Phil.-Hist. können sich die LV mittels LC nach Rücksprache mit P. Burger für den Vertiefungsbereich anrechnen lassen.

17403-01 Seminar: Governance, Sustainable Development and Democracy

3 KP

Dozierende	Basil Bornemann
Zeit	Mo 14:15-16:00 Vesalianum, Seminarraum (O2.02)
Beginndatum	17.02.2014
Intervall	wöchentlich
Angebotsmuster	unregelmässig
Anbietende Organisationseinheit	Fachbereich Nachhaltigkeitsforschung
Module	Modul Internationales Zusatzwissen (Master European Studies 07) Modul Umweltproblematik in einer globalisierten Welt (Master Sustainable Development 05) Modul Aufbaubereich gesellschaftswissenschaftliche Fragen von Nachhaltigkeit (Master Sustainable Development 10) Modul Kernbereich Gesellschaftswissenschaftliche Nachhaltigkeitsforschung (Master Sustainable Development 10) Modul Fields: Governance and Politics (MSG - African Studies) Modul Politik und Entwicklung (MSF - Soziologie (Studienbeginn vor 01.08.2013)) Modul Culture and Society (MSG - African Studies (Studienbeginn vor 01.08.2013))
Lernziele	The participants - are familiar with the concepts 'governance', 'sustainable development' and 'democracy', they understand the interrelations and tensions between them; - have acquired basic theoretical, methodological and empirical knowledge and skills necessary to produce critically reflected scientific analyses of governance for sustainable development within various policy fields and political contexts.
Inhalt	Against the backdrop of persistent problems of unsustainability, there is lively debate both in politics and in science on how to govern societies towards more sustainable pathways. In conceptual terms this debate increasingly builds on the notion of 'governance' which highlights both theoretical limits to classical models of political steering and the empirical insight that governments are not the only relevant actors when it comes to the management of societal issues. Instead, at least within the context of modern democracies, the contested, interdependent and dynamic nature

of contemporary policymaking has given rise to less hierarchical but more collaborative and polycentric forms of governance. Accordingly, for theoretical and empirical reasons, the governance of modern societies is more and more understood as a shared responsibility of the state, the market and the civil society. This 'new governance complexity' is assumed to entail potentials and threats for sustainable development and democracy throwing up some fundamental questions regarding the relationship between all three concepts: How can societies be governed towards sustainable development in a democratic way? What are the normative and functional requirements of sustainability governance in democratic societies? And what are the empirical conditions as well as prospects and barriers of democratic forms of governance for sustainable development within various political contexts? The seminar addresses the relationship between governance, sustainable development and democracy in theoretical and empirical respects. First, it will lay a theoretical fundament by introducing the concepts of governance, sustainable development and democracy. Secondly, specific approaches of governance for sustainable development will be critically discussed particularly with regard to their democratic implications. Thirdly, a number of case studies of sustainability governance in different fields such as energy, agriculture and transport (or others) will provide an opportunity to analyze the democratic problem-solving capacity of different governance arrangements in various contexts. Finally, further theoretical and practical perspectives of democratic governance for sustainable development are sketched out.

Literatur

Adger, Neil W./Jordan, Andrew (Hg.) 2009: Governing sustainability. Cambridge: Cambridge University Press.

Ayre, Georgina/Callway, Rosalie 2005: Governing for sustainable development. A foundation for the future. London: Earthscan.

Brand, Karl-Werner (Hg.) 2002: Politik der Nachhaltigkeit. Voraussetzungen, Probleme, Chancen - eine kritische Diskussion. Berlin: Edition Sigma.

Brozus, Lars/Take, Ingo/Wolf, Klaus Dieter 2003: Vergesellschaftung des Regierens? Der Wandel nationaler und internationaler politischer Steuerung unter dem Leitbild der nachhaltigen Entwicklung. Opladen: Leske + Budrich.

Brunnengräber, Achim/Walk, Heike (Hg.) 2007: Multi-Level-Governance. Klima-, Umwelt- und Sozialpolitik in einer interdependenten Welt. Baden-Baden: Nomos.

Lafferty, William M. (Hg.) 2004: Governance for Sustainable Development: The Challenge of Adapting Form to Function. Cheltenham, UK/Northampton, MA: Edward Elgar.

Newig, Jens/Voß, Jan-Peter/Monstadt, Jochen (Hg.) 2008: Governance for sustainable development. Coping with ambivalence, uncertainty and distributed power. London: Routledge.

Petschow, Ulrich/Rosenau, James/Weizsäcker, Ernst U. von (Hg.) 2005: Governance and sustainability. New challenges for states, companies and civil society. Sheffield: Greenleaf.

Steurer, Reinhard/Trattnigg, Rita (Hg.) 2010: Nachhaltigkeit regieren: eine Bilanz zu Governance-Prinzipien und -Praktiken. München: Oekom Verlag.

Voß, Jan-Peter/Bauknecht, Dierk/Kemp, René (Hg.) 2006: Reflexive Governance for Sustainable Development. Cheltenham, UK/Northampton, MA: Edward Elgar.

A more comprehensive list of relevant literature will be provided at the beginning of the seminar.

Leistungsüberprüfung

Skala

Wiederholungsprüfung

An-/Abmeldung

Hinweise zur Leistungsüberprüfung

Wiederholtes Belegen

Präsenz/E-Learning

Unterrichtssprache

Teilnahmevoraussetzungen

Lehrveranst.-begleitend

1-6 0,1

keine Wiederholungsprüfung

Anmelden: Belegen; Abmelden: nicht erforderlich

Regular attendance, required reading, oral presentation, essay.

beliebig wiederholbar

Online-Angebot obligatorisch

Englisch

English version below

Zusätzliche Anmeldung über ein spezielles Online-Formular für ALLE erforderlich (Details siehe unter Anmeldung). Teilnehmer/innen-Anzahl (25) begrenzt, Studierende vom MSD, dem IDJSD und den verknüpften Studienrichtungen haben Vorrang. Alle anderen studieren ein Phil.-Hist. Masterfach. Anmeldungen über ISIS, OLAT, per Email oder in einer anderen Form werden NICHT berücksichtigt.

English version:

Special course inscription required for ALL (for details see "Anmeldung"). Limited number of participants (25), Students of the MSD, the IDJSD and the above mentioned fields of studies (see "Module") have priority. Students of other fields of



study have to be inscribed in a master degree within the "Phil.-Hist." faculty. Course inscription via ISIS, email, or in a different way ARE NOT taken account.

Anmeldung zur Lehrveranstaltung

Anmeldung ist geschlossen, das Seminar ist voll/Registration closed, max. number of participants reached

<http://flexiform2.unibas.ch/formular.cfm?EID=2340>

ACHTUNG: Belegen über MonA bleibt zwingend/NOTE: course inscription via MonA remains obligatory.

Bemerkungen

Man beachte die Angaben unter Teilnahmevoraussetzung.

For details regarding mandatory course inscription -for ALL - please see "Anmeldung". Anrechenbarkeit im MSD 2005 und MSD 2010 gemäss der publizierten Module.

Im MSD 2010 können Studierende mit Studienvariante Phil.-Hist. diese LV nach Absprache mit P. Burger mittels LC für den Vertiefungsbereich Phil.-Hist. anrechnen lassen.

Dies ist ein Angebot vom MSD. Dr. B. Bornemann ist Mitarbeiter im Fachbereich Nachhaltigkeitsforschung.

18680-01 Seminar: Social Theory as a basis for Sustainability Research

3 KP

Dozierende**Bianca Baerlocher****Zeit**

Mo 08:15-10:00 Schanzenstrasse 46, Seminarraum (4. OG)

Beginndatum

17.02.2014

Intervall

wöchentlich

Angebotsmuster

unregelmässig

Anbietende Organisationseinheit

Fachbereich Nachhaltigkeitsforschung

Module

Modul Schutz und Nutzung natürlicher Ressourcen (Master Sustainable Development 05)

Modul Kernbereich Gesellschaftswissenschaftliche Nachhaltigkeitsforschung (Master Sustainable Development 10)

Lernziele

Goals:

The participants will

- become familiar with the relevant literature about nature-environment concepts;
- learn different theoretical approaches;
- be able to combine theory with concrete topics from the field of sustainability.

Inhalt

The currently developing sustainability sciences are facing a major challenge in integrating natural and societal phenomena: neither the natural nor the social sciences can easily incorporate the subject matter and methods of the other discipline. In this seminar we will adopt the social sciences perspective and investigate ways in which the #natural# could be integrated into social theory. We will discuss several approaches, including societal metabolism and social-ecological regimes. To what extent these approaches can contribute to sustainability sciences and to interdisciplinarity will be a main discussion point. Furthermore we will combine theoretical thinking with current sustainability topics.

Literatur

Literature will be communicated in the first session.

Leistungsüberprüfung

Lehrveranst.-begleitend

Skala

1-6 0,1

Wiederholungsprüfung

keine Wiederholungsprüfung

An-/Abmeldung

Anmelden: Belegen; Abmelden: nicht erforderlich

Hinweise zur Leistungsüberprüfung

Oral presentation and written essay.

Wiederholtes Belegen

beliebig wiederholbar

Präsenz/E-Learning

Online-Angebot obligatorisch

Unterrichtssprache

Englisch

Teilnahmevoraussetzungen

Special course inscription required for ALL (for details see "Anmeldung"). Limited number of participants (25), MSD-Students and those of the IJSD have priority. Students of other fields of study have to be inscribed in a master degree within the "Phil.-Hist." faculty. Course inscriptions via ISIS, email, or in a different way ARE NOT taken in account.

Studierende vom MSD und vom IJSD haben Vorrang. Andere studieren ein Phil.-Hist. Masterfach. Anzahl TeilnehmerInnen begrenzt (25).

ACHTUNG: Anmeldung über spezielles Onlineformular ist für ALLE obligatorisch (Link siehe unter Anmeldung). Anmeldungen via Email, ISIS, OLAT oder einer anderen Form als dem publizierten Online-Formular werden NICHT berücksichtigt.

Wer bereits früher ein Seminar mit derselben Vorlesungsnummer (18680: Natur und



Gesellschaften) oder eine inhaltlich ähnlich gelagerte Lehrveranstaltung besucht hat, kann dieses Seminar nicht mehr belegen, der Erwerb von KP ist NICHT mehr möglich.

Anmeldung zur Lehrveranstaltung

Angaben zu den Anrechenbarkeiten und zur Teilnahme siehe unter Bemerkungen!!!!
Anmeldungen über Onlineformular für ALLE obligatorisch /Mandatory online course inscription for ALL: Registration is still open:
<http://flexiform2.unibas.ch/formular.cfm?EID=1297>
Belegen über MonA bleibt zwingend!
Course Registration with MonA remains mandatory to get the credits.

Bemerkungen

Anrechnung im MSD 2005: Dieses Seminar ist für das Wahlmodul 'Schutz und Nutzung natürlicher Ressourcen' publiziert. Studierende, sollten das Pflichtmodul Phil.-Hist. weitestgehend abgeschlossen haben.
Anrechnung im MSD 2010: Dieses Seminar ist im Kernbereich Phil.-Hist. publiziert und setzt daher die Studienvariante mit Vertiefung Phil.-Hist. voraus. Nach Rücksprache mit P. Burger kann diese LV mittels LC für den Vertiefungsbereich Phil.-Hist. angerechnet werden.
Für alle: Wer bereits früher ein Seminar mit derselben Vorlesungsnummer (18680: Natur und Gesellschaften) oder eine inhaltlich ähnlich gelagerte Lehrveranstaltung besucht hat, kann dieses Seminar nicht noch einmal besuchen, eine wiederholte Belegung mit Erwerb von KP ist NICHT möglich.

Dieses Seminar ist ein Angebot vom MSD, Dr. Bianca Bärlocher hat einen Lehrauftrag vom MSD erhalten.

14253-01	Seminar: Environmental Ethics and Intergenerational Justice	3 KP
Dozierende	Hubert Schnüriger	
Zeit	Mo 10:15-12:00 Vesalianum, Seminarraum (O2.02)	
Beginndatum	17.02.2014	
Intervall	wöchentlich	
Angebotsmuster	Jedes Frühjahrssem.	
Anbietende Organisationseinheit	Fachbereich Nachhaltigkeitsforschung	
Module	Modul Geisteswissenschaftliche Grundlagen der Nachhaltigkeit (Master Sustainable Development 05) (Pflicht) Modul Grundlagenbereich Gesellschaftswissenschaften (Master Sustainable Development 10) Modul Kernbereich Gesellschaftswissenschaftliche Nachhaltigkeitsforschung (Master Sustainable Development 10) Modul Fields: Environment and Development (MSG - African Studies) Modul Culture and Society (MSG - African Studies (Studienbeginn vor 01.08.2013))	
Lernziele	The participants know - different approaches in environmental ethics; - the specific problems of intergenerational justice.	
Inhalt	The central questions of environmental ethics concern the moral obligations we have towards protecting our natural environment. How can these obligations be rationally justified? What do they include? Physiocentric approaches suppose that the value of protecting our environment is not just based on human interests. In contrast, anthropocentric approaches completely explain the obligation to conserve the nonhuman nature by reference to the interests of human beings who for example have a need for an undestroyed environment as an economical resource or as an area for their relaxation. These different approaches will be discussed in the first part of the course. Sustainable development is aiming at the protection of the economical and ecological conditions of the good life of future generations. By serving this goal environmental ethics becomes part of an ethics concerning our responsibility for the future. In the second part of the course different readings of this responsibility will be discussed. In this context, it will also be examined in which way our obligation to protect our environment can be justified by the idea of justice between present and future generations.	
Literatur	The literature is presented at the beginning of the course	
Leistungsüberprüfung	Lehrveranst.-begleitend	
Skala	1-6 0,1	
Wiederholungsprüfung	keine Wiederholungsprüfung	
An-/Abmeldung	Anmelden: Belegen; Abmelden: nicht erforderlich	
Hinweise zur Leistungsüberprüfung	Oral presentation and written essay.	
Wiederholtes Belegen	beliebig wiederholbar	

Präsenz/E-Learning
Unterrichtssprache
Teilnahmevoraussetzungen

Online-Angebot fakultativ

Englisch

English version below

Zusätzliche Anmeldung über ein spezielles Online-Formular für ALLE erforderlich (Details siehe unter Anmeldung). Teilnehmer/innen-Anzahl begrenzt (25), Studierende vom MSD, IJDSD sowie der verknüpften Masterfächer haben Vorrang. Allen anderen studieren ein Phil.-Hist. Masterfach und können nur bei freien Kapazitäten zugelassen werden.

Anmeldungen über ISIS, OLAT, per Email oder in einer anderen Form werden NICHT berücksichtigt.

English version:

Special course inscription required for ALL (for details see "Anmeldung"). Limited number of participants (25), Students of the MSD, of the IJDSD and those of the above mentioned fields of study have priority. If you study something different you must do a master degree within the "Phil.-Hist." faculty. Course inscriptions via ISIS, email, or in a different way ARE NOT taken in account.

Anmeldung zur Lehrveranstaltung

Anmeldung über Online-Formular zwingend, Formular ist noch offen/registration is still open:

<http://flexiform2.unibas.ch/formular.cfm?EID=904>

ACHTUNG: Belegen über MonA bleibt zwingend/NOTE: course inscription via MonA remains mandatory.

Bemerkungen

Anrechnung im MSD 2005 und MSD 2010 gemäss der publizierten Module.

Dieses Seminar steht NUR jenen offen, die KEINE Ethik-Vorkenntnisse haben. Wer die 14253 in einem Vorsemester absolviert hat, kann diese LV nicht ein zweites Mal belegen und KP erwerben. Nach Rücksprache mit P. Burger kann diese LV für den Vertiefungsbereich Phil.-Hist. via LC angerechnet werden.

Dies ist ein Angebot vom MSD. H. Schnüriger übernimmt anstelle von B. Schmitz den LA.

Modul Kernbereich Wirtschaftswissenschaften für Fortgeschrittene

28826-01 + Vorlesung: Sustainability, Intergenerational Justice, and the Economics of Climate Change 3 KP

Dozierende

Frank Christian Krysiak

Zeit

Di 08:15-10:00 Wirtschaftswissenschaftliche Fakultät, Seminarraum S15 HG31

Beginndatum

18.02.2014

Intervall

wöchentlich

Angebotsmuster

Jedes Frühjahrsem.

Anbietende Organisationseinheit

Abteilung Umwelt- und Energieökonomie

Module

Modul Wirtschaftswissenschaftliche Grundlagen der Nachhaltigkeit (Master Sustainable Development 05)

Modul Wahlbereich Energie und Klimawandel (Master Sustainable Development 10)

Modul Kernbereich Wirtschaftswissenschaften für Fortgeschrittene (Master Sustainable Development 10)

Vertiefungsmodul International Trade, Growth and the Environment (Master Wirtschaftswissenschaften 08)

Lernziele

Kenntnis des Klimaproblems und der aktuellen Darstellung desselben in ökonomischen Modellen. Studierende kennen die aktuelle Forschungsliteratur zu Mitigation und Adaptation, Klimapolitik, internationalen Verhandlungen, Risiko und Diskontierung. Darüber hinaus erwerben sie grundlegende Kenntnisse im Bereich von Konzepten intergenerationaler Gerechtigkeit und Nachhaltigkeit und sind in der Lage diese Konzepte auf das Problem des Klimawandels anzuwenden.

Inhalt

Klimawandel stellt ein Umweltproblem dar bei dem heutige Entscheidungen sehr langfristige Folgen haben. Damit ist der Klimawandel ein wichtiges Anwendungsgebiet für das Bewertungskonzept der Nachhaltigkeit. In dieser Vorlesung werden zunächst Grundlagen des Klimawandels und seine Darstellung in ökonomischen Modellen behandelt. Unterschiede in der Abbildung von Klimaschäden sowie die Darstellung von Mitigation und Adaptation werden herausgearbeitet. Ebenso wird der Umgang mit Unsicherheit und die darauf aufbauende Diskussion um Weitzmans Dismal Theorem dargestellt. Als Ausblick wird Klimapolitik im internationalen Kontext behandelt (Instrumente der Klimapolitik, carbon leakage, international agreements).

Im zweiten Teil der Vorlesung wird die normative Komponente der Klimaökonomie behandelt. Hier werden zunächst Grundlagen von intergenerationaler Gerechtigkeit



Literatur	und Nachhaltigkeit dargestellt. Anschliessend wird gezeigt, welche Folgen verschiedene Ansätze zur Gewichtung zukünftiger Klimaschäden für Handlungsempfehlungen haben. Der Kurs basiert auf aktuellen Forschungsaufsätzen. Alle Teilnehmenden sollten sich aber grundsätzlich mit dem 4. Assessment Report des IPCC (Synthesis Report) vertraut machen (http://www.ipcc.ch/publications_and_data/publications_ipcc_fourth_assessment_report_synthesis_report.htm).
Weblink	https://adam.unibas.ch
Leistungsüberprüfung	Semesterendprüfung
Skala	1-6 0,1
Wiederholungsprüfung	keine Wiederholungsprüfung
An-/Abmeldung	Belegen via MOOnA innerhalb der Belegfrist
Hinweise zur Leistungsüberprüfung	Die Leistungsüberprüfung wird am Ende des Semesters als schriftliche Prüfung stattfinden. Schriftliche Prüfung: 27.05.2014; 08:15-09:45. WWZ S15: A-Z. Die Prüfungsräume finden Sie hier: http://wwwz.unibas.ch/studium/pruefungen/raeume/ . Bitte kontrollieren Sie die Raumzuteilung kurz vor den Prüfungen noch einmal! Vom 18.03.14 bis zum 28.03.14 / 12:00 Uhr können Sie sich schriftlich per Formular noch von der Prüfung abmelden. Abmeldungen per Email werden nicht entgegengenommen, das Abmeldeformular finden Sie auf der Homepage des Studiendekanats. Bis zum 17.03.14 melden Sie sich bitte ausschliesslich in MONA ab. Die Prüfungsräume werden bis zum 23.5.14 publiziert.
Wiederholtes Belegen	beliebig wiederholbar
Präsenz/E-Learning	kein spezifischer Einsatz
Unterrichtssprache	Deutsch
Teilnahmevoraussetzungen	Gute Kenntnisse im Bereich Mikroökonomie sowie Grundkenntnisse im Bereich Umweltökonomie, z.B. aus der VL "Umwelt- und Ressourcenökonomie" oder aus "Advanced Environmental Economics".
Anmeldung zur Lehrveranstaltung	Belegen in MOOnA; Eucor-Studierende und Austausch-Studierende melden sich bitte innerhalb der Belegfrist über das Studentensekretariat im Kollegienhaus an. Belegen = Anmeldung zur Prüfung.

33516-01 Vorlesung: Advanced Macroeconomics: Markets with Frictions

6 KP

Dozierende	Gabriele Camera
Zeit	24/3 - 28/3 and 22/4 - 25/4, 3 hours daily, presentations new date: 17/5 and 21/5 from 9am -7 pm room S14, Economics Department (2 exceptions: 25/4 in room S15, 22/5 in Auditorium)
Beginndatum	24.03.2014
Intervall	unregelmässig
Angebotsmuster	Jedes Frühjahrsem.
Anbietende Organisationseinheit	Abteilung Monetäre Makroökonomik
Module	Grundlagenmodul: Advanced Topics in Economics (Master International & Monetary Econ. 09) (Pflicht) Modul Kernbereich Wirtschaftswissenschaften für Fortgeschrittene (Master Sustainable Development 10) Modul Wahlbereich (Master Wirtschaftswissenschaften 08)
Lernziele	Objectives: There are three main goals: 1. To learn several techniques used in modeling and analyzing markets with frictions; 2. To understand how to use the models independently, appreciating their strengths, while being aware of their shortcomings. 3. To study some applications related to monetary economics, labor economics, finance as well as social norms and cooperation. At the end of the course students will possess a set of tools sufficient to read critically the literature and to start independent research in the field.
Inhalt	This course is intended for students who are considering doing theoretical research focused on decentralized trading environments and frictional markets. These markets are used in a wide variety of

	economics fields, including labor, IO, monetary economics, the economics of payments systems, banking, finance, game theory. Content: We will apply dynamic programming techniques to the study of frictional economies. The main thrust will be the study of the allocations resulting via decentralized anonymous trade, in economies characterized by informational asymmetries, lack of commitment and/or enforcement institutions. The center of attention will be a class of models known as search models. The course will provide the students with the necessary tools, technical and conceptual, to understand this area of research. We will especially consider the following issues: 1. Existence and characterization of equilibria with random matching. 2. Existence and characterization of equilibria with directed matching. 3. Endogenous price determination by means of bargaining theory. 4. Equilibria based on decentralized punishments schemes. 5. Equilibria based on the exchange of fiat money.
Literatur	Literature: TBA
Weblink	https://adam.unibas.ch
Leistungsüberprüfung	Semesterendprüfung
Skala	1-6 0,1
Wiederholungsprüfung	keine Wiederholungsprüfung
An-/Abmeldung	Anmelden: Belegen; Abmelden: Studiendekanat
Hinweise zur Leistungsüberprüfung	Notes for the Assessment: Your grade will be based on: (1) a midterm on 25 April (Friday) and (2) a class presentation of one paper on 20 and 21 May. All presentations are in English and must be done in a team of two persons. Each team will have 30 minutes. I will need your presentation slides before the actual presentation. You will be graded both on the form and the content of the presentation. I will assign papers to each of you unless you have some specific interests, in which case we should talk about what paper you propose to discuss. There is no required text but I will give you typed notes about what we will cover in class.
Wiederholtes Belegen	beliebig wiederholbar
Präsenz/E-Learning	kein spezifischer Einsatz
Unterrichtssprache	Englisch
Teilnahmevoraussetzungen	Prerequisites: Completed BA in Business und Economics.
Anmeldung zur Lehrveranstaltung	Course registration: please enrol in MOnA; Eucor and exchange students enrol at the Students Services at Petersplatz 1 within the registration deadline. A deregistration is possible until March 28th, 2014, 8pm with an Email to the "Studiendekanat" (studiendekanat-wwvz@unibas.ch).
Bemerkungen	exact dates: in general the lecture is in room S14, Economics Department (exception: 25/4 and 17/5 in room S15) 24/3/14, 4.15 -7 pm 25/3/14, 9.15 -12 am 26/3/14, 12.15 -4 pm 27/3/14, 2.15 -4 pm 28/3/14, 12.15 -3 pm 22/4/14, 9.15 -12 am 23/4/14, 12.15 -4 pm 24/4/14, 2.15 -4 pm 25/4/14, 12.15 -3 pm 17/5/14, 9.15 am -7 pm 21/5/14, 9.15 am -7 pm

Beginndatum	S14, 28/3 in S13, 09/5 in S16, Econ. Department
Intervall	20.02.2014
Angebotsmuster	wöchentlich
Anbietende Organisationseinheit	Jedes Frühjahrsem.
Module	Abteilung Wirtschaft und Politik Modul Kernbereich Wirtschaftswissenschaften für Fortgeschrittene (Master Sustainable Development 10) Vertiefungsmodul Markets and Public Policy (Master Wirtschaftswissenschaften 08)
Lernziele	Course objective: The aim of the course is to provide an understanding of the strengths and limits of competitive markets, the possibilities of government policy to correct for the most important market failures, and the main advantages and problems related to a fiscal government structure. Students become acquainted with a series of modeling approaches suited for different contexts, which will be especially useful for those considering a career in research.
Inhalt	Content: Public finance, public economics or public sector economics are interchangeable terms to describe the subfield of economics that analyzes the role of government in a market economy. Government intervention is generally justified by market failure due to five broadly defined reasons: Externalities, nonexclusive public goods, decreasing cost production, asymmetric information and distributional concerns. The course focuses on normative public economic theory, relying on select applications to provide intuition. In the first part we develop the main results from expenditure theory using a general equilibrium model, similar to the one presented in the BA-course, but with more mathematical rigor. The second part focuses on optimal taxation and the interaction between distorting taxes and corrective measures such as Pigovian taxes. The third part covers issues related to fiscal federalism, such as local provision of public goods with inter-jurisdictional spillovers, and tax competition. There is one regular lesson per week. In addition, there will be four assistant-taught discussion sections throughout the semester.
Literatur	Literature: Main textbook: Tresch Richard: "Public finance : a normative theory", 2nd ed., 2002. Additional sources: Kaplow, Louis: "The theory of taxation and public economics", 2008; Auerbach, J. and Feldstein, M. (eds), "Handbook of public economics", Vols. 1-4 (available online), and select journal articles.
Weblink	https://adam.unibas.ch
Leistungsüberprüfung	Semesterendprüfung
Skala	1-6 0,1
Wiederholungsprüfung	keine Wiederholungsprüfung
An-/Abmeldung	Belegen via MOnA innerhalb der Belegfrist
Hinweise zur Leistungsüberprüfung	Written exam and two graded homework assignments, each counting for 15% of the final grade. Written Exam: 06.06.2014; 10:00-12:00. WWZ S15: A-Z. You can still withdraw from the examination by submitting a completed, signed form to our office from 18.03.14 until 28.03.14 / 12:00 o'clock. Withdrawals sent by email will not be accepted. You will find the examination withdrawal form on the Homepage of the Student Dean's Office. Prior to 17.03.14, please only use MONA for withdrawing. The exam rooms will be published up to 23.05.14.
Wiederholtes Belegen	beliebig wiederholbar
Präsenz/E-Learning	kein spezifischer Einsatz
Unterrichtssprache	Englisch
Teilnahmevoraussetzungen	Prerequisites: completed Bachelor in Business and Economics, Completion of a bachelor-lecture in the area of public finance.
Anmeldung zur Lehrveranstaltung	Registration: Please enrol in MOnA. EUCOR-Students and Exchange-Students have to enrol at the students administration office (studsek@unibas.ch) within the official enrolment period. Enrolment = Registration for the exam!